Personen plus

Was mache ich hier?

Mit dem Modul Personen plus haben Sie Zugriff auf alle in iX-Haus erfassten Personenstammdaten. Diese können Sie als Basis für Meldungen oder Aufträge nutzen oder auch in iX-Haus plus Serienbriefe erzeugen. Mit der Auswahl einer Person öffnen Sie eine Detailansicht mit allen zugehörigen Daten und Verknüpfungen.

Wie mache ich es?

home

Hier finden Sie Beschreibungen zu modulspezifischen Funktionen und Prozessen.

Kontextmenüfunktionen

Mahnsperre/Mahnnotizen ändern

Die Funktion Mahnsperre/Mahnnotizen ändern ermöglicht dem Benutzer, für ausgewählte Datensätze nach Bedarf Mahnsperre und Mahnnotizen zu ändern. Die Funktion steht auch Nutzern ohne S-Rechte zur Verfügung, da diese die Funktion ausgewählte Personendaten ändern nicht nutzen können.

Personendaten ändern

Sie können Personendaten für einzelne Personen oder per Mehrfachauswahl über das Kontextmenü anpassen. Öffnen Sie dazu den Dialog ausgewählte Personendaten ändern. Zur Sicherheit muss für jede Änderung im Register Personendaten bzw. Beschriebfeld explizit das Kontrollfeld ändern bestätigt werden. Werden Felder zum Ändern bestätigt und dann leer gelassen, können über diesen Weg Felder sehr komfortabel geleert werden. Mit der neuen Funktion passen Sie z. B. in Vorbereitung der Nutzung der Partnerverwaltung in iX-Haus plus die Anreden von Personen an, ohne jeden Datensatz einzeln zu bearbeiten oder ergänzen relevante bzw. löschen nicht mehr benötigte Hinweise und Notizen. Über die entsprechende Filterung im Grid können Sie z. B. auch Daten für alle Personen eines Objektes ändern und übersehen so nichts.



Bitte beachten Sie, dass diese Funktion sehr sorgfältig angewendet werden sollte, um keine unerwünschten Anpassungen vorzunehmen.



Das Feld Anrede kann nur für Personen geändert werden, welche keinen Partnerbezug

haben.

Vertragsdaten ändern

Die Änderung von Vertragsdaten (Branche, Status, Beschriebe) ist sowohl für einzelne Verträge als auch in Mehrfachauswahl möglich. Markieren Sie dazu in der Vertragsübersicht den / die gewünschten Verträge und klicken im Kontextmenü auf `Ausgewählte Vertragsdaten ändern`. Über einen Popup-Dialog können Sie die o. g. Vertragsdaten direkt anpassen und speichern. Möchten Sie z. B. Ihre im Vertragsmanagement erfassten Branchen restrukturieren, so können Sie dies nun tun, ohne jeden einzelnen Vertrag anzupassen oder führen Sie nun für mehrere Verträge gleichzeitig eine Statusanpassungen durch, wenn bei sich bei einem Mieter mit mehreren z. B. Stellplatz-Verträgen Änderungen ergeben. Weiterhin können Sie hier den Kündigungsgrund sowie die Vertragsart für alle selektierten Verträge setzen bzw. nachpflegen.

Beim Setzen der Vertragsart erfolgt an dieser Stelle keine Validierung, ob der Vertrag inhaltlich zur Vertragsart laut Konfiguration passt. Bitte setzen Sie diese Funktion daher sorgfältig ein.

Über die Änderungsfunktion kann auch das Feld `Weitergabe in %` für Indexvereinbarungen angepasst werden. Dabei werden alle verknüpften Index-Vereinbarungen im Status `Neu` berücksichtigt. Vereinbarungen nach BGB (Modell 1) werden in Abhängigkeit von der Systemeinstellung 1.14.110.41 angepasst. Werte über 100% sind für solche Vereinbarungen nicht zulässig.

Aufträge erstellen

Mit `Alt + A` oder Menüauswahl `Auftrag erstellen` aus dem Fenster-Hauptmenü erfassen Sie neue Aufträge. Hierbei werden für den Melder die Daten der eingestellten Person übernommen. Der `Betreff` ist ein Pflichtfeld. Die Auswahl der Auftragsart ist abhängig von Ihrer Programmeinrichtung. Bei einem Auftrag müssen Sie zudem einen Kreditor zuordnen und den Auftrag durch mindestens eine Auftrags-Position deklarieren. Über das `Gewerk` können Sie den ggf. erforderlichen Tätigkeitsbereich zum Auftrag angeben. Zwei `Hinweis`-Felder dienen der weiteren Kurzbeschreibung. Ausführliche Angaben zum Auftrag machen Sie in den Registern `Notizen`, `Positionen, Gewährleistung, Multimedia` und `Termine`.

Meldungen erstellen

Mit `Alt + M` oder Menüauswahl `Meldung erstellen` aus dem Fenster-Hauptmenü erfassen Sie neue Meldungen. Hierbei wird als Melder die voreingestellte Person angenommen. Der `Betreff` ist ein Pflichtfeld. Die Auswahl der Meldungsart ist abhängig von Ihrer Programmeinrichtung. Über das `Gewerk` können Sie den ggf. erforderlichen Tätigkeitsbereich zur Meldung angeben. Drei `Hinweis` felder - ein freies Feld und zwei Auswahl-Hinweise - dienen der weiteren Kurzbeschreibung. Ausführliche Angaben zur Meldung machen Sie in den Registern `Notizen`, `Multimedia` und `Termine`.

Schreiben/Mail

Schreiben erstellen

Schreiben an Personen in iX-Haus plus sind typischerweise ohne Objektbezug. Sie können bei Bedarf einen Objektbezug herzustellen und damit Objekt-Serienbriefplatzhalter nutzen. Bei Erstellung eines

Serienbriefs direkt über Objekte plus ergibt sich der Objektbezug aus dem Kontext. Bitte beachten Sie, bei den entsprechenden objektbezogenen Vorlagen der Texttypen ParAllg im Vorlagenmanager als zusätzliche Platzhalter freizuschalten und die Objekt-Serienbriefplatzhalter in der Vorlage aufzunehmen.

Bei Nutzung des Vorlagenmanagers für Personen plus können Sie Serienbriefe und E-Mails auch aus der Listensicht heraus per Mehrfachauswahl an mehrere Personen senden. Filtern und markieren Sie vorab in der Listensicht die entsprechenden Daten.

Haben Sie mehrere Personen markiert, um für diese Personen einen Serienbrief / eine E-Mail zu erstellen, so wird im Serienbriefdialog unter Anlagen das Kontrollfeld Multimedia anzeigen eingeblendet. Mit dieser Funktion können bei der Erstellung von Schreiben oder E-Mails die ausgewählten Anlagen direkt angehängt und pro Mieter mit ausgegeben werden. Haben Sie beispielsweise im Zuge der EnSikuMaV (siehe Glossar) die Energiekostenprognose Ihrer Gas-/Wärmelieferanten über Multimedia den Personen zugeordnet, so können Sie diese einfach markieren und zu jeder Person wird dann die passende Anlage ausgegeben. Details siehe Doku_iX-HausPlus_EnSikuMaV.pdf im Doku-Verzeichnis.

Damit Sie die Multimedia-Dokumente in den Anlagen zum Serienbrief einfach finden, stehen hier die allgemein bekannten Such-/Filter- und Sortieroptionen sowie entsprechende Felder wie Obj.Nr., Obj.Bez, Per.Nr. und Per.Name zur Verfügung.

Das Kontextmenü in der Anlagenübersicht bietet diverse Funktionen zur Bearbeitung der ausgewählten Anlage(n): Anlage öffnen, Anlage(en) hinzufügen, ausgewählte Anlage(en) markieren, Markierung(en) aufheben. Über den Kontextmenüpunkt Anlagen mit gleichem 'Archivierungstitel' markieren lassen sich entsprechend alle Dokumente mit dem gleichen Archivierungstitel markieren bzw. in Fettschrift hervorheben. Existieren hierbei zu einer Person mehrere Abrechnungsdokumente, z. B. ABR-ABR, ABR-ABR (171213-175842), ABR-ABR (201213-186454), wird der letzte Titel markiert. Anlagen aus dem DMS-System DocuWare können optional auch mit den dort aufgebrachten Stempeln ausgegben werden.



Zur besseren Kontrolle des Synchronisations-Prozesses externer Dokumente aus DocuWare oder anderen DMS kann in der Übersicht der Personen die Spalte DMS DocId für Serienbriefe bzw. Multimedia und iX-Haus-Dokumente manuell hinzugefügt werden.

E-Mail

Die Funktion Senden per E-Mail wird nur angeboten, wenn für die gewählte Person eine E-Mail hinterlegt ist. Bei Mehrfachauswahl ist der Menüpunkt sichtbar, wenn mindestens eine der Personen eine E-Mail aufweist.

Der Aufbau des E-Mail-Betreff erfolgt zur Kennzeichnung mit vorangestellten Buchstabencodes. Für Personen wird automatisch der Code P- eingesetzt. Beispiel eines Betreffs:

```
[P-2017/00001] Sommerfest 2017
```

E-Mail/Schreiben (Auto-Zustellweg)

Die Funktion E-Mail/Schreiben (Auto-Zustellweg) wird nur angeboten, wenn für die gewählte Person eine E-Mail hinterlegt ist. Bei Mehrfachauswahl ist der Menüpunkt sichtbar, wenn mindestens

eine der Personen eine E-Mail aufweist. Die Auswahl der Zustellungsvarianten kann durch die Systemeinstellung 1.25.206.17 `Zustellvariante` eingeschränkt sein. Details siehe Auto-Zustellweg.

Erhält iX-Haus vom Serviceportal casavi die Information, dass es sich um einen Portal-Benutzer handelt und dieser die präferierte Kontaktart `online` hinterlegt hat, dann wird das Schreiben nur archiviert. Die iX-Haus casavi-Schnittstelle überträgt das Dokument, alles weitere erfolgt über casavi. In zweiter Priorität wird das Schreiben per E-Mail zugestellt, sonst erfolgt ein Ausdruck.

Portal-Benutzer haben die Möglichkeit, in casavi ihre präferierte Kontaktart, Brief oder online, anzugeben. Diese Information aus casavi wird in der Sicht `iX-Person` in der Spalte `Kontaktart (Portal)` dargestellt. Wurde vom Benutzer in casavi die Kontaktart `Brief` ausgewählt, werden Schreiben an diese Person immer gedruckt, unabhängig des gewählten Auto-Zustellwegs. Eine Änderung dieser Einstellung ist in iX-Haus plus nicht möglich, diese muss in casavi erfolgen.

Ein weiterer Sonderfall, den wir berücksichtigen: Sollten Sie in der Serviceportal-Konfiguration Dokumenten-Typen von der Portal-Übermittlung ausgeschlossen haben, dann erfolgt deren Zustellung per E-Mail bzw. Druck.

Was brauche ich dazu?

home

Modulfilter

Der Modulfilter enthält die systemseitig vorhandenen Filter `Personen mit aktivem Vertrag` und `Personen mit aktivem Vertrag zum Stichtag`. Zur Eingabe eines Stichages wird bei Auswahl ein Eingabefeld eingeblendet.

Ansicht Personen

Die Ansicht `Personen` liefert Spalten mit Daten aus dem Personenstamm. Die Datumsanzeige in der Spalte `VOK-Datum(min)` arbeitet mit einer zweistufigen Logik, was die Interpretation des VOK-Datums erleichtert, da eine Person mehrere Verträge besitzen kann. Existiert ein VOK-Datum in der Zukunft, wird das kleinste Datum in der Zukunft angezeigt; existiert dagegen kein VOK-Datum in der Zukunft, wird das größte Datum in der Vergangenheit angezeigt. Um diese Änderung zu verdeutlichen, trägt die Spalte den Titel `VOK-Datum(min/max)`.

Die Detailansicht `Personen` bietet die Register `Person`, `Notizen`, `Termine`, `Multimedia`, `Schriftgut`, `Meldungen`, `Verantwortliche` und `Historie`.

Im Register `Person` werden Kontakt-/Bankdaten, Buchungen, Personendaten, Vertragsinfo, Verträge und Termine als Übersicht angezeigt.

Die Spalte `Gelesen(Serviceportal)` im Register `Schriftgut` gibt zusätzlich Auskunft darüber, ob bei Auswahl des Zustellwegs `Serviceportal` das versendete Dokument vom Anwender gelesen

(abgeholt) worden ist. Diese Information wird über die casavi-Schnittstelle aus casavi übermittelt.

Ansicht Personen erweitert

Die erweiterte Ansicht der Personen erlaubt die Anzeige zusätzlicher Daten, z. B. aus der Kautionsverwaltung oder dem Mahnwesen. Dies bedingt eine längere Bearbeitung der Datenabfrage.

Wird für eine Person die Systemeinstellung `MahnstoppNachMahnstufe` genutzt, erfolgt kein Mahnkarteieintrag und keine Buchung der Mahngebühren. Personen mit Mahnstopp werden im Mahnlauf ignoriert, wenn sie die definierte höchste Mahnstufe erreicht haben. Dies wird hier dargestellt, indem hinter der Mahnstufe ein * eingeblendet wird.

Ansicht Verträge

Die Ansicht `Verträge` kann die Branche anzeigen und damit als Filter dienen. So können Sie sehr schnell Ihre Verträge einer bestimmten (Risiko-)Branche filtern und über den Aufruf der Mieterbestandsliste auswerten (rechte Maustaste: Berichte).

Weiterhin ist es möglich, von der Ansicht der Verträge in der direkt in das Modul `Fläche plus` zu wechseln, um die einer Person zugeordneten Flächen einzusehen.

Detailansicht Person

Register Person

Im Register `Person` sind die wichtigsten Informationen zur ausgewählten Person dargestellt. Damit die Daten auf einer Bildschirmseite darstellbar sind, verfügen die verschiedenen Bereiche über Scrollbalken. Die Ansicht ist dreispaltig in folgende Bereiche gegliedert: Kontakt-/Bankdaten, Buchungen, Person, Vertragsinfo, Termine und Verträge. Jeder Bereich kann über einen kleinen Schalter rechts oben im Maskenbereich [+][-] minimiert oder maximiert werden. Uber die senkrechten grauen Balken zwischen den Bereichen können Sie zudem die Breite der Spalten anpassen. Die hier angezeigten Daten wurden in iX-Haus in verschiedenen Bereich erfasst und werden hier zusammenfassend dargestellt.



Anhand der Spalte `Soll (Brutto)` im Bereich Buchungen kann bei steueroptierten Mietern auf einen Blick erkannt werden, ob der Rückstand genau einer Monatsmiete entspricht.



Nutzen Sie den entsprechenden Schalter, um von der Liste der Verträge direkt in das Modul `Fläche plus` zu wechseln, um die einer Person zugeordneten Flächen

einzusehen.

Bei entsprechender Einrichtung der CTI-Schnittstelle kann eine eindeutig zugeordnete Rufnummer eines Anrufers die Datenmaske des Anrufers automatisch aufgerufen werden. Die Felder Tel.1 und Tel.2 weisen dann auch ein Telefonhörer-Symbol auf, über welches Sie ein TAPI/CTI-gestütztes Telefonat mit Mausklick beginnen können. Sofern vorhanden, werden auch Rufnummern aus zugeordneten Datensätzen der Partnerverwaltung angeboten.

iX-Haus plus-Termine können Sie hier für die gewählte Person abrufen und neue Termine definieren. Welche Termine angezeigt werden, steuern Sie über die `Termine`-Einstellung in der Haupt-Symbolleiste. Hier stehen Ihnen `Personentermine`, `Objekttermine` und `Flächentermine` zur Verfügung. Mit weiterem Filter können Sie die allgemeine Sicht (→ Alle) einschränken. Zur Auswahl stehen Ihnen hier: `Alle`, `Offen`, `Erledigt`.

Register Beschrieb

Hier werden die Daten angezeigt, welche individuell im Personenbeschrieb zur gewählten Person eingetragen sind. Die Dateneingabe selbst erfolgt in iX-Haus im Stammdaten-Modul `Personenstamm` auf Basis des Personenbeschriebs. Der Beschrieb wird nur eingeblendet, wenn Personenbeschrieb-Daten zur Person vorliegen.

Register Dokumente

Das Register weist hinter seiner Beschriftung die Anzahl der verfügbaren Dokumente in runder Klammer aus. Die Dokumente werden im Grid aufgelistet nach Dokumentenname, Dokumententyp, Erstellungsdatum und Dateiname. Ggf. ist der Status `In DMS` gesetzt - wenn Sie das Dokumentenmanagementsystem DokuWare einsetzen und das betroffene Dokument im DMS schon archiviert ist.

Bestehende Word- und Textdokumente können per Funktion `Dokumente nach PDF wandeln` im Kontextmenü in PDF-Dateien konvertiert werden. Somit könnten z. B. Text-Dokumente auch dann nach casavi übertragen werden, wenn keine DocuWare-Anbindung vorhanden ist.

Dokumente, die nach einer Fehlzuordnung gelöscht werden sollen, können in iX-Haus in der Adressverwaltung bequem über die Schaltfläche `Dokumente` aufgerufen werden und dort gelöscht werden. In iX-Haus plus reagiert der verknüpfte Eintrag hierzu zuerst mit einer Hinweismeldung, dass das verknüpfte Dokument offenbar nicht mehr verfügbar ist und bietet dann an, auch hier den Listeneintrag zum ehemaligen Dokument zu entfernen. Dies stellt sicher, dass entfernte Dokumente noch bekannt sind und ggf. hiernach recherchiert werden kann. Stellt sich heraus, dass die Löschung/Verschiebung des Dokuments gewollt war, macht es Sinn die Löschung auch hier in iX-Haus plus den verbliebenen Listeneintrag zu entfernen.

Ein als admin angemeldeter Benutzer kann über den Fenstermenüpunkt `Extras > Dokumentenpfade-Migration` den Pfad für Dokumente generell ändern. Hier steht dann ein Dialog zur Verfügung, in welchem man alle Pfade gleichzeitig ändern kann. In den Multimedia-Listen gibt es Funktionen, um die Verknüpfung zu den Dateien zu prüfen und anzupassen. Über diesen Weg lassen sich fehlerhafte Pfade für Dateien ändern. Bitte vor einer Massenänderung nach Möglichkeit ein Backup anlegen, da hier die Gefahr eines Datenverlustes durch ungewollte Anpassungen nicht auszuschließen ist!

Register Meldungen

Meldungen werden zentral über das iX-Haus plus Meldungen verwaltet. Details zu der Erfassung von Meldungen finden Sie hier. Zur ausgewählten Person können Sie Meldungen einsehen. Dies sind i. d. R. Schadensmeldungen, welche die Person selbst gemeldet hat oder welche das Objekt betreffen, in zu welchem die Person gehört. In der Symbolleiste des `Personen plus`-Registers `Meldungen` können Sie wahlweise die Meldungen des Objekts oder die Meldungen der Person darstellen.

Register Aufträge

Aufträge werden über das iX-Haus plus Modul `Aufträge` verwaltet. Details zu der Erfassung von Aufträgen finden Sie hier Aufträge. Zur ausgewählten Person können Sie Aufträge einsehen. Dies sind i. d. R. Aufträge, welche die Person selbst initiiert hat oder welche das Objekt betreffen, in zu welchem die Person gehört. In der Symbolleiste des `Personen plus`-Registers `Aufträge` können Sie die Aufträge der Person darstellen.

Dialog Multimedia Zuordnung zu Personen plus

Dieser Dialog (Aufruf `Multimedia zuordnen` in der Befehlsleiste) erleichtert den Import von großen Mengen von Multimediadateien. Diese Funktion wurde im Kontext EnSikuMaV (siehe Glossar) realisiert, da die Automatismen bzgl. der Heizkostendienste speziell hierauf ausgerichtet sind. Ebenso lassen sich in der allgemeinen Handhabung Einsatzbereiche finden, in denen diese Funktion Ihnen einen Mehrwert bietet.

`Dateiordner auswählen`	Schaltfläche Im Kopfbereich des Dialogs bestimmen Sie mit `Dateiordner auswählen` den Ort, wo die einzulesenden Dateien liegen, und lesen diese für die aktuelle Session ein. Durch erneutes Einlesen aus einem weiteren Verzeichnis können Sie so mehrere Quellen zusammenfassend nutzen. Bitte beachten Sie: Nicht angezeigt werden Dateien mit der Endung `_ix` im Dateinamen (Kleinschreibung relevant)! Diese Endung wird nach Zuordnung einer Datei zu einer Person automatisch gesetzt und die Datei somit vor erneutem Zuordnen geschützt. Die Endung wird beim sofortigen Entfernen einer Zuordnung wieder entfernt.
`Dokumententyp`	Die einzulesenden Multimediadateien müssen einem Dokumenttypnamen zugeordnet werden. Diesen wählen Sie hier aus. Spätestens nach einer Einsichtnahme über die Vorschau müssen Sie entscheiden, welcher Dokumententyp für das Multimediadokument eingesetzt werden soll, wenn eine Zuordnung von diesem zu einer Person erfolgen soll. Fehlt eine Angabe in der Auswahl `Dokumententyp`, erhalten Sie beim Versuch der Zuordnung eines Dokuments einen entsprechenden Hinweis. Die Dokumententypen werden in gleichnamigem Katalog in iX-Haus gepflegt. Es bietet sich an, für das Informationsschreiben nach EnSikuMaV einen geeigneten Dokumenttyp zu verwenden oder hierzu sogar einen speziellen unter iX-Haus, Fachadministration, Kataloge, Dokumenttyp zu definieren, z. B. „iX+Personen Info EnSikuMaV“.

Dateien automatisch zuordnen	Kommen die Daten von einem Heizkostendienstleister, kann nach dem Hinzufügen der Dateien und der Auswahl eines Dokumenttyps in dem Kopfbereich des Dialogs eine automatische Zuordnung für die Personen erfolgen. Diese Funktion wurde im Rahmen der Anpassungen für EnSikiMaV integriert und erlaubt die Auswahl eines Heizkostendienstleisters. Diese verwenden unterschiedliche Kriterien. Nach Auswahl von einem Heizkostendienst müssen Sie daher im Dialog automatische Zuordnung ggf. noch zusätzliche Angaben machen, z. B. die 9-stellige Liegenschaftsnummer bei Brunata. Mit der Schaltfläche Dateien automatisch zuordnen werden dann die Dateien zugeordnet. Auch hier gilt jedoch insbesondere die erhöhte Aufmerksamkeit der korrekten Zuordnung von Personen im Rahmen eines Vertragswechsels. Flächen mit Vertragsbeginn in einem Zeitraum von +/- 12 Monaten um das aktuelle Tagesdatum oder Personen mit Vertragsende werden daher z. B. nicht automatisch bedient. Nicht automatisch zugeordnete Dokumente müssen manuell zugeordnet werden. Zum Zeitpunkt der Erstellung der Dokumente durch den Heizkostendienst können auch noch nicht benannte Belegungswechsel zu einer Fehlinformation führen. Auch hier raten wir insbesondere, Information über Vertragswechsel in einem geeigneten Datumsbereich über die iX-Haus-Stammdatendruckliste Flächennutzung (107123) zur Kontrolle zu nutzen. Nach der automatischen Zuordnung können die kritischen Zuordnungen oder verbleibenden, noch nicht zugeordneten Dokumente manuell per Drag & Drop zugeordnet/verschoben werden.
Vorschau aktivieren	Haben Sie im Kopfbereich die Funktion Vorschau aktivieren eingeschaltet, wird unterhalb der Liste für das mit der punktierten Linie markierte Zelle gewählte Dokument eine Vorschau eingeblendet. Mehrseitige Dokumente können in der Vorschau seitenweise geblättert werden. Über das Fernglas-Symbol oder die Tastenkombination Strg + F stehen einfache Suchfunktionen zur Verfügung. Mit der Konfiguration der Suche über das Zahnradsymbol können Sie bestimmen, ob Groß-/Kleinschreibung zu beachten ist und/oder ob nur ganze Wörter (bzw. Wortbestandteile) als Treffer berücksichtigt werden sollen. Wurden mehrere Treffer gefunden, können Sie zwischen diesen mit den Schaltern Vorherige und Nächste springen. Namen oder andere Daten entsprechend Ihres Suchbegriffs im Feld Suche finden Sie in PDF-Dateien jedoch nur, wenn diese dort auch in Textform vorliegen! Hat der Ersteller die Daten als Grafik eingebunden oder beruht die Vorschau auf einer intern in PDF gewandelten Grafikdatei, entziehen sich diese Informationen einer Suchfunktion. Sie können dann aber immer noch optisch kontrollieren und hierbei die Lupenfunktion der Vorschau nutzen. Die Vorschau kann z. B. nützlich sein, um die korrekte Personenzuordnung festzustellen. Die Vorschau kann sich auch auf ein markiertes Dokument einer Zuordnung beziehen.
Bereich Dateien	Im linken Bereich Dateien werden die noch nicht zugeordneten Dateien aus dem zuletzt gewählten Dateiordner aufgelistet, mit Ausnahme der Dateien mit der Dateiendung _ix im Dateinamen (s. o.). Zudem kann hier eine Vorschau der Datei erfolgen, welche entweder in der Liste der noch nicht zugeordneten Dateien oder in der Liste der zugeordneten Dateien einer Person markiert ist.

Bereich Personen	Im rechten Bereich Personen können Sie zu einzelnen Personen Multimediadokumente zuordnen, indem Sie ein Dokument von der linken Seite mit Drag & Drop auf die Person ziehen. Alternativ können Sie versuchen, Dokumente mit der automatischen Zuordnung zuzuordnen. Sobald einer Person mindestens ein Dokument zugeordnet ist, wird die Zeile der Person mit Fettschrift hervorgehoben und in der Spalte Zugeordnet ein Marker gesetzt. Zudem weist für solche Personen die Übersicht im unteren Teil die zugeordneten Dokumente auf. Beachten Sie, dass die Liste der Personen im Vorfeld nicht eingeschränkt ist. Sie können die Darstellung mit den allgemein vorhandenen Filter- und Sortiermöglichkeiten in Grids anpassen.



Bei der automatischen Zuordnung von Multimediadateien zu Personen wurde eine Prüfung eingebaut, wonach keine Dokumentenzuordnung zu Personen erfolgt, deren Vertragsdaten ein Vertragsende aufweisen (Restanten) bzw. deren Vertragsbeginn 12 Monate vor oder nach dem aktuellen Datum liegt (aktuelle Wechsler). Hiermit soll vermieden werden, dass z. B. Energiekostenprognosen versehentlich einer falschen Person zugeordnet werden, wenn der Ersteller der Prognosen nicht die aktuellen Vertragskonstellationen kennt.

Platzhalter für Vorlagen aus dem Vorlagenmanger

Für allgemeine Mitteilungen oder Anfragen an iX-Personen pflegen Sie Vorlagen Textvorlagen vom Typ SB (Personenschreiben) im Vorlagenmanager alternativ zur internen Texterfassung. Dazu muss unter Fachadministration ⇒ System ⇒ Systemeinstellungen Datenbank in der Systemeinstellung AktiviereNeuenSerienbrief das Modul ixHaus+Personen aktiviert sein.

Bei der Übernahme alter Vorlagen sind manuelle Anpassungen erforderlich.

Nachfolgend finden Sie die Abschnitte aus dem Kapitel des Vorlagenmanagers, welche für die Vorlagenerstellung für Allgemeine Schreiben für iX Personen relevant sind.

Personenbrief

Die Platzhaltergruppe Personenbrief steht im Texttyp SB zur Verfügung. Sie liefert allgemeine Informationen aus der Definition eines Indexvertrags zur Person. Sinnvolle Aussagen erhalten Sie hier nur, wenn zur Person eine aktuelle Indexvereinbarung existiert.

PerBriefIdxAnp1	Anpassung
PerBriefIdxAnpSperre	Anpassung gesperrt (ja/nein)
PerBriefIdxAnpWert	Anpassungswert
PerBriefIdxBerPeriode	Berichtsperiode
PerBriefIdxKonto	indexiertes Personenkonto
PerBriefIdxMaxErhWert	Definition der maximalen Erhöhung (maximale Weitergabe)
PerBriefIdxModell	verwendetes Indexmodell
PerBriefIdxNr	verwendete Indexnummer

PerBriefIdxWeitergabe	Weitergabe

Allgemein

AktDatum	Aktuelles Systemdatum im 10-stelligen Format dd.mm.jjjj
AktDatumGanzLang	Aktuelles Systemdatum mit Wochentag, z. B. Freitag, 04. Mai 2018
AktDatumKurz	Aktuelles Systemdatum im kompakten Format dd.mm.jj
AktDatumLang	Aktuelles Systemdatum im Format dd. Mmm jjjj, z. B. 01. Februar 2018
AktWJahr	Aktuelles Wirtschaftsjahr
ArchQrCodeDatei	Dateiname inkl. Pfad zu Datei mit QR-Code-Image (erweiterte Daten für Archivsystem)
BnkAutoBICBez	Automatischer Bezeichner zu ObjKreÜbBnkBIC („BIC“ oder „BLZ“)
BnkAutoIBANBez	Automatischer Bezeichner zu ObjKreÜbBnkIBAN („IBAN“ oder „Kontonummer“)
HöchsteWJahr	Höchstes Wirtschaftsjahr
Icru	Währungskennzeichen eines Betrages, i. d. R. €
IcruLang	Währung eines Betrages ausgeschrieben, i. d. R. Euro
LfdNr	laufende Nummer (z. B. als inkrementeller Bestandteil von Rechnungsnummern, s. Feld `Laufende Nr. ab` oder `Start ab Rechnungsnr.` in Parametermaske eines Druckdialogs)
Obsolete	für weggefallene Platzhalter ohne eindeutige Entsprechung durch neuen Platzhalter
SeiteMitCIHintergrundbild	Im iX-Haus-Verzeichnis `data\SBriefHintergrund` wird dann nach einer Datei mit dem Namen ..._Back1.jpg gesucht. Die Datei ist entweder objekt-, fibu- oder gruppenspezifisch (siehe auch iX-Wiki Abschnitt Dynamische Bilddateien in Vorlagen verwenden) Der Pfad zu einem Unternehmens CI-Hintergrundbild im A4 Hochformat wird ggf. über die Systemeinstellung Datenbank 1.14.117.3. `CI-Hintergrundbild` benannt. Die Eingabe ist auch relativ zum iX-Haus Pfad möglich. Das Bild wird automatisch als Hintergrundbild der Seiten gesetzt, welche die Seriendruckvariable `SeiteMitCiHintergrundbild` enthalten.
SeiteMitCiHintergrundbild2	Im iX-Haus-Verzeichnis `data\SBriefHintergrund` wird nach einer Datei mit dem Namen ..._Back2.jpg gesucht. Die Datei ist entweder objekt-, fibu- oder gruppenspezifisch (siehe auch iX-Wiki Abschnitt Dynamische Bilddateien in Vorlagen verwenden)
SeiteMitCiHintergrundbild3	Im iX-Haus-Verzeichnis `data\SBriefHintergrund` wird nach einer Datei mit dem Namen ..._Back3.jpg gesucht. Die Datei ist entweder objekt-, fibu- oder gruppenspezifisch (siehe auch iX-Wiki Abschnitt Dynamische Bilddateien in Vorlagen verwenden)
SepaDatum	Datum der SEPA-Umstellung/SEPA-Einzug gültig ab dd.mm.jjjj
Stichjahr	Jahr der Auswertung z. B. in Zahlungsplan im Format jjjj, z. B. 2018
StichjahrKurz	Jahr der Auswertung z. B. in Zahlungsplan im Format jj, z. B. 18
Stichmonat	Monat der Auswertung z. B. in Zahlungsplan im Format mmm z. B. Jan

StichmonatLang	Monat der Auswertung z. B. in Zahlungsplan ausgeschrieben z. B. Januar
Stichtag	Stichtag der Auswertung z. B. in Zahlungsplan im Format dd.mm.jjjj
UserAnmeldename	Anmeldename des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserAnrede	Anrede des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserFax	Telefaxnummer des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserKürzel	Kürzel des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung. Ist das Feld Kürzel (Initialen) in der Benutzerverwaltung leer, wird hier der Anmeldename (vgl. UserAnmeldename) des Benutzers ausgegeben. Somit liefert dieser Platzhalter immer einen Hinweis zum Ersteller des Dokuments.
UserMail	E-Mail-Adresse des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserNachname	Nachname des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserName	Name des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserNiederlassung	zugeordnete Niederlassung des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserNr	BenutzerId des Benutzers
UserPlzOrt	Postleitzahl und Ort des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserStrNr	Straße und Hausnummer des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserTel	Telefonnummer des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserUntersPräfix	Präfix für Unterschriftzeile des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserVorname	Vorname des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
ZrBeginn	Beginn des Zeitraums einer Periodenauswertung tt.mm.jj
ZrBeginnGanzLang	Beginn des Zeitraums einer Periodenauswertung ausführlich
ZrBeginnKurz	Beginn des Zeitraums einer Periodenauswertung tt.mm
ZrBeginnLang	Beginn des Zeitraums einer Periodenauswertung tt.mm.jjjj
ZrEnde	Ende des Zeitraums einer Periodenauswertung tt.mm.jj
ZrEndeGanzLang	Ende des Zeitraums einer Periodenauswertung ausführlich
ZrEndeKurz	Ende des Zeitraums einer Periodenauswertung tt.mm
ZrEndeLang	Ende des Zeitraums einer Periodenauswertung tt.mm.jjjj
ZrJahr	Jahr des Zeitraums jjjj

Objekt

ObjBaujahr	Gebäudedaten: Baujahr
ObjBez	Objektbezeichnung
ObjGewerbeAnz	Gebäudedaten: Gewerbeanzahl
ObjGewerbeM2	Gebäudedaten: Gewerbefläche
ObjGläubigerId	Gläubiger-ID
ObjHäuserAnz	Gebäudedaten: Häuseranzahl
ObjHausnr1	Hausnummer zu Straße 1
ObjHausnr2	Hausnummer zu Straße 2
ObjHausnr3	Hausnummer zu Straße 3
ObjHausnr4	Hausnummer zu Straße 4

ObjHausnr5	Hausnummer zu Straße 5
ObjKreLaBnkAutoBIC	Automatisch BIC oder BLZ der Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift
ObjKreLaBnkAutoIBAN	Automatisch IBAN oder Kontonummer der Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift
ObjKreLaBnkBIC	BIC der Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift
ObjKreLaBnkBLZ	BLZ der Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift
ObjKreLaBnkIBAN	IBAN der Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift
ObjKreLaBnkIBANKrypt	IBAN der Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift in teilweise unkenntlich gemachter Form
ObjKreLaBnkInhaber	Inhaber zur Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift
ObjKreLaBnkKto	Kontonummer der Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift
ObjKreLaBnkName	Name der Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift
ObjKreÜbBnkAutoBIC	Automatisch BIC oder BLZ der Bank Kreditor/Debitor-Überweisung
ObjKreÜbBnkAutoIBAN	Automatisch IBAN oder Kontonummer der Bank Kreditor/Debitor-Überweisung
ObjKreÜbBnkBIC	BIC der Bank Kreditor/Debitor-Überweisung
ObjKreÜbBnkBLZ	BLZ der Bank Kreditor/Debitor-Überweisung
ObjKreÜbBnkIBAN	IBAN der Bank Kreditor/Debitor-Überweisung
ObjKreÜbBnkIBANKrypt	IBAN der Bank Kreditor/Debitor-Überweisung in teilweise unkenntlich gemachter Form
ObjKreÜbBnkInhaber	Inhaber zur Bank Kreditor/Debitor-Überweisung
ObjKreÜbBnkKto	Kontonummer der Bank Kreditor/Debitor-Überweisung
ObjKreÜbBnkName	Name der Bank Kreditor/Debitor-Überweisung
ObjKtnBnkBic	BIC der Bank Kaution
ObjKtnBnkIban	IBAN der Bank Kaution oder Virtuelles Kautionskonto
ObjKtnBnkIBANKrypt	IBAN der Bank Kaution oder Virtuelles Kautionskonto in teilweise unkenntlich gemachter Form
ObjKtnBnkInhaber	Inhaber zur Bank Kaution
ObjKtnBnkName	Name der Bank Kaution
ObjNr	Objektnummer
ObjOrt	Ort
ObjPerLaBnkAutoBIC	Automatisch BLZ oder BIC der Bank Person-Lastschrift
ObjPerLaBnkAutoIBAN	Automatisch KTO oder IBAN der Bank Person-Lastschrift
ObjPerLaBnkBIC	BIC der Bank Person-Lastschrift
ObjPerLaBnkBLZ	BLZ der Bank Person-Lastschrift
ObjPerLaBnkIBAN	IBAN der Bank Person-Lastschrift
ObjPerLaBnkIBANKrypt	IBAN der Bank Person-Lastschrift in teilweise unkenntlich gemachter Form
ObjPerLaBnkInhaber	Inhaber zur Bank Person-Lastschrift (Information aus dem Eingabefeld `Absender Zahlungsverkehr`)
ObjPerLaBnkKto	Kontonummer der Bank Person-Lastschrift
ObjPerLaBnkName	Name der Bank Person-Lastschrift
ObjPerÜbBnkAutoBIC	Automatisch BLZ oder BIC der Bank Person-Überweisung
ObjPerÜbBnkAutoIBAN	Automatisch KTO oder IBAN der Bank Person-Überweisung
ObjPerÜbBnkBIC	BIC der Bank Person-Überweisung
ObjPerÜbBnkBLZ	BLZ der Bank Person-Überweisung
ObjPerÜbBnkIBAN	IBAN der Bank Person-Überweisung, ggf. des virtuellen Kontos

ObjPerÜbBnkIBANKrypt	IBAN der Bank Person-Überweisung, ggf. des virtuellen Kontos in teilweise unkenntlich gemachter Form
ObjPerÜbBnkInhaber	Inhaber zur Bank Person-Überweisung
ObjPerÜbBnkKto	Kontonummer der Bank Person-Überweisung
ObjPerÜbBnkName	Name der Bank Person-Überweisung
ObjPlz1	PLZ 1
ObjPlz2	PLZ 2
ObjPlz3	PLZ 3
ObjPlz4	PLZ 4
ObjPlz5	PLZ 5
ObjPlzOrt1	PLZ Ort 1
ObjPlzOrt2	PLZ Ort 2
ObjPlzOrt3	PLZ Ort 3
ObjPlzOrt4	PLZ Ort 4
ObjPlzOrt5	PLZ Ort 5
ObjStellpAnz	Gebäudedaten: Stellplatzanzahl
ObjStellpM2	Gebäudedaten: Stellplatzfläche
ObjSteuerNr	Steuernummer
ObjStraße1	Straße 1 ohne Hausnummer
ObjStraße2	Straße 2 ohne Hausnummer
ObjStraße3	Straße 3 ohne Hausnummer
ObjStraße4	Straße 4 ohne Hausnummer
ObjStraße5	Straße 5 ohne Hausnummer
ObjStrNr1	Straße 1 mit Hausnummer
ObjStrNr2	Straße 2 mit Hausnummer
ObjStrNr3	Straße 3 mit Hausnummer
ObjStrNr4	Straße 4 mit Hausnummer
ObjStrNr5	Straße 5 mit Hausnummer
ObjStrNrAlle	Alle Straßen des Objekts (kommagetrennt) mit Hausnummer
ObjUstId	Umsatzsteuer-ID
ObjVerwBnkAutoBIC	Automatisch BIC oder BLZ der Verwalterbank
ObjVerwBnkAutoIBAN	Automatisch IBAN oder Kontonummer der Verwalterbank
ObjVerwBnkBIC	BIC der Verwalterbank
ObjVerwBnkBLZ	Bankleitzahl der Verwalterbank
ObjVerwBnkIBAN	IBAN der Verwalterbank
ObjVerwBnkIBANKrypt	IBAN der Verwalterbank in teilweise unkenntlich gemachter Form
ObjVerwBnkInhaber	Kontoinhaber der Verwalterbank
ObjVerwBnkKto	Kontonummer der Verwalterbank
ObjVerwBnkName	Name der Verwalterbank
ObjVhdrAbsender	Verwaltungsheader Absender
ObjVhdrOrt	Verwaltungsheader Ort
ObjVhdrPlz	Verwaltungsheader PLZ
ObjVhdrPlzOrt	Verwaltungsheader Plz Ort
ObjVhdrStrNr	Verwaltungsheader Straße mit Hausnummer
ObjVhdrTel	Verwaltungsheader Telefon
ObjVhdrZeile1	Verwaltungsheader Zeile 1

ObjVhdrZeile2	Verwaltungsheader Zeile 2
ObjVhdrZeile3	Verwaltungsheader Zeile 3
ObjVwBeginn	Beginn der Objektverwaltung
ObjVwEnde	Ende der Objektverwaltung
ObjWohnAnz	Gebäudedaten: Wohnungsanzahl
ObjWohnM2	Gebäudedaten: Wohnfläche

Fläche



Die Ausgabe im Serienbrief erfolgt ggf. nur unter der Option Brief/Fläche.

FlArtBez	Bezeichnung der zugeordneten Flächenart
FlArtNr	Flächenartnummer
FlBeginn	Beginn der Flächenexistenz
FlBeschreibung1	Beschreibung (Lage)1
FlBeschreibung2	Beschreibung (Lage)2
FlBeschreibung3	Beschreibung (Lage)3
FlBez	Flächenbezeichnung
FlEnde	Ende der Flächenexistenz
FlGrösse	Flächengröße laut Umlage der Flächenart
FlHausnr	Hausnummer zu Straße
FlHeizkostenDienst	Name des Heizkostendienstes
FlHeizkostenKundenNr	Kundennummer beim Heizkostendienst
FlHeizkostenOrdnungsnummer	Ordnungsnummer der Fläche beim Heizkostendienst
FlHeizkostenVersion	verwendete ARGE-Version des Heizkostendienstes. Wenn in der Fläche keine Version vorliegt, bedeutet dies, dass keine Version im Katalog Heizkostendienst definiert ist. In diesem Fall wird angenommen, dass der Heizkostendienst die bisherige ARGE Version 2.1 benutzt.
FlLage	Lage
FlNr	Flächennummer
FlOrt	Ort
FlPlz	Plz
FlPlzOrt	PlzOrt
FlStatus	Status der Fläche
FlStock	Stock
FlStraße	Straße ohne Hausnummer
FlStrNr	Straße mit Hausnummer
FlVermarktung	Vermarktung Ja/Nein
FlVermarktungAb	VermarktungAb (Datum)

Vertrag

FlVtgAuszug	Auszugsdatum

FlVtgBeginn	Beginndatum der Belegung zum Stichtag
FlVtgEinzug	Einzugsdatum
FlVtgEnde	Endedatum der Belegung zum Stichtag
FlVtgGekündigt	Kündigungsdatum
FlVtgHauptflNr	Nummer der Hauptfläche (wenn Unterfläche)
FlVtgKündAusschluss	Kündigungsausschlussdatum aus der Vertragsvorerfassung
FlVtgKündGrund	Kündigungsgrund
FlVtgPer	Anrede+Name1+Name2 der Person der Belegung zum Stichtag
FlVtgRückgabe	Rückgabedatum
FlVtgÜbergabe	Übergabedatum
FlVtgUnterflNr	Nummer der (1.) Unterfläche (wenn Hauptfläche)
FlVtgUntersMieter	Datum Unterschrift Mieter
FlVtgUntersVermieter	Datum Unterschrift Vermieter

Empfänger

EmpfAdresszusatz	Adresszusatz *
EmpfAnrede	Anrede
EmpfAnredePers1	Persönliche Anrede 1 (nicht für alle Typen)
EmpfAnredePers2	Persönliche Anrede 2 (nicht für alle Typen)
EmpfAnspPartner	Empfänger: Ansprechpartner
EmpfAnsZeile1	Anschrift Zeile 1 (1-7 „rutscht“ zusammen)
EmpfAnsZeile2	Anschrift Zeile 2 (1-7 „rutscht“ zusammen)
EmpfAnsZeile3	Anschrift Zeile 3 (1-7 „rutscht“ zusammen)
EmpfAnsZeile4	Anschrift Zeile 4 (1-7 „rutscht“ zusammen)
EmpfAnsZeile5	Anschrift Zeile 5 (1-7 „rutscht“ zusammen)
EmpfAnsZeile6	Anschrift Zeile 6 (1-7 „rutscht“ zusammen) *
EmpfAnsZeile7	Anschrift Zeile 7 (1-7 „rutscht“ zusammen) *
EmpfBnkAutoBIC	BIC oder BLZ automatisch
EmpfBnkAutoIBAN	IBAN oder Kontonummer automatisch
EmpfBnkBIC	BIC der Bank
EmpfBnkBLZ	BLZ der Bank
EmpfBnkIBAN	IBAN der Bank
EmpfBnkIBANKrypt	IBAN der Bank in teilweise unkenntlich gemachter Form
EmpfBnkInhaber	Name des Kontoinhabers
EmpfBnkKto	Kontonummer der Bank
EmpfBnkName	Name der Bank
EmpfERechMail	E-Mail des Empfängers für E-Rechnung
EmpfERechTyp	Typ der E-Rechnung
EmpfFax	Telefaxnummer
EmpfHausnr	Hausnummer
EmpfHomepage	Homepage *
EmpfLandLang	Land (lange Bezeichnung, z. B. Deutschland) *

EmpfLeitwegIdGLN	Leitweg-ID (Identifikationsnummer des Rechnungsempfängers) oder einer GLN (Global Location Number) zur eindeutigen Adressierung von Rechnungen an Behörden oder Unternehmen. Muss als Beschriebfeld zuvor definiert sein (Beschrieb Leitweg-ID/GLN von Personen und/oder Kreditoren/Debitoren). Der Inhalt dieses Platzhalters ist identisch mit der LeitwegId bzw. GLN in der xml der E-Rechnung.
EmpfMail	E-Mail-Adresse
EmpfMandatRef	Mandatsreferenznummer des Empfängers
EmpfMitBrief	Partner erhält eigene Korrespondenz Dieser Platzhalter macht Sinn nur in der Tabelle $$ALLEPRTNJa- wenn Vertragspartner den Brief bekommt Nein - wenn Vertragspartner den Brief nicht bekommt.
EmpfName	Name 1+2
EmpfName1	Name 1
EmpfName2	Name 2
EmpfNr	Nummer des Empfängers
EmpfOrt	Ort
EmpfPartnerNummer	Nummer des Partners *
EmpfPlz	PLZ
EmpfPlzOrt	PLZ Ort
EmpfRolleInfo	Rolleninfo aus dem Partnerverwaltung
EmpfStraße	Straße ohne Hausnummer
EmpfStrNr	Straße mit Hausnummer
EmpfTel1	Telefonnummer 1
EmpfTel2	Telefonnummer 2
EmpfUstId	Umsatzsteuer-Id des Empfängers

*wird nur über iX-Haus plus Partner gefüllt

Empfänger im Modul Partner

Wenn die iX-Haus plus Partnerverwaltung aktiv ist, ist es möglich, in dem Brief die Vertragspartner des Adressaten aufzulisten.

Das ist über die folgenden expandierenden Tabellen realisierbar. Das Steuerzeichen wird ohne Leerzeichen in der zweiten Tabellenzeile in der ersten Spalte vor den dort verwendeten Platzhalter gesetzt. Es beginnt mit einem doppelten $-Zeichen:

$$ALLEPRTN	In dieser Tabelle werden alle Vertragspartner des Adressaten aufgelistet.
$$PRTNMI	In dieser Tabelle werden alle Vertragspartner des Adressaten aufgelistet, die diesen Brief auch bekommen.
$$PRTNOHNE	In dieser Tabelle werden alle Vertragspartner des Adressaten aufgelistet, die diesen Brief nicht bekommen.

Falls der Briefempfänger keine Partner hat, können die partnerrelevanten Texbereiche aus dem Serienbrief entfernt werden. Verwenden Sie dafür folgende bedingte Textblöcke:

[ALLEPRTN_JA][ALLEPRTN]	Ein Textblock beginnt mit dem Platzhalter der Bedingung und endet mit dem Platzhalter des Bedingungsendes. Text innerhalb dieser Blöcke wird nur angezeigt, wenn die jeweilige Bedingung erfüllt ist. Bedingung für [ALLEPRTN_JA]: Empfänger hat mindestens einen Vertragspartner

[PRTNMIT_JA][PRTNMIT]	Ein Textblock beginnt mit dem Platzhalter der Bedingung und endet mit dem Platzhalter des Bedingungsendes. Text innerhalb dieser Blöcke wird nur angezeigt, wenn die jeweilige Bedingung erfüllt ist. Bedingung für [PRTNMIT_JA]: Empfänger hat mindestens einen Vertragspartner, der diesen Brief auch bekommt.
[PRTNOHNE_JA][PRTNOHNE]	Ein Textblock beginnt mit dem Platzhalter der Bedingung und endet mit dem Platzhalter des Bedingungsendes. Text innerhalb dieser Blöcke wird nur angezeigt, wenn die jeweilige Bedingung erfüllt ist. Bedingung für [PRTNOHNE_JA]: Empfänger hat mindestens einen Vertragspartner, der diesen Brief nicht bekommt.

Beispiel:

[ALLEPRTN_JA]

Der Empfänger hat mindestens einen Vertragspartner.

Alle Vertragspartner sind in der expandierenden TabelleALLEPRTN aufgeführt:

EmpfNr	Partnernummer	Name Vertragspartners	Mit Brief?
$$ALLEPRTN«EmpfNr»	«EmpfPartnerNummer»	«EmpfName»	«EmpfMitBrief»

[ALLEPRTN]

[PRTNMIT_JA]

Der Empfänger hat mindestens einen Vertragspartner, welcher auch einen Brief erhält.

Vertragspartner mit Brief sind in der expandierenden TabellePRTNMI aufgeführt:

EmpfNr	Partnernummer	Name Vertragspartners	Mit Brief? Hier sollte immer „Ja“ kommen…
$$PRTNMI«EmpfNr»	«EmpfPartnerNummer»	«EmpfName»	«EmpfMitBrief»

[PRTNMIT]

[PRTNOHNE_JA]

Der Empfänger hat mindestens einen Vertragspartner, welcher keinen Brief erhält.

Vertragspartner ohne Brief sind in der expandierendenTabelle PRTNOHNE aufgeführt:

EmpfNr	Partnernummer	Name Vertragspartners	Mit Brief? Hier sollte immer „Nein“ kommen…
$$PRTNOHNE«EmpfNr»	«EmpfPartnerNummer»	«EmpfName»	«EmpfMitBrief»

[PRTNOHNE]

Person

Per1Anrede	Anrede („ans1“) automatisch aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)

Per1AnredePers1	Persönliche Anrede 1 aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1AnredePers2	Persönliche Anrede 2 aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1AnredeZeile	Anredezeile („ans1+ans2+ans3“) aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1AnsZeile1	Anschrift 1 Zeile 1 (1-7 werden bei Leerzeilen zusammengeschoben) (*)
Per1AnsZeile2	Anschrift 1 Zeile 2 (1-7 werden bei Leerzeilen zusammengeschoben) (*)
Per1AnsZeile3	Anschrift 1 Zeile 3 (1-7 werden bei Leerzeilen zusammengeschoben) (*)
Per1AnsZeile4	Anschrift 1 Zeile 4 (1-7 werden bei Leerzeilen zusammengeschoben) (*)
Per1AnsZeile5	Anschrift 1 Zeile 5 (1-7 werden bei Leerzeilen zusammengeschoben) (*)
Per1AnsZeile6	Anschrift 1 Zeile 6 (1-7 werden bei Leerzeilen zusammengeschoben) (*)(**)
Per1AnsZeile7	Anschrift 1 Zeile 7 (1-7 werden bei Leerzeilen zusammengeschoben) (*)(**)
Per1ERechMail	E-Mail für Empfang von E-Rechnungen (Adressstamm Adam1)
Per1Fax	Telefaxnummer aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1Hausnr	Hausnummer aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1Homepage	Homepage aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1Mail	E-Mail-Adresse aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1Name	Name 1+2 („ans2 ans3“) aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1Name1	Name 1 („ans2“) aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1Name2	Name 2 („ans3“) aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1Ort	Ort („ans5“) aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1Plz	PLZ („ans5“) aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1PlzOrt	PLZOrt („ans5“) aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1Straße	Straße ohne Hausnummer aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1StrNr	Straße („ans4“) mit Hausnummer aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1Tel1	Telefonnummer 1 aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1Tel2	Telefonnummer 2 aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1UstId	Personen-Umsatzsteuer-ID aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per2Anrede	Anrede („ans1“) automatisch aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2AnredePers1	Persönliche Anrede 1 aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2AnredePers2	Persönliche Anrede 2 aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2AnredeZeile	Anredezeile („ans1+ans2+ans3“) aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2AnsZeile1	Anschrift 2 Zeile 1 (1-7 werden bei Leerzeilen zusammengeschoben) (*)
Per2AnsZeile2	Anschrift 2 Zeile 2 (1-7 werden bei Leerzeilen zusammengeschoben) (*)
Per2AnsZeile3	Anschrift 2 Zeile 3 (1-7 werden bei Leerzeilen zusammengeschoben) (*)
Per2AnsZeile4	Anschrift 2 Zeile 4 (1-7 werden bei Leerzeilen zusammengeschoben) (*)
Per2AnsZeile5	Anschrift 2 Zeile 5 (1-7 werden bei Leerzeilen zusammengeschoben) (*)
Per2AnsZeile6	Anschrift 2 Zeile 6 (1-7 werden bei Leerzeilen zusammengeschoben) (*)(**)
Per2AnsZeile7	Anschrift 2 Zeile 7 (1-7 werden bei Leerzeilen zusammengeschoben) (*)(**)
Per2ERechMail	E-Mail für Empfang von E-Rechnungen (Adressstamm Adam2)
Per2Fax	Telefaxnummer aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2Hausnr	Hausnummer aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2Homepage	Homepage aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2Mail	E-Mail-Adresse aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2Name	Name 1+2 („ans2 ans3“) aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2Name1	Name 1 („ans2“) aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2Name2	Name 2 („ans3“) aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2Ort	Ort („ans5“) aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)

Per2Plz	PLZ („ans5“) aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2PlzOrt	PLZ Ort („ans5“) aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2Straße	Straße ohne Hausnummer aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2StrNr	Straße („ans4“) mit Hausnummer aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2Tel1	Telefon 1 aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2Tel2	Telefon 2 aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2UstId	Personen-Umsatzsteuer-ID aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
PerAnrede	Anrede („ans1“) automatisch aus Adresstamm (Adam1/2)
PerAnredePers1	Persönliche Anrede 1 automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerAnredePers2	Persönliche Anrede 2 automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerAnredeZeile	Anredezeile („ans1+ans2+ans3“) automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerBnkAutoBIC	BIC oder BLZ automatisch
PerBnkAutoIBAN	IBAN oder Kontonummer automatisch
PerBnkBIC	BIC der Bank
PerBnkBLZ	BLZ der Bank
PerBnkIBAN	IBAN der Bank
PerBnkIBANKrypt	IBAN der Bank in teilweise unkenntlich gemachter Form
PerBnkInhaber	Name des Kontoinhabers zur Bank. Dies ist primär der Name aus dem Feld Abw. Inhaber, ansonsten der Name 1 aus Anschrift 1 (Adam1). Ist Name 1 dort nicht gepflegt, wird die Info aus Name 2 aus dem Adressstamm genutzt (jeweils max. 70 Zeichen). Der Name des Kontoinhabers wird also analog zur Namensfindung im Zahlungsverkehr ermittelt.
PerBnkKto	Kontonummer der Bank
PerBnkName	Name der Bank
PerEinzug	Person hat zum Stichtag eine Einzugsermächtigung (Ja/Nein)
PerERechTyp	E-Rechnungstyp automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerFax	Telefaxnummer automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerGeburtstag	Datum Geburtstag des ersten Partners **)
PerGeburtstag1	Datum Geburtstag des ersten Partners, z. B. bei Eheleuten, identisch mit PerGeburtstag (**)
PerGeburtstag2	Datum Geburtstag des zweiten Partners, z. B. bei Eheleuten (**)
PerHausnr	Hausnummer automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerHinweis1	Hinweisfeld 1
PerHinweis2	Hinweisfeld 2
PerHinweis3	Hinweisfeld 3
PerHinweis4	Hinweisfeld 4
PerHinweis5	Hinweisfeld 5
PerHinweis6	Hinweisfeld 6
PerHinweis7	Hinweisfeld 7
PerHinweis8	Infofeld 1
PerHinweis9	Infofeld 2
PerHomepage	Homepage automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerInfo	Personeninfo „ObjNr+PerNr Suchname“
PerLastGültAb	Das kleinste gültig ab-Datum ermittelt über alle zum Stichtag des Schreibens aktiven Lastschriften der Person.
PerLastGültBis	Das größte gültig bis-Datum ermittelt über alle zum Stichtag des Schreibens aktiven Lastschriften der Person.

PerMail	E-Mail-Adresse automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerMandatRef	Mandatsreferenznummer
PerName	Name 1+2 („ans2 ans3“) automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerName1	Name 1 („ans2“) automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerName2	Name 2 („ans3“) automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerNotiz1	Notiz 1
PerNotiz2	Notiz 2
PerNotiz3	Notiz 3
PerNr	Nummer der Person
PerObjNrPerNr	„Wohneinheit“-Nummer „ObjNr+PerNr“
PerOrt	Ort („ans5“) automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerPlz	PLZ („ans5“) automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerPlzOrt	PLZ Ort („ans5“) automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerStraße	Straße ohne Hausnummer automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerStrNr	Straße („ans4“) mit Hausnummer automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerSuchname	Suchname
PerTel1	Telefonnummer 1 automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerTel2	Telefonnummer 2 automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerTyp	Personentyp
PerUstId	Personen-Umsatzsteuer-ID automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerWohnTyp	Wohnungstyp (Wohnkataster)

(*):Im Vorlagenmanager nur verwendbar, wenn die Systemeinstellung Serienbrief > AktivierePerAdr1Adr2Kontaktplatzhalter aktiv ist.

Adam1 = Adresstammdatensatz 1. Anschrift, Adam2 = Adressstammdatensatz 2. Anschrift einer Person. (S. a. Register Anschrift im Personenstamm.)

(**) wird nur über iX-Haus plus Partner gefüllt

Eigentümer

OwnAnrede	Anrede („ans1“) des Eigentümers
OwnAnredePers1	Persönliche Anrede 1 des Eigentümers
OwnAnredePers2	Persönliche Anrede 2 des Eigentümers
OwnAnspPartner	Ansprechpartner des Eigentümers
OwnBnkAutoBIC	BIC oder BLZ (automatisch) des Eigentümers
OwnBnkAutoIBAN	IBAN oder Kontonummer (automatisch) des Eigentümers
OwnBnkBIC	BIC des Eigentümers
OwnBnkBLZ	BLZ des Eigentümers
OwnBnkIBAN	IBAN des Eigentümers
OwnBnkIBANKrypt	IBAN des Eigentümers in teilweise unkenntlich gemachter Form
OwnBnkInhaber	Name des Kontoinhabers des Bankkontos des Eigentümers
OwnBnkKto	Kontonummer des Bankkontos des Eigentümers
OwnBnkName	Bankname zum Bankkontos des Eigentümers

OwnDruckName	Name des Eigentümers lt. Feld Druckname im Eigentümerstamm. Es kann bis zu 160 Zeichen nutzen.
OwnERechMail	abweichende E-Mail-Adresse des Eigentümers für Empfang von E-Rechnung
OwnERechTyp	E-Rechnungstyp des Eigentümers
OwnFax	Telefaxnummer des Eigentümers
OwnHausnr	Hausnummerdes Eigentümers
OwnMail	E-Mail-Adresse des Eigentümers
OwnName	Name 1+2 („ans2 ans3“) des Eigentümers
OwnName1	Name 1 („ans2“) des Eigentümers. Um einen längeren Namen darzustellen, können Sie OwnDruckName nutzen.
OwnName2	Name 2 („ans3“) des Eigentümers
OwnNameEmpfRech	Name desjenigen Eigentümers, der zum angesteuerten Objekt das Attribut „Empfängt Rechnung: Verw.Gebühren/iX-Haus plus“ gesetzt hat (Faktura-Rechnung). Wenn es mehrere solcher Eigentümer gibt, wird der erste Treffer verwendet.
OwnNameEmpfRech1	Name des ersten Eigentümers (vgl. OwnNameEmpfRech).
OwnNameEmpfRech2	Name des zweiten Eigentümers (vgl. OwnNameEmpfRech).
OwnNotiz	Notiztext des Eigentümers
OwnNr	Nummer des Eigentümers (Owner) (4-stellig mit führenden 0)
OwnObjAnteil	Anteil des Eigentümers am Objekt in %
OwnOrt	Ort („ans5“) des Eigentümers
OwnPlz	PLZ („ans5“) des Eigentümers
OwnPlzOrt	PLZ Ort („ans5“) des Eigentümers
OwnSteuerNr	Steuernummer des Eigentümers
OwnStraße	Straße (ohne Hausnummer) des Eigentümers
OwnStrNr	Straße („ans4“) mit Hausnummer des Eigentümers
OwnTel	Telefonnummer des Eigentümers
OwnUStId	Umsatzsteuer-ID des Eigentümers
OwnWIdNr	Wirtschafts-Identifikationsnummer des Eigentümers

Rech_Empfänger

RechEmpfAnrede	Anrede des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfAnredePers1	persönliche Anrede 1 des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfAnredePers2	persönliche Anrede 2 des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfAnspPartner	Ansprechpartner des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfAnsZeile1	Rechnungsempfängeranschrift Zeile 1 (1-7 „rutscht“ zusammen)
RechEmpfAnsZeile2	Rechnungsempfängeranschrift Zeile 2 (1-7 „rutscht“ zusammen)
RechEmpfAnsZeile3	Rechnungsempfängeranschrift Zeile 3 (1-7 „rutscht“ zusammen)
RechEmpfAnsZeile4	Rechnungsempfängeranschrift Zeile 4 (1-7 „rutscht“ zusammen)
RechEmpfAnsZeile5	Rechnungsempfängeranschrift Zeile 5 (1-7 „rutscht“ zusammen)
RechEmpfAnsZeile6	Rechnungsempfängeranschrift Zeile 6 (1-7 „rutscht“ zusammen)
RechEmpfAnsZeile7	Rechnungsempfängeranschrift Zeile 7 (1-7 „rutscht“ zusammen)
RechEmpfFax	Telefaxnummer des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfHausnr	Hausnummer des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfMail	E-Mail-Adresse des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfName	Name aus den Namensfeldern des Empfängers des Anschreibens

RechEmpfName1	Name aus erstem Namensfeld des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfName2	Name aus zweitem Namensfeld des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfOrt	Ort des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfPlz	Postleitzahl des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfPlzOrt	Postleitzahl und Ort des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfStraße	Straße des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfTel1	Telefonnummer des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfTel2	zweite Telefonnummer des Empfängers des Anschreibens

Platzhalter in Reihenfolge ihres Auftretens	**Beschreibung**
RechEmpfAnrede	Anrede des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfAnredePers1	persönliche Anrede 1 des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfAnredePers2	persönliche Anrede 2 des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfName	Name aus den Namensfeldern des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfName1	Name aus erstem Namensfeld des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfName2	Name aus zweitem Namensfeld des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfStraße	Straße des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfHausnr	Hausnummer des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfPlz	Postleitzahl des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfOrt	Ort des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfPlzOrt	Postleitzahl und Ort des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfAnspPartner	Ansprechpartner des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfMail	E-Mail-Adresse des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfTel1	Telefonnummer des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfTel2	zweite Telefonnummer des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfFax	Telefaxnummer des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfAnsZeile1	Rechnungsempfängeranschrift Zeile 1 (1-7 „rutscht“ zusammen)
RechEmpfAnsZeile2	Rechnungsempfängeranschrift Zeile 2 (1-7 „rutscht“ zusammen)
RechEmpfAnsZeile3	Rechnungsempfängeranschrift Zeile 3 (1-7 „rutscht“ zusammen)
RechEmpfAnsZeile4	Rechnungsempfängeranschrift Zeile 4 (1-7 „rutscht“ zusammen)
RechEmpfAnsZeile5	Rechnungsempfängeranschrift Zeile 5 (1-7 „rutscht“ zusammen)
RechEmpfAnsZeile6	Rechnungsempfängeranschrift Zeile 6 (1-7 „rutscht“ zusammen)
RechEmpfAnsZeile7	Rechnungsempfängeranschrift Zeile 7 (1-7 „rutscht“ zusammen)

Schlüssel

Die Platzhaltergruppe Schlüssel wird in Vorlagen für Personenbriefe (SB) und Schreiben des

Vertragsmanagement (VM) angeboten. Die Daten stammen aus dem Lizenzmodul `Schlüsselverwaltung`. In dem Personenschreiben werden dann alle Schlüssel gedruckt, die an den Empfänger des Briefes ausgegeben bzw. von dem Empfänger zurückgegeben wurden. In dem Vertragschreiben werden alle Schlüssel gedruckt, die für den Vertrag ausgegeben bzw. zurückgegeben wurden. Diese Platzhalter sind für den Einsatz in expandierenden Tabellen vorgesehen. Die Reihenfolge in der Auswahl der Platzhalter in Word entspricht den logischen Abhängigkeiten. Idealerweise können diese Tabellen in Textblöcken eingesetzt werden, um sie zielgerichtet nur für Personen oder Verträge auszugeben, die in der Schlüsselverwaltung berücksichtigt sind (`[SCHL_VORHANDEN_JA]`, `[SCHL_VORHANDEN_NEIN]`, `[SCHL_VORHANDEN]`).

Platzhalter	**Beschreibung**
`SchlüsselArt`	Schlüsselart, zum Einsatz in den expandierenden Tabellen `$$SCHLAUSGABEN` (Schlüsselausgaben) oder `$$SCHLIESSUNGEN` (Schließungen).
`SchlüsselAnzAus`	Anzahl Schlüssel, die ausgegeben wurden, zum Einsatz in der expandierenden Tabelle `$$SCHLAUSGABEN`.
`SchlüsselAnzRück`	Anzahl Schlüssel, die zurückgegeben wurden, für die expandierende Tabelle `$$SCHLAUSGABEN`.
`SchlüsselBez`	Schlüsselbezeichnung, zum Einsatz in den expandierenden Tabellen `$$SCHLAUSGABEN` (Schlüsselausgaben) oder `$$SCHLIESSUNGEN` (Schließungen).
`SchlüsselDatumAus`	Ausgabedatum, zum Einsatz in der expandierenden Tabelle `$$SCHLAUSGABEN`.
`SchlüsselDatumRück`	Rückgabedatum, zum Einsatz in der expandierenden Tabelle `$$SCHLAUSGABEN`.
`SchlüsselEmpfänger`	Empfänger, zum Einsatz in der expandierenden Tabelle `$$SCHLAUSGABEN`.
`SchlüsselFlächeBez`	Flächenbezeichnung, zum Einsatz in der expandierenden Tabelle `$$SCHLIESSUNGEN`.
`SchlüsselFlächeNr`	Flächennummer, zum Einsatz in der expandierenden Tabelle `$$SCHLIESSUNGEN`.
`SchlüsselGebäude`	Gebäude, zum Einsatz in der expandierenden Tabelle `$$SCHLIESSUNGEN`.
`SchlüsselGebTeil`	Gebäudeteil, zum Einsatz in der expandierenden Tabelle `$$SCHLIESSUNGEN`.
`SchlüsselGeschoss`	Geschoss, zum Einsatz in der expandierenden Tabelle `$$SCHLIESSUNGEN`.
`SchlüsselObjNr`	Objektnummer, zum Einsatz in der expandierenden Tabelle `$$SCHLIESSUNGEN`.
`SchlüsselObjBez`	Objektbezeichnung, zum Einsatz in der expandierenden Tabelle `$$SCHLIESSUNGEN`.
`SchlüsselRaum`	Raum, zum Einsatz in der expandierenden Tabelle `$$SCHLIESSUNGEN`.
`SchlüsselTuer`	Türbezeichnung, zum Einsatz in der expandierenden Tabelle `$$SCHLIESSUNGEN`.
`SchlüsselTO`	Technisches Objekt, zum Einsatz in der expandierenden Tabelle `$$SCHLIESSUNGEN`.

Beispiel:
… weiterer Text …
[SCHL_VORHANDEN_JA]
Folgende Schlüssel wurden wie folgt ausgegeben bzw. zurückgegeben.
Übersicht Schlüsselausgabe/-rückgabe

SchlüsselNr	Schlüsselart	Bezeichnung	Ausgabe am	Anzahl	Empfänger	Rückgabe am	Anzahl
$$SCHLAUSGABEN <SchluesselArt>	<SchlüsselBez>	<SchlüsselDatumAus>	<SchlüsselAnzAus>	<SchlüsselEmpfänger>	<SchlüsselDatumRück>	<SchlüsselAnzRück>	

[SCHL_VORHANDEN_NEIN]
Es wurden wurden keine Schlüssel aus- oder zurückgegeben.[SCHL_VORHANDEN]
... weiterer Text ...

WEGMieter

Adressdaten von Mietern, die einer WEG-Fläche zugeordnet sind. Vgl. Definition WEG-Mieter im Flächenstamm.

`WEGMieterAnrede`	Anrede des Mieter
`WEGMieterName1`	Name 1 das Mieters
`WEGMieterName2`	Name 2 das Mieters
`WEGMieterTel1`	Telefonnummer 1 des Mieters
`WEGMieterMail`	E-Mail-Adresse des Mieters

Teamdaten

Die Platzhalter der Platzhaltergruppe `Teamdaten` werden individuell anhand der Konfiguration in der Teamverwaltung generiert. Es stehen dort Serienbriefvariablen für Kürzel, Vorname, Nachname, Vorname+Nachname, Telefon, Fax, E-Mail, Niederlassung und das Präfix der Unterschriftsvollmacht zur Verfügung. Die Teamverwaltung ist ein Bestandteil im Komfortpaket.

Sind keinerlei Platzhalter aus diesem Bereich definiert, wird die Platzhaltergruppe in der Auswahl der verfügbaren Seriendruckfelder nicht angezeigt.

Es ist ratsam, die Variablen in der Teamverwaltung strukturiert anzulegen, z. B. in Anlehnung an die Kurzbezeichnung des jeweiligen Teams nachvollziehbare Variablennamen zu bilden. Beispiel: Objektmanagement (OM) oder Buchhaltung (BU) ⇒ TeamOmTel = Telefon Objektmanagement-Team oder TeamBuMail = E-Mailadresse Team Buchhaltung.

Werden Variablen in der Teamverwaltung nachträglich geändert, müssen Vorlagen, die auf hierdurch weggefallene Variablen zugreifen, angepasst werden! Solche scheinbar nicht öffnende Vorlagen liefern zu unbekannten Variablen eine Wordanfrage im Hintergrund, die Sie z. B. mit `Alt + Tab` oder dem Taskmanager in den Vordergund des Windowsdesktop holen können.

Objektbeschrieb

Objektbeschrieb

Der Objektbeschrieb wird über den Beschriebeditor definiert. Zu jedem Beschriebfeld kann eine Variable für den Einsatz im Serienbrief definiert werden. Die Datenpflege erfolgt in der Objektauswahl. Ist kein Beschrieb definiert, wird die Platzhaltergruppe nicht angezeigt.

FIBU_Objektbschrieb

Zu allen Objektbeschriebsplatzhaltern werden passende FIBU-Objektbeschriebsplatzhalter angeboten. Diese werden gegen den entsprechenden Wert des jeweiligen FIBU-Objekts ersetzt. Die Namen der FIBU-Platzhalter werden gebildet, indem dem Beschriebskürzel `FIBU_` vorangestellt wird. Wenn also bei einem Unterobjekt das Beschriebskürzel `AnspPartner` lautet, ist der Name des FIBU-Platzhalters `FIBU_AnspPartner`. Hierdurch lassen sich Stammdaten aus Verwaltungsobjekten von denen reiner FIBU-Objekte unterscheiden und zusammen in einem Dokument darstellen.

Flächenbeschrieb

Die Platzhaltergruppe `Flächenbeschrieb` wird nur mit den dort definierten Variablennamen definiert. Liegen keine vor, wird die Platzhaltergruppe nicht angeboten. Der Flächenbeschrieb wird über den Beschriebeditor definiert. Zu jedem Beschriebfeld kann eine individuelle Variable für den Einsatz im Serienbrief definiert werden. Die Datenpflege erfolgt im Flächenstamm.

Platzhaltergruppen

Die angebotenen Platzhalter werden in Word in Gruppen zusammengefasst in Abhängigkeit vom jeweiligen Texttyp der Vorlage angeboten. Die Titel der Platzhaltergruppen werden mit führendem i und in Linien eingefasst dargestellt. Sie repräsentieren selbst keine Feldvariablen aus iX-Haus. In Word kann man in der modalen Auswahl der Platzhalter mit der i-Taste schnell von einer Platzhaltergruppe zur nächsten springen.

Abrechnung_Hndl

Die Platzhaltergruppe `Abrechnung_Hndl` steht für die HNDL-Anlage in Abrechnungen von Betriebskosten und Hausgeld mit dem Texttyp HNDL zur Verfügung, wenn der Texttyp `HNDL` mit der Systemeinstellung `AktiviereNeuenSerienbrief` zur Bearbeitung mit dem Vorlagenmanager freigeschaltet ist. Eine vollständige Beschreibung der Platzhalter und bedingten Textblöcke zum Texttyp `HNDL` im Bereich des Vorlagenmanagers finden Sie daher hier.

Ist der Einsatz des Texttyps `HNDL` über Vorlagen des Vorlagenmanagers noch nicht aktiviert, können Sie Vorlagen für die HNDL-Anlage über Dienstprogramme ⇒ Texterfassung nur als ASCII-Vorlagen bearbeiten. Der dort erforderliche $APPL-Block wird abhängig von Ihren Layouteinstellungen im Register `Haushaltsnahe Dienstleistungen` aufgebaut.

Seriendruckfeld	Beschreibung	expandierend in $$HNDL	expandierend in $$UML
AbrHndlFlNr	Flächennummer	x	x
AbrHndlFlBez	Flächenbezeichnung	x	x
AbrHndlSachKontoNr	Sachkontonummer	x	
AbrHndlSachKontoBez	Sachkontobezeichnung einer HNDL-Position	x	
AbrHndlUmlageNr	Umlageschlüsselnummer	x	x
AbrHndlUmlageBez	Umlageschlüsselbezeichnung	x	x

Seriendruckfeld	Beschreibung	expandierend in $$HNDL	expandierend in $$UML
AbrHndlBetrag	resultierender HNDL-Betrag einer HNDL-Position	x	
AbrHndlGesamtBetrag	HNDL-Gesamtbetrag einer HNDL-Position	x	
AbrHndlAnzurechnen	anzurechnender HNDL-Anteil einer HNDL-Position	x	
AbrHndlMaterial	Materialkosten	x	
AbrHndlBetKreis	Beteiligungskreis	x	
AbrHndlUmlAnt	Umlageanteil		x
AbrHndlUmlBasis	Umlagebasis		x
AbrHndlUmlVon	Gültigkeitsbeginndatum der Umlage		x
AbrHndlUmlBis	Gültigkeitsendedatum der Umlage		x
AbrHndlKontenText	HNDL Kontentext lt. Parameter im Register Haushaltsnahe Dienstleistungen	x	
AbrHndlFlSumme	Summe aller HNDL-Anteile pro Fläche	x	
AbrHndlBlockSumme	Summe pro Block lt. Kontenbereichen im Register Haushaltsnahe Dienstleistungen	x	
AbrHndlGesSumme	HNDL Gesamt	x	

Allgemein

AktDatum	Aktuelles Systemdatum im 10-stelligen Format dd.mm.jjjj
AktDatumGanzLang	Aktuelles Systemdatum mit Wochentag, z. B. Freitag, 04. Mai 2018
AktDatumKurz	Aktuelles Systemdatum im kompakten Format dd.mm.jj
AktDatumLang	Aktuelles Systemdatum im Format dd. Mmm jjjj, z. B. 01. Februar 2018
AktWJahr	Aktuelles Wirtschaftsjahr
ArchQrCodeDatei	Dateiname inkl. Pfad zu Datei mit QR-Code-Image (erweiterte Daten für Archivsystem)
BnkAutoBICBez	Automatischer Bezeichner zu ObjKreÜbBnkBIC („BIC“ oder „BLZ“)
BnkAutoIBANBez	Automatischer Bezeichner zu ObjKreÜbBnkIBAN („IBAN“ oder „Kontonummer“)
HöchsteWJahr	Höchstes Wirtschaftsjahr
Icru	Währungskennzeichen eines Betrages, i. d. R. €
IcruLang	Währung eines Betrages ausgeschrieben, i. d. R. Euro
LfdNr	laufende Nummer (z. B. als inkrementeller Bestandteil von Rechnungsnummern, s. Feld Laufende Nr. ab oder Start ab Rechnungsnr. in Parametermaske eines Druckdialogs)
Obsolete	für weggefallene Platzhalter ohne eindeutige Entsprechung durch neuen Platzhalter

SeiteMitCIHintergrundbild	Im iX-Haus-Verzeichnis data\SBriefHintergrund wird dann nach einer Datei mit dem Namen ..._Back1.jpg gesucht. Die Datei ist entweder objekt-, fibu- oder gruppenspezifisch (siehe auch iX-Wiki Abschnitt Dynamische Bilddateien in Vorlagen verwenden) Der Pfad zu einem Unternehmens CI-Hintergrundbild im A4 Hochformat wird ggf. über die Systemeinstellung Datenbank 1.14.117.3. CI-Hintergrundbild benannt. Die Eingabe ist auch relativ zum iX-Haus Pfad möglich. Das Bild wird automatisch als Hintergrundbild der Seiten gesetzt, welche die Seriendruckvariable SeiteMitCiHintergrundbild enthalten.
SeiteMitCiHintergrundbild2	Im iX-Haus-Verzeichnis data\SBriefHintergrund wird nach einer Datei mit dem Namen ..._Back2.jpg gesucht. Die Datei ist entweder objekt-, fibu- oder gruppenspezifisch (siehe auch iX-Wiki Abschnitt Dynamische Bilddateien in Vorlagen verwenden)
SeiteMitCiHintergrundbild3	Im iX-Haus-Verzeichnis data\SBriefHintergrund wird nach einer Datei mit dem Namen ..._Back3.jpg gesucht. Die Datei ist entweder objekt-, fibu- oder gruppenspezifisch (siehe auch iX-Wiki Abschnitt Dynamische Bilddateien in Vorlagen verwenden)
SepaDatum	Datum der SEPA-Umstellung/SEPA-Einzug gültig ab dd.mm.jjjj
Stichjahr	Jahr der Auswertung z. B. in Zahlungsplan im Format jjjj, z. B. 2018
StichjahrKurz	Jahr der Auswertung z. B. in Zahlungsplan im Format jj, z. B. 18
Stichmonat	Monat der Auswertung z. B. in Zahlungsplan im Format mmm z. B. Jan
StichmonatLang	Monat der Auswertung z. B. in Zahlungsplan ausgeschrieben z. B. Januar
Stichtag	Stichtag der Auswertung z. B. in Zahlungsplan im Format dd.mm.jjjj
UserAnmeldename	Anmeldename des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserAnrede	Anrede des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserFax	Telefaxnummer des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserKürzel	Kürzel des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung. Ist das Feld Kürzel (Initialen) in der Benutzerverwaltung leer, wird hier der Anmeldename (vgl. UserAnmeldename) des Benutzers ausgegeben. Somit liefert dieser Platzhalter immer einen Hinweis zum Ersteller des Dokuments.
UserMail	E-Mail-Adresse des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserNachname	Nachname des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserName	Name des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserNiederlassung	zugeordnete Niederlassung des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserNr	BenutzerId des Benutzers
UserPlzOrt	Postleitzahl und Ort des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserStrNr	Straße und Hausnummer des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserTel	Telefonnummer des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserUntersPräfix	Präfix für Unterschriftzeile des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserVorname	Vorname des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
ZrBeginn	Beginn des Zeitraums einer Periodenauswertung tt.mm.jj
ZrBeginnGanzLang	Beginn des Zeitraums einer Periodenauswertung ausführlich

ZrBeginnKurz	Beginn des Zeitraums einer Periodenauswertung tt.mm
ZrBeginnLang	Beginn des Zeitraums einer Periodenauswertung tt.mm.jjjj
ZrEnde	Ende des Zeitraums einer Periodenauswertung tt.mm.jj
ZrEndeGanzLang	Ende des Zeitraums einer Periodenauswertung ausführlich
ZrEndeKurz	Ende des Zeitraums einer Periodenauswertung tt.mm
ZrEndeLang	Ende des Zeitraums einer Periodenauswertung tt.mm.jjjj
ZrJahr	Jahr des Zeitraums jjjj

Ansprechpartner

AnspPartnerTyp	Typ des Ansprechpartners
AnspPartnerAnrede	Anrede des Ansprechpartners
AnspPartnerAnredePers1	Pers1 des Ansprechpartners
AnspPartnerAnredePers2	Pers2 des Ansprechpartners
AnspPartnerName	Name des Ansprechpartners
AnspPartnerName1	Name1 des Ansprechpartners
AnspPartnerName2	Name2 des Ansprechpartners
AnspPartnerNr	Nr des Ansprechpartners
AnspPartnerStraße	Straße (ohne Hausnummer) des Ansprechpartners
AnspPartnerHausnr	Hausnummer des Ansprechpartners
AnspPartnerStrNr	Straße mit Hausnummer des Ansprechpartners
AnspPartnerPlz	PLZ des Ansprechpartners
AnspPartnerOrt	Ort des Ansprechpartners
AnspPartnerPlzOrt	PLZ Ort des Ansprechpartners
AnspPartnerZusInfo	Zusatzinfo zum Ansprechpartner
AnspPartnerTel1	Telefonnummer 1 des Ansprechpartners
AnspPartnerTel2	Telefonnummer 2 des Ansprechpartners
AnspPartnerTel3	Telefonnummer 3 des Ansprechpartners
AnspPartnerFax	Telefaxnummer des Ansprechpartners
AnspPartnerMail	E-Mail-Adresse des Ansprechpartners

Auftrag

AuftNr	Auftragsnummer
AuftMeldNr	Auftrag-Meldernummer
AuftBetreff	Betreff
AuftArt	Auftragsart
AuftAngebotNr	Angebotsnummer
AuftPriorität	Priorität
AuftBearbeiter	ID des Erfassers des Auftrags
AuftBearbVorname	Vorname des Erfassers
AuftBearbNachname	Nachname des Erfassers
AuftBearbTel	Telefonnummer des Erfassers
AuftBearbFax	Telefaxnummer des Erfassers
AuftBearbMail	E-Mail-Adresse des Erfassers

AuftBearbKürzel	Kürzel des Erfassers
AuftBearbUntersPräfix	Unterschriftspräfix des Erfassers
AuftTeam	dem Auftrag zugeordnetes Team
AuftZuständig	ID des zuständigen Mitarbeiters
AuftZustVorname	Vorname des zuständigen Mitarbeiters
AuftZustNachname	Nachname des zuständigen Mitarbeiters
AuftZustTel	Telefonnummer des zuständigen Mitarbeiters
AuftZustFax	Telefaxnummer des zuständigen Mitarbeiters
AuftZustMail	E-Mail-Adresse des zuständigen Mitarbeiters
AuftZustKürzel	Kürzel des zuständigen Mitarbeiters
AuftZustUntersPräfix	Unterschriftspräfix des zuständigen Mitarbeiters
AuftStatus	Status des Auftrags
AuftStatusAm	Datum des Auftragstatus
AuftAktBelegung	aktuelle Belegung
AuftMieter	Mieter
AuftSchadensdatum	Datum Schaden
AuftLzVon	Datum Leistungszeitraumbeginn
AuftLzBis	Datum Leistungszeitraumende
AuftBuchungskreis	Buchungskreis
AuftSachKto	Sachkonto
AuftKostenstelle	zugeordnete Kostenstelle des Auftrags
AuftProjektKto	Projektkonto des Auftrags
AuftLieferbedingung	Lieferbedingung des Auftrags
AuftZahlungsbedingung	Zahlungsbedingung des Auftrags
AuftBetragNetto	Nettobetrag des Auftrags
AuftBetragBrutto	Bruttobetrag des Auftrags
AuftBetragMwst	MwSt-Betrag des Auftrags
AuftGesBetragObligo	Obligo-Betrag des gesamten Auftrags
AuftGesRechnungNetto	Netto-Rechnungsbetrag des gesamten Auftrags
AuftGesRechnVTUmb	Umbuchungsbetrag aus Vorsteuerteilabzug des gesamten Auftrags
AuftGesErfasstNetto	erfasster Nettobetrag des gesamten Auftrags
AuftGesErfasstVTUmb	erfasster Vorsteuerteilabzug des gesamten Auftrags
AuftGesBezahltNetto	bezahlter Nettobetrag des gesamten Auftrags
AuftGesBezahltVTUmb	bezahlter Vorsteuerteilabzug des gesamten Auftrags
AuftAuswEgtName1	
AuftAuswEgtName2	
AuftKurznotiz	Kurznotiz aus Auftrag
AuftHinweis1	Hinweis 1 aus Auftrag
AuftHinweis2	Hinweis 2 aus Auftrag
AuftGebäude	zugeordnetes Gebäude
AuftGebäudeteil	dem Auftrag zugeordneter Gebäudeteil
AuftGeschoß	dem Auftrag zugeordnetes Geschoss
AuftNotizErzeugtAm	Datum der Notiz erzeugt am zum Einsatz in Tabelle $$AuftNotizen
AuftNotizErzeugtVon	Kürzel der Notiz erzeugt von zum Einsatz in Tabelle $$AuftNotizen
AuftNotizText	Notiztext zum Einsatz in Tabelle $$AuftNotizen
AuftPosBeschreibung	Beschreibung zur Auftragsposition zum Einsatz in Tabelle $$AuftPos

AuftPosBuchungskreis	verwendeter Buchungskreis zum Einsatz in Tabelle $$AuftPos
AuftPosSachKto	Sachkonto der Kontierung zum Einsatz in Tabelle $$AuftPos
AuftPosKostenstelle	Kostenstelle zum Einsatz in Tabelle $$AuftPos
AuftPosProjektKto	Projektkonto zum Einsatz in Tabelle $$AuftPos
AuftPosMenge	Menge der Einzelpposition zum Einsatz in Tabelle $$AuftPos
AuftPosPreis	Preis der Einzelposition zum Einsatz in Tabelle $$AuftPos
AuftPosMwstSatz	MwSt.-Satz der Einzelposition zum Einsatz in Tabelle $$AuftPos
AuftPosGesNetto	Gesamtnettobetrag zum Einsatz in Tabelle $$AuftPos
AuftPosGesBrutto	Gesamtbruttobetrag zum Einsatz in Tabelle $$AuftPos
AuftPosNr	Positionsnummer zum Einsatz in Tabelle $$AuftPos
AuftPosAktBel	Aktuelle Belegung zum Einsatz in Tabelle $$AuftPos
AuftPosObjNr	Objektnummer zum Einsatz in Tabelle $$AuftPos
AuftPosObjBez	Objektbezeichnung zum Einsatz in Tabelle $$AuftPos
AuftPosObjStraße	Straße aus Objektadresse zum Einsatz in Tabelle $$AuftPos
AuftPosObjHausnr	Hausnummer aus Objektadresse zum Einsatz in Tabelle $$AuftPos
AuftPosObjStrNr	Straße und Hausnummer aus Objektadresse zum Einsatz in Tabelle $$AuftPos
AuftPosObjOrt	Ort aus Objektadresse zum Einsatz in Tabelle $$AuftPos
AuftPosObjPlz	Postleitzahl aus Objektadresse zum Einsatz in Tabelle $$AuftPos
AuftPosObjPlzOrt	Postleitzahl und Ort aus Objektadresse zum Einsatz in Tabelle $$AuftPos
AuftPosFlNr	Flächennummer zum Einsatz in Tabelle $$AuftPos
AuftPosFlBez	Flächenbezeichnung zum Einsatz in Tabelle $$AuftPos
AuftPosFlArt	Flächenart zum Einsatz in Tabelle $$AuftPos
AuftPosFlBeginn	Flächenbeginn zum Einsatz in Tabelle $$AuftPos
AuftPosFlEnde	Flächenende zum Einsatz in Tabelle $$AuftPos
AuftGwAusführung	
AuftGwBeginn	Datum Gewährleistungsbeginn
AuftGwEnde	Datum Gewährleistungsende
AuftGwWiedervorlage	Datum Wiedervorlagetermin zu Gewährleistung
AuftGwBetrag	Gewährleistungsbetrag
AuftGwSicherungsart	Gewährleistung Sicherungsart
AuftGwMängelstatus	Gewährleistung Mängel-Status
AuftGwSicherungsstatus	Gewährleistung Sicherungs-Status
AuftGwZusatzinfo	Gewährleistung Zusatzinformation
AuftGwBeendet	Datum Gewährleistungsende
AuftOrtsangabe	Ort
AuftDsgvoPerAnrede	
AuftDsgvoPerName	
AuftDsgvoPerTel	
AuftDsgvoPerEmail	

Tabellen

Mit den Tabellen $$AuftNotizen und $$AuftPos können im Auftragsschreiben (Typ Auft) Übersichten zu den Notizen und Auftragspositionen erstellt werden. Beispiel:

$$AuftPos «AuftPosNr»	«AuftPosBeschreibung»	«AuftPosFlBez»

BK_WEG_Abrechnung

Die Platzhaltergruppe BK_WEG-Abrechnung steht für die Abrechnungen von Betriebskosten und Hausgeld mit dem Texttyp AB zur Verfügung, wenn der Texttyp AB mit der Systemeinstellung AktiviereNeuenSerienbrief zur Bearbeitung mit dem Vorlagenmanager freigeschaltet ist. Eine vollständige Beschreibung der Platzhalter und bedingten Textblöcke zum Texttyp AB im Bereich des Vorlagenmanagers finden Sie daher hier.

Ist der Einsatz des Texttyps AB über Vorlagen des Vorlagenmanagers noch nicht aktiviert, können Sie Vorlagen vom Typ AB ünber Dienstprogramme ⇒ Texterfassung als Wordvorlagen bearbeiten. Verwenden Sie hier keinen Texttyp, kann der Abrechnungstext als ASCII-Vorlage definiert werden.



Bitte beachten Sie, dass einige bedingte Textblöcke oder Platzhalter nur in einem bestimmten Kontext einsetzbar sind, da der Texttyp AB für Betriebskosten wie auch für Hausgeld Einzelabrechnungen genutzt wird und Sie innerhalb der Abrechnungen mit unterschiedlichen Varianten abrechnen können.

Beispiele abhängiger Platzhalter

Wordplatzhalter	Beschreibung
AbrBelegBeiAbrTF	Belegung an Abrechnungsende (TRUE/FALSE)
AbrBelegNachAbrTF	Belegung nach Abrechnungsende (TRUE/FALSE)
AbrBetrag	Abrechnungsbetrag
AbrErg1	Abrechnungsergebnis für 1. Abrechnungsart (in Ist-Abrechnung)
AbrErg2	Abrechnungsergebnis für 2. Abrechnungsart (in Ist-Abrechnung)
AbrErg3	Abrechnungsergebnis für 3. Abrechnungsart (in Ist-Abrechnung)
AbrErg4	Abrechnungsergebnis für 4. Abrechnungsart (in Ist-Abrechnung)
AbrErg5	Abrechnungsergebnis für 5. Abrechnungsart (in Ist-Abrechnung)
AbrErg6	Abrechnungsergebnis für 6. Abrechnungsart (in Ist-Abrechnung)
AbrErg7	Abrechnungsergebnis für 7. Abrechnungsart (in Ist-Abrechnung)
AbrErg8	Abrechnungsergebnis für 8. Abrechnungsart (in Ist-Abrechnung)
AbrErg9	Abrechnungsergebnis für 9. Abrechnungsart (in Ist-Abrechnung)
AbrErg10	Abrechnungsergebnis für 10. Abrechnungsart (in Ist-Abrechnung)
AbrErgGrößer0TF	Abrechnungsgesamtergebnis ist größer 0 (TRUE/FALSE)
AbrPerAdrNr	Adressnummer des Adressstamms, entsprechend der Adamnummer im Personenstamm
AbrPerGesAufwand	Summe der neuen Vorauszahlungen der Person
AbrPerZrBeginnKurz	Für Person relevanter Beginn (TT.MM.JJ)
AbrPerZrEndeKurz	Für Person relevantes Ende (TT.MM.JJ)
AbrSeitenNr	Aktuelle Seitennummer
AbrSeitenNrP1	Aktuelle Seitennummer +1

Wordplatzhalter	Beschreibung
AbrVorauszBetrag	Neue Vorauszahlung, Monatswert (Summe wie in $ZPLAN angegeben). Detailermittlung s. $VZBLOCK (nur in Betriebskostenabrechnung)
AbrVorauszDatum	Gültigkeitsdatum für neue Vorauszahlung (TT.MM.JJJJ)
AbrVorauszMonate	Anzahl der Vorauszahlungsmonate
Folgende Wordplatzhalter werden nur in der Betriebskostenabrechnung ausgewertet:	
AbrBkBetragN	Abrechnungsergebnis Netto
AbrBkBetragS	MwSt. des Abrechnungsergebnisses
AbrBkFlBez	Flächenbezeichnung der Fläche
AbrBkFlNr	Flächennummer der Fläche
AbrBkKtnEinbeh	Kautionseinbehalt
AbrBkKtnEinbehTF	für Textsteuerung mit Bezug auf Kautionseinbehalt (TRUE/FALSE)
AbrBkKtnErg	Abrechnungsbetrag – Kautionseinbehalt
AbrBkKtnErgTF	für Textsteuerung mit Bezug auf Ergebnis aus Abrechnungsbetrag – Kautionseinbehalt (TRUE/FALSE)
AbrBkKtnKtoSaldo	Saldo auf dem Kautionskonto
AbrBkSf01	Steigerungsfaktor zur 1. Abrechnungsart in der Betriebskostenabrechnung
AbrBkSf02	Steigerungsfaktor zur 2. Abrechnungsart in der Betriebskostenabrechnung
AbrBkSf03	Steigerungsfaktor zur 3. Abrechnungsart in der Betriebskostenabrechnung
AbrBkSf04	Steigerungsfaktor zur 4. Abrechnungsart in der Betriebskostenabrechnung
AbrBkSf05	Steigerungsfaktor zur 5. Abrechnungsart in der Betriebskostenabrechnung
AbrBkSf06	Steigerungsfaktor zur 6. Abrechnungsart in der Betriebskostenabrechnung
AbrBkSf07	Steigerungsfaktor zur 7. Abrechnungsart in der Betriebskostenabrechnung
AbrBkSf08	Steigerungsfaktor zur 8. Abrechnungsart in der Betriebskostenabrechnung
AbrBkSf09	Steigerungsfaktor zur 9. Abrechnungsart in der Betriebskostenabrechnung
AbrBkSf010	Steigerungsfaktor zur 10. Abrechnungsart in der Betriebskostenabrechnung
AbrBkVzGesBetragB	Neuer Vorauszahlungsbetrag aller Bruttoflächen aus der Betriebskostenabrechnung (auch für nicht abgerechnete Sollarten wie z. B. Miete).
AbrBkVzGesBetragN	Neuer Nettovorauszahlungsbetrag aller Nettoflächen aus der Betriebskostenabrechnung (auch für nicht abgerechnete Sollarten wie z. B. Miete)
AbrBkVzGesBetragS	MwSt. zu Nettovorauszahlungsbetragaus der Betriebskostenabrechnung (auch für nicht abgerechnete Sollarten wie z. B. Miete)
AbrBkVzNurAbrGesBetrag	Neuer Vorauszahlungsbetrag aller Bruttoflächen aus der Betriebskostenabrechnung (nur abgerechnete Sollarten).
AbrBkVzNurAbrGesBetragB	Neuer Bruttovorauszahlungsbetrag aller Bruttoflächen aus der Betriebskostenabrechnung (nur abgerechnete Sollarten).

Folgende Wordplatzhalter werden nur in der Betriebskostenabrechnung ausgewertet:	
AbrBkVzNurAbrGesBetragN	Neuer Nettovorauszahlungsbetrag aller Nettoflächen aus der Betriebskostenabrechnung (nur abgerechnete Sollarten)
AbrBkVzNurAbrGesBetragS	MwSt. zu Nettovorauszahlungsbetragaus der Betriebskostenabrechnung (nur abgerechnete Sollarten)

Folgende Wordplatzhalter werden nur in der WEG-Abrechnung ausgewertet:	
AbrWeAntSoli	anteiliger Solidaritätszuschlag des Eigentümers
AbrWeAntZast	anteilige Zinsabschlagsteuer des Eigentümers
AbrWeAntZins	anteilige Zinsen des Eigentümers
AbrWeFl1	Nummer der 1. abgerechneten Fläche
AbrWeFl2	Nummer der 2. abgerechneten Fläche
AbrWeFl3	Nummer der 3. abgerechneten Fläche
AbrWeFl4	Nummer der 4. abgerechneten Fläche
AbrWeFl5	Nummer der 5. abgerechneten Fläche
AbrWeFl6	Nummer der 6. abgerechneten Fläche
AbrWeFl7	Nummer der 7. abgerechneten Fläche
AbrWeFl8	Nummer der 8. abgerechneten Fläche
AbrWeFl9	Nummer der 9. abgerechneten Fläche
AbrWeFl10	Nummer der 10. abgerechneten Fläche
AbrWeGesMwst	Gesamtmehrwertsteuer
AbrWeGesSoli	gesamter Solidaritätszuschlag
AbrWeGesZast	gesamte Zinsabschlagsteuer
AbrWeGesZins	gesamte Zinsen

Folgende Wordplatzhalter werden nur in der WEG-Soll-Abrechnung nach VNWI ausgewertet:	
AbrWesSaldo	Abrechnungssaldo bei Sollabrechnung nach VNWI
AbrWesAbrsaldoVorMon	Hausgeldsaldo zum Ultimo des Vormonats + Abrechnungsspitze
AbrWesAbrsaldoVorMonTF	für Textsteuerung mit Bezug auf Hausgeldsaldo zum Ultimo des Vormonats + Abrechnungsspitze TRUE/FALSE für Wenn-Dann-Bedingung (von AbrWesAbrsaldoVorMon abhängig) Textsteuerung in der Soll-Abrechnung nach VNWI im Word-Text der Abrechnung: TRUE/FALSE in Abhängigkeit von Abrechnungssaldo zum Ultimo des Vormonats bezogen auf das Systemdatum. TRUE: Abrechnungssaldo zum Ultimo Vormonat ist > 0 FALSE: Abrechnungssaldo zum Ultimo Vormonat ist < 0
AbrWesAbrSumme	Abrechnungssumme
AbrWesBewKosten	Bewirtschaftungskosten
AbrWesHausgeld	Hausgeld-Soll gem. Einzelwirtschaftsplan
AbrWesHaussaldo	Hausgeldsaldo zum Ende der Abrechnungsperiode

Folgende Wordplatzhalter werden nur in der WEG-Soll-Abrechnung nach VNWI ausgewertet:	
AbrWesHaussaldoTF	für Textsteuerung mit Bezug auf Hausgeldsaldo zum Ende der Abrechnungsperiode TRUE/FALSE für Wenn-Dann-Bedingung (von AbrWesHaussaldo abhängig) Textsteuerung in der Soll-Abrechnung nach VNWI im Word-Text der Abrechnung: TRUE/FALSE in Abhängigkeit von Hausgeldsaldo zum Ende der Abrechnungsperiode TRUE: Hausgeldsaldo zum Ende der Abrechnungsperiode > 0 FALSE: Hausgeldsaldo zum Ende der Abrechnungsperiode < 0
AbrWesHaussaldoVorMon	Hausgeldsaldo zum Ultimo des Vormonats
AbrWesHaussaldoVorMonTF	für Textsteuerung mit Bezug auf Hausgeldsaldo zum Ultimo des Vormonats TRUE/FALSE für Wenn-Dann-Bedingung (von AbrWesHaussaldoVorMon abhängig)
AbrWesRückstellung	Beitragsverpflichtung zur Rückstellung
AbrWesSaldoTF	für Textsteuerung mit Bezug auf Abrechnungssaldo TRUE/FALSE für Wenn-Dann-Bedingung (von AbrWesSaldo abhängig / nur Soll-Abrechnung) für eine Textsteuerung in der Soll-Abrechnung nach VNWI: Abrechnungssaldo zum Ende der Abrechnungsperiode Je nach Wert kann man über diese Variable den Einsatz von Texten für Rückstand und Guthaben steuern analog zur Variable ERG in einer Wenn-Dann-Bedingung TRUE: Abrechnungssaldo zum Ende der Abrechnungsperiode ist > 0 (weist keinen Rückstand auf), FALSE: Abrechnungssaldo zum Ende der Abrechnungsperiode ist < 0 (weist Rückstand auf)
AbrWesUltimoVorMon	Ultimo des Vormonats bezogen auf Systemdatum
AbrWesZusKtoGesSaldo	Abrechnungssaldo + Summe der Salden aller Zusatzkonten
AbrWesZusKtoGesSaldoTF	für Textsteuerung mit Bezug auf Abrechnungssaldo + Summe der Salden aller Zusatzkonten TRUE/FALSE für Wenn-Dann-Bedingung (von AbrWesZusKtoGesSaldo abhängig) Textsteuerung in der Soll-Abrechnung nach VNWI im Word-Text der Abrechnung: TRUE/FALSE in Abhängigkeit von Gesamtsaldo der Zusatzkonten in der Abrechnungsperiode TRUE: Zusatzkontengesamtsaldo zum Ende der Abrechnungsperiode > 0 FALSE: Zusatzkontengesamtsaldo zum Ende der Abrechnungsperiode < 0
AbrWesZusKtoSaldo1	Saldo der Zusatzkonten 1 bis 5 zum Ende der Abrechnungsperiode. Die Zusatzkonten sind über Systemparameter ZusatzKonto1-ZusatzKonto5 definiert.

Folgende Wordplatzhalter werden nur in der WEG-Soll-Abrechnung nach VNWI ausgewertet:	
AbrWesZusKtoSaldo1TF	für Textsteuerung mit Bezug auf Saldo des Zusatzkonto 1 TRUE/FALSE für Wenn-Dann-Bedingung (von AbrWesZusKtoSaldo1 abhängig) Textsteuerung in der Soll-Abrechnung nach VNWI im Word-Text der Abrechnung: TRUE/FALSE in Abhängigkeit von Saldo des Zusatzkonto1 in der Abrechnungsperiode TRUE: Zusatzkonto1-Saldo zum Ende der Abrechnungsperiode > 0 FALSE: Zusatzkonto1-Saldo zum Ende der Abrechnungsperiode < 0
AbrWesZusKtoSaldo2	Saldo des Zusatzkontos 2 zum Ende der Abrechnungsperiode. Zusatzkonten sind über Systemparameter ZusatzKonto1-ZusatzKonto5 definiert.
AbrWesZusKtoSaldo2TF	für Textsteuerung mit Bezug auf Saldo des Zusatzkonto 2 TRUE/FALSE für Wenn-Dann-Bedingung (von AbrWesZusKtoSaldo2 abhängig) Textsteuerung in der Soll-Abrechnung nach VNWI im Word-Text der Abrechnung: TRUE/FALSE in Abhängigkeit von Saldo des Zusatzkonto2 in der Abrechnungsperiode TRUE: Zusatzkonto2-Saldo zum Ende der Abrechnungsperiode > 0 FALSE: Zusatzkonto2-Saldo zum Ende der Abrechnungsperiode < 0
AbrWesZusKtoSaldo3	Saldo des Zusatzkontos 3 zum Ende der Abrechnungsperiode. Zusatzkonten sind über Systemparameter ZusatzKonto1-ZusatzKonto5 definiert.
AbrWesZusKtoSaldo3TF	für Textsteuerung mit Bezug auf Saldo des Zusatzkonto 3 TRUE/FALSE für Wenn-Dann-Bedingung (von AbrWesZusKtoSaldo3 abhängig) Textsteuerung in der Soll-Abrechnung nach VNWI im Word-Text der Abrechnung: TRUE/FALSE in Abhängigkeit von Saldo des Zusatzkonto3 in der Abrechnungsperiode TRUE: Zusatzkonto3-Saldo zum Ende der Abrechnungsperiode > 0 FALSE: Zusatzkonto3-Saldo zum Ende der Abrechnungsperiode < 0
AbrWesZusKtoSaldo4	Saldo des Zusatzkontos 4 zum Ende der Abrechnungsperiode. Zusatzkonten sind über Systemparameter ZusatzKonto1-ZusatzKonto5 definiert.
AbrWesZusKtoSaldo4TF	für Textsteuerung mit Bezug auf Saldo des Zusatzkonto 4 TRUE/FALSE für Wenn-Dann-Bedingung (von AbrWesZusKtoSaldo4 abhängig) Textsteuerung in der Soll-Abrechnung nach VNWI im Word-Text der Abrechnung: TRUE/FALSE in Abhängigkeit von Saldo des Zusatzkonto4 in der Abrechnungsperiode TRUE: Zusatzkonto4-Saldo zum Ende der Abrechnungsperiode > 0 FALSE: Zusatzkonto4-Saldo zum Ende der Abrechnungsperiode < 0
AbrWesZusKtoSaldo5	Saldo des Zusatzkontos 5 zum Ende der Abrechnungsperiode. Zusatzkonten sind über Systemparameter ZusatzKonto1-ZusatzKonto5 definiert.

Folgende Wordplatzhalter werden nur in der WEG-Soll-Abrechnung nach VNWI ausgewertet:	
AbrWesZusKtoSaldo5TF	für Textsteuerung mit Bezug auf Saldo des Zusatzkonto 5 TRUE/FALSE für Wenn-Dann-Bedingung (von AbrWesZusKtoSaldo5 abhängig) Textsteuerung in der Soll-Abrechnung nach VNWI im Word-Text der Abrechnung: TRUE/FALSE in Abhängigkeit von Saldo des Zusatzkonto5 in der Abrechnungsperiode TRUE: Zusatzkonto5-Saldo zum Ende der Abrechnungsperiode > 0 FALSE: Zusatzkonto5-Saldo zum Ende der Abrechnungsperiode < 0

Eigentümer

OwnAnrede	Anrede („ans1“) des Eigentümers
OwnAnredePers1	Persönliche Anrede 1 des Eigentümers
OwnAnredePers2	Persönliche Anrede 2 des Eigentümers
OwnAnspPartner	Ansprechpartner des Eigentümers
OwnBnkAutoBIC	BIC oder BLZ (automatisch) des Eigentümers
OwnBnkAutoIBAN	IBAN oder Kontonummer (automatisch) des Eigentümers
OwnBnkBIC	BIC des Eigentümers
OwnBnkBLZ	BLZ des Eigentümers
OwnBnkIBAN	IBAN des Eigentümers
OwnBnkIBANKrypt	IBAN des Eigentümers in teilweise unkenntlich gemachter Form
OwnBnkInhaber	Name des Kontoinhabers des Bankkontos des Eigentümers
OwnBnkKto	Kontonummer des Bankkontos des Eigentümers
OwnBnkName	Bankname zum Bankkontos des Eigentümers
OwnDruckName	Name des Eigentümers lt. Feld Druckname im Eigentümerstamm. Es kann bis zu 160 Zeichen nutzen.
OwnERechMail	abweichende E-Mail-Adresse des Eigentümers für Empfang von E-Rechnung
OwnERechTyp	E-Rechnungstyp des Eigentümers
OwnFax	Telefaxnummer des Eigentümers
OwnHausnr	Hausnummerdes Eigentümers
OwnMail	E-Mail-Adresse des Eigentümers
OwnName	Name 1+2 („ans2 ans3“) des Eigentümers
OwnName1	Name 1 („ans2“) des Eigentümers. Um einen längeren Namen darzustellen, können Sie OwnDruckName nutzen.
OwnName2	Name 2 („ans3“) des Eigentümers
OwnNameEmpfRech	Name desjenigen Eigentümers, der zum angesteuerten Objekt das Attribut „Empfängt Rechnung: Verw.Gebühren/iX-Haus plus“ gesetzt hat (Faktura-Rechnung). Wenn es mehrere solcher Eigentümer gibt, wird der erste Treffer verwendet.
OwnNameEmpfRech1	Name des ersten Eigentümers (vgl. OwnNameEmpfRech).
OwnNameEmpfRech2	Name des zweiten Eigentümers (vgl. OwnNameEmpfRech).
OwnNotiz	Notiztext des Eigentümers
OwnNr	Nummer des Eigentümers (Owner) (4-stellig mit führenden 0)
OwnObjAnteil	Anteil des Eigentümers am Objekt in %
OwnOrt	Ort („ans5“) des Eigentümers

OwnPlz	PLZ („ans5“) des Eigentümers
OwnPlzOrt	PLZ Ort („ans5“) des Eigentümers
OwnSteuerNr	Steuernummer des Eigentümers
OwnStraße	Straße (ohne Hausnummer) des Eigentümers
OwnStrNr	Straße („ans4“) mit Hausnummer des Eigentümers
OwnTel	Telefonnummer des Eigentümers
OwnUStId	Umsatzsteuer-ID des Eigentümers
OwnWIdNr	Wirtschafts-Identifikationsnummer des Eigentümers

Einzelwirtschaftsplan

EwpAbrMon	Anzahl der Monate im Abrechnungszeitraum
EwpAbrSollAnz	Anzahl der Sollstellungstermine im Abrechnungszeitraum
EwpBetragJahr	neuer Jahres-Sollbetrag
EwpBetragMon	neuer monatl. Sollbetrag
EwpDruckdatum	Druckdatum (tt.mm.jj)
EwpErhDat	Wirksamkeitsdatum der Sollbetragsänderung (tt.mm.jj)
EwpGesSollAlt	Summe der bisherigen Sollbeträge (alter Soll)
EwpGesSollDiff	Differenz der Sollbeträge
EwpGesSollNeu	Summe der neuen Sollbeträge (neuer Soll)
EwpNachberBetrag	Betrag der Nachberechnung
EwpNachberDat	Datum der Nachberechnung (tt.mm.jj)
EwpNachberMon	Anzahl der Nachberechnungsmonate
EwpNachberSollAnz	Anzahl der Sollstellungstermine im Nachberechnungszeitraum
EwpSollDiffRund	Rundungsdifferenz Eine Rundungsdifferenz entsteht ggf. durch die Verteilung des Jahresbetrages auf die Sollmonate und ergibt die Differenz zwischen der Summe der neuen monatlichen Sollbeträge und dem neuen Jahressollbetrag.

Empfänger

EmpfAdresszusatz	Adresszusatz *
EmpfAnrede	Anrede
EmpfAnredePers1	Persönliche Anrede 1 (nicht für alle Typen)
EmpfAnredePers2	Persönliche Anrede 2 (nicht für alle Typen)
EmpfAnspPartner	Empfänger: Ansprechpartner
EmpfAnsZeile1	Anschrift Zeile 1 (1-7 „rutscht“ zusammen)
EmpfAnsZeile2	Anschrift Zeile 2 (1-7 „rutscht“ zusammen)
EmpfAnsZeile3	Anschrift Zeile 3 (1-7 „rutscht“ zusammen)
EmpfAnsZeile4	Anschrift Zeile 4 (1-7 „rutscht“ zusammen)
EmpfAnsZeile5	Anschrift Zeile 5 (1-7 „rutscht“ zusammen)
EmpfAnsZeile6	Anschrift Zeile 6 (1-7 „rutscht“ zusammen) *
EmpfAnsZeile7	Anschrift Zeile 7 (1-7 „rutscht“ zusammen) *
EmpfBnkAutoBIC	BIC oder BLZ automatisch
EmpfBnkAutoIBAN	IBAN oder Kontonummer automatisch
EmpfBnkBIC	BIC der Bank

EmpfBnkBLZ	BLZ der Bank
EmpfBnkIBAN	IBAN der Bank
EmpfBnkIBANKrypt	IBAN der Bank in teilweise unkenntlich gemachter Form
EmpfBnkInhaber	Name des Kontoinhabers
EmpfBnkKto	Kontonummer der Bank
EmpfBnkName	Name der Bank
EmpfERechMail	E-Mail des Empfängers für E-Rechnung
EmpfERechTyp	Typ der E-Rechnung
EmpfFax	Telefaxnummer
EmpfHausnr	Hausnummer
EmpfHomepage	Homepage *
EmpfLandLang	Land (lange Bezeichnung, z. B. Deutschland) *
EmpfLeitwegIdGLN	Leitweg-ID (Identifikationsnummer des Rechnungsempfängers) oder einer GLN (Global Location Number) zur eindeutigen Adressierung von Rechnungen an Behörden oder Unternehmen. Muss als Beschriebfeld zuvor definiert sein (Beschrieb Leitweg-ID/GLN von Personen und/oder Kreditoren/Debitoren). Der Inhalt dieses Platzhalters ist identisch mit der LeitwegId bzw. GLN in der xml der E-Rechnung.
EmpfMail	E-Mail-Adresse
EmpfMandatRef	Mandatsreferenznummer des Empfängers
EmpfMitBrief	Partner erhält eigene Korrespondenz Dieser Platzhalter macht Sinn nur in der Tabelle $$ALLEPRTNJa- wenn Vertragspartner den Brief bekommt Nein - wenn Vertragspartner den Brief nicht bekommt.
EmpfName	Name 1+2
EmpfName1	Name 1
EmpfName2	Name 2
EmpfNr	Nummer des Empfängers
EmpfOrt	Ort
EmpfPartnerNummer	Nummer des Partners *
EmpfPlz	PLZ
EmpfPlzOrt	PLZ Ort
EmpfRolleInfo	Rolleninfo aus dem Partnerverwaltung
EmpfStraße	Straße ohne Hausnummer
EmpfStrNr	Straße mit Hausnummer
EmpfTel1	Telefonnummer 1
EmpfTel2	Telefonnummer 2
EmpfUstId	Umsatzsteuer-Id des Empfängers

*wird nur über iX-Haus plus Partner gefüllt

Empfänger im Modul Partner

Wenn die iX-Haus plus Partnerverwaltung aktiv ist, ist es möglich, in dem Brief die Vertragspartner des Adressaten aufzulisten.

Das ist über die folgenden expandierenden Tabellen realisierbar. Das Steuerzeichen wird ohne Leerzeichen in der zweiten Tabellenzeile in der ersten Spalte vor den dort verwendeten Platzhalter gesetzt. Es beginnt mit einem doppelten $-Zeichen:

$$ALLEPRTN	In dieser Tabelle werden alle Vertragspartner des Adressaten aufgelistet.
$$PRTNMI	In dieser Tabelle werden alle Vertragspartner des Adressaten aufgelistet, die diesen Brief auch bekommen.
$$PRTNOHNE	In dieser Tabelle werden alle Vertragspartner des Adressaten aufgelistet, die diesen Brief nicht bekommen.

Falls der Briefempfänger keine Partner hat, können die partnerrelevanten Texbereiche aus dem Serienbrief entfernt werden. Verwenden Sie dafür folgende bedingte Textblöcke:

[ALLEPRTN_JA][ALLEPRTN]	Ein Textblock beginnt mit dem Platzhalter der Bedingung und endet mit dem Platzhalter des Bedingungsendes. Text innerhalb dieser Blöcke wird nur angezeigt, wenn die jeweilige Bedingung erfüllt ist. Bedingung für [ALLEPRTN_JA]: Empfänger hat mindestens einen Vertragspartner
[PRTNMIT_JA][PRTNMIT]	Ein Textblock beginnt mit dem Platzhalter der Bedingung und endet mit dem Platzhalter des Bedingungsendes. Text innerhalb dieser Blöcke wird nur angezeigt, wenn die jeweilige Bedingung erfüllt ist. Bedingung für [PRTNMIT_JA]: Empfänger hat mindestens einen Vertragspartner, der diesen Brief auch bekommt.
[PRTNOHNE_JA][PRTNOHNE]	Ein Textblock beginnt mit dem Platzhalter der Bedingung und endet mit dem Platzhalter des Bedingungsendes. Text innerhalb dieser Blöcke wird nur angezeigt, wenn die jeweilige Bedingung erfüllt ist. Bedingung für [PRTNOHNE_JA]: Empfänger hat mindestens einen Vertragspartner, der diesen Brief nicht bekommt.

Beispiel:

[ALLEPRTN_JA]

Der Empfänger hat mindestens einen Vertragspartner.

Alle Vertragspartner sind in der expandierenden TabelleALLEPRTN aufgeführt:

EmpfNr	Partnernummer	Name Vertragspartners	Mit Brief?
$$ALLEPRTN«EmpfNr»	«EmpfPartnerNummer»	«EmpfName»	«EmpfMitBrief»

[ALLEPRTN]

[PRTNMIT_JA]

Der Empfänger hat mindestens einen Vertragspartner, welcher auch einen Brief erhält.

Vertragspartner mit Brief sind in der expandierenden TabellePRTNMI aufgeführt:

EmpfNr	Partnernummer	Name Vertragspartners	Mit Brief? Hier sollte immer „Ja“ kommen…
$$PRTNMI«EmpfNr»	«EmpfPartnerNummer»	«EmpfName»	«EmpfMitBrief»

[PRTNMIT]

[PRTNOHNE_JA]

Der Empfänger hat mindestens einen Vertragspartner, welcher keinen Brief erhält.

Vertragspartner ohne Brief sind in der expandierendenTabelle PRTNOHNE aufgeführt:

EmpfNr	Partnernummer	Name Vertragspartners	Mit Brief? Hier sollte immer „Nein“ kommen…
$$PRTNOHNE«EmpfNr»	«EmpfPartnerNummer»	«EmpfName»	«EmpfMitBrief»

[PRTNOHNE]

Faktura

Platzhalter aus der Platzhaltergruppe Faktura können in Vorlagen vom Texttyp **RE** eingesetzt werden.

FktAbschlag	Darstellung bereit gezahlter Beträge (Abschlagszahlungen), verfügbar in der expandierenden Tabelle $$Abschlag.
FktBelegNr	Belegnummer
FktBetragB	Bruttobetrag der Rechnung
FktBetragN	Nettobetrag der Rechnung
FktBetragS	Steuerbetrag der Rechnung
FktBuchDatum	Buchungsdatum
FktBuchSchl	Buchungsschlüssel
FktBuchText	Buchungstext
FktCpBelegEingRech	Beleg der Eingangsrechnung im Cash Pooling
FktCpGesSH	Soll/Haben-Marker des Cash Poolings gesamt
FktCpGesZinsHaben	Marker summierte Zinsen im Haben im Cash Pooling
FktCpGesZinsHabenBe	Zinsen (Habenbetrag) im Cash Pooling
FktCpGesZinsHabenNb	Habenbetrag aus Nachberechnung im Cash Pooling
FktCpGesZinsSoll	Marker summierte Zinsen im Soll im Cash Pooling
FktCpGesZinsSollBe	Zinsen (Sollbetrag) im Cash Pooling
FktCpGesZinsSollNb	Sollbetrag auch Nachberechnung im Cash Pooling
FktCpZinsSH	Soll/Haben-Marker der Zinsen im Cash Pooling
FktDebUStId	Umsatzsteuer-ID des Debitors
FktFibuUStId	Umsatzsteuer-ID des FIBU-Objekts
FktGutschriftDatumZuRenum	Datum der gutgeschriebenen Rechnung. Dieser Platzhalter ist nur für solche Gutschriften relevant, die eine Referenz zu einer Rechnung besitzen. Gibt es keine zugehörige Rechnung, wird der Platzhalter nicht gesetzt.
FktGutschriftZuRenum	Dieser Platzhalter ist nur für solche Gutschriften relevant, die eine Referenz zu einer Rechnung besitzen. Der Platzhalter wird in diesem Fall im Dokument durch folgenden Text ersetzt: „zur Rechnung Nr.: <Rechnungsnummer>“. So können Sie im Schreiben zur Gutschrift einen Verweis auf die zugehörige Rechnung drucken, z. B.: Gutschrift: RE99900/2019/00015 zur Rechnung Nr.: RE99900/2019/00006. Gibt es keine zugehörige Rechnung, wird der Platzhalter nicht gesetzt.
FktIhbBereitsBelastet	Summe der bereits belasteten Beteiligung des Mieters für Gutschriften mit dem Typ 'Mieter IHB/Schadensersatz'. Bei anderen Rechnungstypen bleibt dieser Platzhalter leer.

FktIhbEinzelfall	Beteiligungsbetrag im Einzelfall lt. vertraglich vereinbarter Beteiligungsgrenze bei der begrenzten Beteiligung bei der Instandhaltung für Gutschriften mit dem Typ 'Mieter IHB/Schadensersatz'. Bei anderen Rechnungstypen bleibt dieser Platzhalter leer.
FktIhbKommentar	Kommentar lt. Register Instandhaltung für Rechnungen mit Typ 'Mieter IHB/Schadensersatz'. Bei anderen Rechnungstypen bleibt dieser Platzhalter leer.
FktIhbPerAnno	Vertraglich vereinbarte Beteiligungsgrenze per Annor für die begrenzte Beteiligung bei der Instandhaltung für Gutschriften mit dem Typ 'Mieter IHB/Schadensersatz'. Bei anderen Rechnungstypen bleibt dieser Platzhalter leer.
FktIhbVereinbarung	Instandhaltungbeteiligung Vereinbarung (J/N) für Gutschriften mit dem Typ 'Mieter IHB/Schadensersatz'. Bei anderen Rechnungstypen bleibt dieser Platzhalter leer.
FktIstLastschrift	Ausgabe des Status (Ja/Nein) vom Feld Lastschrift der Fakturatabelle
FktLzBis	Leistungszeitraum bis
FktLzVon	Leistungszeitraum von
FktMahnstufe	Nur für Verwaltergebührenrechnungen relevant. Wert aus der Spalte Mahnstufe
FktMwstGes1	Summe der Steuer des ersten Steuersatzes für summierte MwSt.-Beträge je MwSt.-Satz
FktMwstGes2	Summe der Steuer des zweiten Steuersatzes für summierte MwSt.-Beträge je MwSt.-Satz
FktMwstGes3	Summe der Steuer des dritten Steuersatzes für summierte MwSt.-Beträge je MwSt.-Satz
FktMwstGes4	Summe der Steuer des vierten Steuersatzes für summierte MwSt.-Beträge je MwSt.-Satz
FktMwstGes5	Summe der Steuer des fünften Steuersatzes für summierte MwSt.-Beträge je MwSt.-Satz
FktMwstSatz	Steuersatz (%)
FktMwstSatz1	Erster Steuersatz (%) für summierte MwSt.-Beträge je MwSt.-Satz
FktMwstSatz2	Zweiter Steuersatz (%) für summierte MwSt.-Beträge je MwSt.-Satz
FktMwstSatz3	Dritter Steuersatz (%) für summierte MwSt.-Beträge je MwSt.-Satz
FktMwstSatz4	Vierter Steuersatz (%) für summierte MwSt.-Beträge je MwSt.-Satz
FktMwstSatz5	Fünfter Steuersatz (%) für summierte MwSt.-Beträge je MwSt.-Satz
FktObjNrErstePosition	Objektnummer aus der ersten Kontierungsposition
FktNettoGes1	Summe der Nettobeträge zum ersten Steuersatz
FktNettoGes2	Summe der Nettobeträge zum zweiten Steuersatz
FktNettoGes3	Summe der Nettobeträge zum dritten Steuersatz
FktNettoGes4	Summe der Nettobeträge zum viertenSteuersatz
FktNettoGes5	Summe der Nettobeträge zum fünften Steuersatz
FktPosAnzahl	Anzahl der einzelnen Leistung für unbenannte Tabelle $$ zur Darstellung von Rechnungspositionen
FktPosBetrag	Netto-Gesamtpreis der einzelnen Leistung für unbenannte Tabelle $$ zur Darstellung von Rechnungspositionen
FktPosEPreis	Netto-Einzelpreis der einzelnen Leistung für unbenannte Tabelle $$ zur Darstellung von Rechnungspositionen

FktPosMwstCode	MwSt-Code der einzelnen Leistung für unbenannte Tabelle $$ zur Darstellung von Rechnungspositionen
FktPosMwstSatz	MwSt-Satz in % der einzelnen Leistung für unbenannte Tabelle $$ zur Darstellung von Rechnungspositionen
FktPosNr	Positionsnummer der einzelnen Leistung für unbenannte Tabelle $$ zur Darstellung von Rechnungspositionen
FktPosObjNr	Objektnummer der jeweiligen Position für unbenannte Tabelle $$
FktPosTextKurz	Kurztext der einzelnen Leistung für unbenannte Tabelle $$ zur Darstellung von Rechnungspositionen. Bei Einsatz außerhalb der Tabelle erfolgt hiermit die Darstellung des Kurztextes der ersten Position aus der Rechnung.
FktPosTextLang	Langtext der einzelnen Leistung für unbenannte Tabelle $$ zur Darstellung von Rechnungspositionen. Bei Einsatz außerhalb der Tabelle erfolgt hiermit die Darstellung des Langtextes der ersten Position aus der Rechnung.
FktRechDatum	Rechnungsdatum
FktRechFibuNr	Nummer der beteiligten FIBU entsprechend dem Platzhalter $FIBU in der Definition der Faktura-Rechnungsnummer
FktRechLfdNr	Laufende Nummer in der beteiligten FIBU entsprechend dem Platzhalter $LFDNR in der Definition der Faktura-Rechnungsnummern
FktRechNr	Rechnungsnummer
FktWertstDatum	Wertstellungsdatum
FktZuZahlen	Darstellung noch zu zahlender Beträge, verfügbar in der expandierenden Tabelle $$Abschlag.

Wordplatzhalter in Reihenfolge ihres Auftretens	**Beschreibung**
FktRechFibuNr	Nummer der beteiligten FIBU entsprechend dem Platzhalter $FIBU in der Definition der Faktura-Rechnungsnummer
FktRechLfdNr	Laufende Nummer in der beteiligten FIBU entsprechend dem Platzhalter $LFDNR in der Definition der Faktura-Rechnungsnummern
FktRechNr	Rechnungsnummer
FktGutschriftDatumZuRenum	Datum der gutgeschriebenen Rechnung. Dieser Platzhalter ist nur für solche Gutschriften relevant, die eine Referenz zu einer Rechnung besitzen. Gibt es keine zugehörige Rechnung, wird der Platzhalter nicht gesetzt.
FktGutschriftZuRenum	Dieser Platzhalter ist nur für solche Gutschriften relevant, die eine Referenz zu einer Rechnung besitzen. Der Platzhalter wird in diesem Fall im Dokument durch folgenden Text ersetzt: „zur Rechnung Nr.: <Rechnungsnummer>“. So können Sie im Schreiben zur Gutschrift einen Verweis auf die zugehörige Rechnung drucken, z. B.: Gutschrift: RE99900/2019/00015 zur Rechnung Nr.: RE99900/2019/00006. Gibt es keine zugehörige Rechnung, wird der Platzhalter nicht gesetzt.
FktRechDatum	Rechnungsdatum
FktBuchDatum	Buchungsdatum
FktWertstDatum	Wertstellungsdatum
FktBelegNr	Belegnummer
FktBuchSchl	Buchungsschlüssel

Wordplatzhalter in Reihenfolge ihres Auftretens	Beschreibung
FktBuchText	Buchungstext
FktLzVon	Leistungszeitraum von
FktLzBis	Leistungszeitraum bis
FktBetragB	Bruttobetrag der Rechnung
FktBetragN	Nettobetrag der Rechnung
FktBetragS	Steuerbetrag der Rechnung
FktMwstSatz	Steuersatz (%)
FktMahnstufe	Nur für Verwaltergebührenrechnungen relevant. Wert aus der Spalte Mahnstufe
FktFibuUStId	Umsatzsteuer-ID des FIBU-Objekts
FktDebUStId	Umsatzsteuer-ID des Debitors
FktIstLastschrift	Ausgabe des Status (Ja/Nein) vom Feld Lastschrift der Fakturatabelle
FktObjNrErstePosition	Ausgabe der Objektnummer aus der ersten Position
FktAbschlag	Darstellung bereit gezahlter Beträge (Abschlagszahlungen), verfügbar in der expandierenden Tabelle $$Abschlag.
FktZuZahlen	Darstellung noch zu zahlender Beträge, verfügbar in der expandierenden Tabelle $$Abschlag.

Platzhalter für summierte MwSt.-Beträge der Positionen je MwSt.-Satz	
FktMwstSatz1	Erster Steuersatz (%)
FktMwstGes1	Summe der Steuer des ersten Steuersatzes
FktNettoGes1	Summe der Nettobeträge zum ersten Steuersatz
FktMwstSatz2	Zweiter Steuersatz (%)
FktMwstGes2	Summe der Steuer des zweiten Steuersatzes
FktNettoGes2	Summe der Nettobeträge zum zweiten Steuersatz
FktMwstSatz3	Dritter Steuersatz (%)
FktMwstGes3	Summe der Steuer des dritten Steuersatzes
FktNettoGes3	Summe der Nettobeträge zum dritten Steuersatz
FktMwstSatz4	Vierter Steuersatz (%)
FktMwstGes4	Summe der Steuer des vierten Steuersatzes
FktNettoGes4	Summe der Nettobeträge zum vierten Steuersatz
FktMwstSatz5	Fünfter Steuersatz (%)
FktMwstGes5	Summe der Steuer des fünften Steuersatzes
FktNettoGes5	Summe der Nettobeträge zum fünften Steuersatz

Nachfolgende Platzhalter nur für Cash Pooling	
FktCpBelegEingRech	Beleg der Eingangsrechnung im Cash Pooling
FktCpGesZinsSoll	Marker summierte Zinsen im Soll im Cash Pooling
FktCpGesZinsHaben	Marker summierte Zinsen im Haben im Cash Pooling
FktCpGesZinsSollBe	Zinsen (Sollbetrag) im Cash Pooling
FktCpGesZinsHabenBe	Zinsen (Habenbetrag) im Cash Pooling
FktCpGesZinsHabenNb	Habenbetrag aus Nachberechnung im Cash Pooling
FktCpGesZinsSollNb	Sollbetrag auch Nachberechnung im Cash Pooling
FktCpZinsSH	Soll/Haben-Marker der Zinsen im Cash Pooling
FktCpGesSH	Soll/Haben-Marker des Cash Poolings gesamt

Nachfolgende Platzhalter für Gutschriften mit dem Typ `Mieter IHB/Schadensersatz` Bei allen anderen Rechnungstypen bleiben diese Platzhalter leer.	
FktIhbVereinbarung	Instandhaltungbeteiligung Vereinbarung (J/N)
FktIhbPerAnno	Vertraglich vereinbarte Beteiligungsgrenze per Annor für die begrenzte Beteiligung bei der Instandhaltung
FktIhbEinzelfall	Beteiligungsbetrag im Einzelfall lt. vertraglich vereinbarter Beteiligungsgrenze bei der begrenzten Beteiligung bei der Instandhaltung
FktIhbBereitsBelastet	Summe der bereits belasteten Beteiligung des Mieters
FktIhbKommentar	Kommentar lt. Register Instandhaltung

Platzhalter für unbenannte Tabelle $$ zur Darstellung von Rechnungspositionen	
FktPosNr	Positionsnummer der einzelnen Leistung
FktPosTextKurz	Kurztext der einzelnen Leistung
FktPosTextLang	Langtext der einzelnen Leistung
FktPosAnzahl	Anzahl der einzelnen Leistung
FktPosEPreis	Netto-Einzelpreis der einzelnen Leistung
FktPosBetrag	Netto-Gesamtpreis der einzelnen Leistung
FktPosMwstCode	MwSt-Code der einzelnen Leistung
FktPosMwstSatz	MwSt-Satz in % der einzelnen Leistung

Platzhalter für Tabelle $$Abschlag zur Darstellung von gezahlten/zu zahlenden Rechnungsbeträgen	
FktAbschlag	Darstellung bereit gezahlter Beträge (Abschlagszahlungen).
FktZuZahlen	Darstellung noch zu zahlender Beträge.

Über die Serienbrieffelder FktAbschlag und FktZuZahlen lassen sich bereits gezahlte Beträge, z. B. Vorauszahlungen in den Betriebskosten, in einer Rechnung ausgeben. Hierzu sind bestimmte Positionen als Abschlagspositionen markiert. In Summe bilden sie den Abschlagsbetrag einer Rechnung und Sie können diese in der expandierenden Tabelle $$Abschlag auflisten. Der Abschlag sowie der zu zahlende Betrag sind in der Rechnungsübersicht sichtbar und werden auch in der XML-Datei der E-Rechnung ausgewiesen.

Firmenanschrift_Eigentümer

Für die Zuordnung stehen folgende Fa-Platzhalter zur Verfügung. Diese kommen vor allem aus dem Eigentümerstamm selbst, in Einzelfällen aber auch Firmen-, Objekt oder Personendaten. Die Platzhaltergruppe kann in Abrechnungsschreiben und Schreiben mit Bezug auf ein Objket genutzt werden.

FaOwnNr	Eigentümernummer
FaOwnAnrede	Anrede des Eigentümers
FaOwnAnredePers1	Persönliche Anrede 1 des Eigentümers
FaOwnAnredePers2	Persönliche Anrede 2 des Eigentümers
FaOwnName	Eigentümer Name
FaOwnName1	Name 1 des Eigentümers
FaOwnName2	Name 2 des Eigentümers
FaOwnStrasse	Straße (ohne Hausnummer) der Adresse des Eigentümers

FaOwnHausnr	Hausnummer der Eigentümeradresse
FaOwn'StrNr	Straße mit Hausnummer der Eigentümeradresse
FaOwnOrt	Ort der Eigentümeradresse
FaOwnPlz	Postleitzahl der Eigentümeradresse
FaOwnPlzOrt	Postleitzahl und Ort der Eigentümeradresse
FaOwnAnspPartner	Ansprechpartner des Eigentümers
FaOwnMail	E-Mail-Adresse des Eigentümers
FaOwnTel	Telefonnummer des Eigentümers
FaOwnFax	Telefaxnummer des Eigentümers
FaOwnNotiz	Firmenanschrift - Eigentümer Notiz (aus Eigentümerstamm-Feld Bemerkung)
FaOwnBnkName	Bankname des Eigentümers
FaOwnBnkBlz	Firmenanschrift - Eigentümer BnkBlz
FaOwnBnkKto	Firmenanschrift - Eigentümer BnkKto
FaOwnBnkIban	IBAN des Eigentümers
FaOwnBnkIbanKrypt	Firmenanschrift - Eigentümer BnkIbanKryp (Kryptische Darstellung der IBAN, sodass diese geprüft aber nicht vollständig gelesen werden kann.)
FaOwnBnkBic	BIC des Eigentümers
FaOwnBnkAutoBic	Firmenanschrift - Eigentümer BnkAutoBic
FaOwnBnkAutoIban	Firmenanschrift - Eigentümer BnkAutoIban
FaOwnBnkInh	Kontoinhaber des Bankkontos des Eigentümers
FaOwnObjAnteil	Firmenanschrift - Eigentümer ObjAnteil
FaOwnDruckName	Name des Eigentümers lt. Feld Druckname im Eigentümerstamm. (max 150 Zeichen)
FaOwnNameEmpfRech	Firmenanschrift - Eigentümer NameEmpfRech
FaOwnNameEmpfRech1	Firmenanschrift - Eigentümer NameEmpfRech1
FaOwnNameEmpfrech2	Firmenanschrift - Eigentümer NameEmpfRech2
FaOwnSteuerNr	Steuernummer
FaOwnUStId	Unsatzsteuer-Identifikationsnummer
FaOwnEREchMail	abweichende E-Mail-Adresse des Eigentümers für E-Rechnung
FaAutoBnkName	Bank-Name automatisch aus Objekt oder Person, virt. Konten werden berücksichtigt
FaAutoBnkBLZ	Firmenanschrift - Autobbank Bankleitzahl
FaAutoBnkKto	Firmenanschrift - Autobbank Kontonummer
FaAutoBnkIBAN	IBAN automatisch aus Objekt oder Person, virt. Konten werden berücksichtigt
FaAutoBnKIBANKrypt	IBAN automatisch aus Objekt oder Person in kryptischer Darstellung der IBAN (virt. Konten werden berücksichtigt)
FaAutoBnkBIC	BIC automatisch aus Objekt oder Person, virt. Konten werden berücksichtigt
FaAutoBnkAutoBIC	Firmenanschrift - Autobank BnkAutoBic
FaAutBnkAutoIBAN	Firmenanschrift - Autobank BnkAutoIban
FaAutoBnkInhaber	Kontoinhaber automatisch aus Objekt oder Person, virt. Konten werden berücksichtigt
FaOwnWIdNr	Wirtschafts-Identifikationsnummer
FaOwnERechBemerkung	Zusammengesetzte Information aus dem Feld E-Rechnung Bemerkung.

Firmenanschrift_Fußzeile

Definition der Wert-Zuordnung über Platzhalterzuordnungen lt. Dialog `Fußzeile` im Eigentümerstamm für den jeweiligen Eigentümer.

`FaOwnL1Bez`	Bezeichnung für Platzhalter LinksZeile1
`FaOwnL1Wert`	Wert für Platzhalter LinksZeile1

...

`FaOwnL7Bez`	Bezeichnung für Platzhalter LinksZeile7
`FaOwnL7Wert`	Wert für Platzhalter LinksZeile7
`FaOwnM1Bez`	Bezeichnung für Platzhalter MitteZeile1
`FaOwnM1Wert`	Wert für Platzhalter MitteZeile1

...

`FaOwnM7Bez`	Bezeichnung für Platzhalter MitteZeile7
`FaOwnM7Wert`	Wert für Platzhalter MitteZeile7
`FaOwnR1Bez`	Bezeichnung für Platzhalter RechtsZeile1
`FaOwnR1Wert`	Wert für Platzhalter RechtsZeile1

...

`FaOwnR7Bez`	Bezeichnung für Platzhalter RechtsZeile7
`FaOwnR7Wert`	Wert für Platzhalter RechtsZeile7
`FaOwnFußz1`	Zusammensetzung der Fußzeile 1 (zu Kontrollzwecken)
`FaOwnFußz2`	Zusammensetzung der Fußzeile 1 (zu Kontrollzwecken)
`FaOwnFußz3`	Zusammensetzung der Fußzeile 1 (zu Kontrollzwecken)
`FaOwnFußz4`	Zusammensetzung der Fußzeile 1 (zu Kontrollzwecken)
`FaOwnFußz5`	Zusammensetzung der Fußzeile 1 (zu Kontrollzwecken)
`FaOwnFußz6`	Zusammensetzung der Fußzeile 1 (zu Kontrollzwecken)
`FaOwnFußz7`	Zusammensetzung der Fußzeile 1 (zu Kontrollzwecken)
`FaOwnERechBemerkung`	Zusammensetzung der Kombination der Fußzeilen lt. Feld E-Rechnung Bemerkung (zu Kontrollzwecken)

Fläche



Die Ausgabe im Serienbrief erfolgt ggf. nur unter der Option `Brief/Fläche`.

`FlArtBez`	Bezeichnung der zugeordneten Flächenart
`FlArtNr`	Flächenartnummer
`FlBeginn`	Beginn der Flächenexistenz
`FlBeschreibung1`	Beschreibung (Lage)1

FlBeschreibung2	Beschreibung (Lage)2
FlBeschreibung3	Beschreibung (Lage)3
FlBez	Flächenbezeichnung
FlEnde	Ende der Flächenexistenz
FlGrösse	Flächengröße laut Umlage der Flächenart
FlHausnr	Hausnummer zu Straße
FlHeizkostenDienst	Name des Heizkostendienstes
FlHeizkostenKundenNr	Kundennummer beim Heizkostendienst
FlHeizkostenOrdnungsnummer	Ordnungsnummer der Fläche beim Heizkostendienst
FlHeizkostenVersion	verwendete ARGE-Version des Heizkostendienstes. Wenn in der Fläche keine Version vorliegt, bedeutet dies, dass keine Version im Katalog Heizkostendienst definiert ist. In diesem Fall wird angenommen, dass der Heizkostendienst die bisherige ARGE Version 2.1 benutzt.
FlLage	Lage
FlNr	Flächennummer
FlOrt	Ort
FlPlz	Plz
FlPlzOrt	PlzOrt
FlStatus	Status der Fläche
FlStock	Stock
FlStraße	Straße ohne Hausnummer
FlStrNr	Straße mit Hausnummer
FlVermarktung	Vermarktung Ja/Nein
FlVermarktungAb	VermarktungAb (Datum)

Flächenbeschrieb

Die Platzhaltergruppe `Flächenbeschrieb` wird nur mit den dort definierten Variablennamen definiert. Liegen keine vor, wird die Platzhaltergruppe nicht angeboten. Der Flächenbeschrieb wird über den Beschriebeditor definiert. Zu jedem Beschriebfeld kann eine individuelle Variable für den Einsatz im Serienbrief definiert werden. Die Datenpflege erfolgt im Flächenstamm.

Gesellschaft

Platzhalterguppe `Gesellschaft` z. B. im Texttyp VG. Daten der zugeordneten Gesellschaft bzw. des Gesellschafters.

GesAnrede	Anrede
GesAnredePers1	persönliche Anrede zu Name1 (erste Person)
GesAnredePers2	persönliche Anrede zu Name2 zweiteOerson)
GesName	Name (zusammengefasst)
GesName1	Name 1
GesName2	NAme 2
GesStraße	Straße

GesHausnr	Hausnummer
GesStrNr	Straße und Hausnummer
GesOrt	Ort
GesPlz	Postleitzahl
GesPlzOrt	Postleitzahl und Ort
GesMail	E-Mail-Adresse
GesTel	Telefonnummer
GesFax	Telefaxnummer
GesBnkName	Name der Bank
GesBnkBLZ	BLZ
GesBnkKto	Konto
GesBnkIBAN	IBAN
GesBnkIBANKrypt	IBAN in teilweise unkenntlich gemachter Form
GesBnkBIC	BIC
GesBnkAutoBIC	automatische BIC
GesBnkAutoIBAN	automatische IBAN
GesBnkInhaber	Kontoinhaber

Indexanschreiben

Die Platzhaltergruppe `Indexanschreiben` steht für die Anschreiben für Indexmietanpassungen aus dem Vorlagenmanager mit dem Texttyp `ID` zur Verfügung. Einige Platzhalter sind nur in einem bestimmten Kontext einsetzbar (vgl. Textblöcke und Tabellen in der Vorlage für Index-Anschreiben (ID). Setzen Sie für das Indexanschreiben noch keine Vorlagen aus dem Vorlagenmanager ein, finden Sie die dann verfügbaren Platzhalter im allgemeinen Abschnitt zum Index-Anschreiben.

Allgemeine Platzhalter zum Indexanschreiben

IdxASoll	Berechnete Sollbetragsänderung bei 100% Weitergabe
IdxBasis	Zuletzt gültiger Nettosollbetrag
IdxBBrutto	Zuletzt gültiger Bruttosollbetrag
IdxBBruttoAkt	bisherige Bruttomiete zum neuen Mwst.-Satz
IdxBBruttoAkt1	bisherige Bruttomiete der ersten MwSt.-Periode (gleich IdxBBrutto)
IdxBBruttoAkt2	bisherige Bruttomiete der zweiten MwSt.-Periode, falls vorhanden (i.d.R. gleich IdxBBruttoAkt)
IdxBBruttoAkt3	die bisherige Bruttomiete der dritten MwSt.-Periode, falls vorhanden
IdxBerechnModell	Gibt den Modellnamen ohne die nachfolgende Klammer aus, also z.B. statt „ab Berechnungsdatum (beide Bedingungen)“: „ab Berechnungsdatum“.
IdxBerechModellLang	Gibt den Modellnamen mit der nachfolgende Klammer aus, also z.B. „ab Berechnungsdatum (beide Bedingungen)“.
IdxBMwst	MwSt. von idxBASIS
IdxBMwstAkt	MwSt.-Anteil der bisherigen Miete zum neuen MwSt.Satz (für rückwirkende Erhöhungen)
IdxBMwstAkt1	MwSt.-Anteil der bisherigen Miete der ersten MwSt.-Periode (gleich IdxBMwst)
IdxBMwstAkt2	MwSt.-Anteil der bisherigen Miete der zweiten MwSt.-Periode, falls vorhanden (i. d. R. gleich IdxBMwstAkt)

IdxBMwstAkt3	MwSt.-Anteil der bisherigen Miete der dritten MwSt.-Periode, falls vorhanden
IdxBWeit	Weiterzugebende Änderung (IdxASoll x Weitergabe)
IdxDAkt	Datum der aktuellen Indexauswertung (TT.MM.JJJJ) Dies ist das Datum aus dem iX-Haus den Indexwert der entsprechenden Indexreihe entnimmt. Ist für das Berechnungsdatum kein Wert erfasst, wird der letzte erfasste Wert benutzt und das Datum hier entsprechend ausgegeben. Zum Beispiel wird per Oktober berechnet, der letzte Indexwert ist im April gepflegt, dann wird dieser Wert benutzt. Damit kann man auch in der Zukunft erhöhen.
IdxDiffBrutto	Differenz zwischen altem und neuem Brutto-Sollbetrag für den aktuellen Steuerbetrag
IdxDiffBrutto1	Differenz zwischen altem und neuem Brutto-Sollbetrag aus der ersten Steuerperiode z. B. bei Erhöhung nach 08/2020 für Diff aus Datumsbereich bis Ende 06/2020 (1. Steuerperiode)
IdxDiffBrutto2	Differenz zwischen altem und neuem Brutto-Sollbetrag aus der zweiten Steuerperiode z. B. bei Erhöhung nach 08/2020 für Diff aus Datumsbereich ab 07/2020 bis 12/2020 (2. Steuerperiode)
IdxDiffBrutto3	Differenz zwischen altem und neuem Brutto-Sollbetrag aus der dritten Steuerperiode z. B. bei Erhöhung nach 01/2021 für Diff aus Datumsbereich ab 01/2021 (3. Steuerperiode)
IdxDiffMonate	Anzahl der Monate mit Differenz. Sie beinhalten die Werte der letzten MwSt.-Periode. Z. B. bei einer Periode haben diese dieselben Werte wie Block1.
IdxDiffMwst	Differenz zwischen alten und neuen Mwst.-Betrag für den aktuellen Steuerbetrag (Anpassung in 2. Hälfte 2020: 16%)
IdxDiffMwst1	Differenz zwischen alten und neuen Mwst.-Betrag aus der ersten Steuerperiode (vgl. IdxDiffBrutto1)
IdxDiffMwst2	Differenz zwischen alten und neuen Mwst.-Betrag aus der zweiten Steuerperiode (vgl. IdxDiffBrutto2)
IdxDiffMwst3	Differenz zwischen alten und neuen Mwst.-Betrag aus der dritten Steuerperiode (vgl. IdxDiffBrutto3)
IdxDiffSoll	Differenz zwischen alten und neuen Sollbetrag, netto
IdxDlAnp	Datum der letzten Anpassung (TT.MM.JJJJ)
IdxFDatum	Datum der 1. Fälligkeit (TT.MM.JJJJ)
IdxFehlPkt	Indexfehlpunkte (Schwellenwert minus tatsächlicher Index)
IdxFlBez	Flächenbezeichnung
IdxFlNr	Flächennummer
IdxGesBrutto	Neuer Bruttosollbetrag + Nachzahlung
IdxGesMwst	MwSt.-Anteil aus neuer Bruttosollbetrag + Nachzahlung
IdxGesNb	Nachzahlung über alle Flächen eines Mieters
IdxGesNetto	Neuer Nettosollbetrag + Nachzahlung
IdxGesSoll	Gesamtsoll über alle Flächen eines Mieters
IdxIAkt	Indexwert der aktuellen Anpassung
IdxIArt	Anpassungsart
IdxIBasis	Basisjahr der Indexreihe (JJJJ)
IdxIBem	Bemerkung
IdxIdPkt	Veränderung der Indexwerte in Punkten
IdxIdPrz	Veränderung der Indexwerte in Prozent
IdxIdVDiff	Größe der Anpassungsbedingung (Schwellenwert)

IdxIdVEinh	Einheit der Anpassungsbedingung in Punkten oder Prozent
IdxIErhng	Änderung nach Kappung (Feld MAX. ERHÖHUNG)
IdxIErste	Datum der ersten Anpassung (MM.JJ)
IdxIKto	Kontenklasse
IdxIlAnp	Indexwert bei der letzten Anpassung
IdxILast	Letzte Anpassung (MM.JJ)
IdxILZB	Status der LZB Genehmigung
IdxManWeitergabe	Wert der manuellen Weitergabe (bei manueller Anpassung)
IdxIMaxEinh	Einheit der maximalen Erhöhung (0: Prozent, 1: Währung)
IdxIMaxWert	Größe der maximalen Erhöhung
IdxIName	Bezeichnung der Indexreihe
IdxINo	Nummer der Indexreihe
IdxIPeriode	Anpassungsperiode in Monaten
IdxIsJahr	Jahr der letzten Anpassung (JJJJ)
IdxIsMon	Monat der letzten Anpassung (MM)
IdxIWeit	Weitergabe in Prozent
IdxManWeitergabe	Betrag einer manuellen Weitergabe. Bei manueller Anpassung einer Vereinbarung wird im Vertragsmanagement die Bemerkung der durchgeführten Indexanpassung um einen entsprechenden Hinweis erweitert.
IdxMDat	Datum des Mitteilungsschreibens (TT.MM.JJJJ)
IdxMSatz	Mehrwertsteuersatz in Prozent
IdxNbMietfrei	Höhe des Betrags aus mietfreier Zeit
IdxNbMfzSum	Höhe des Betrags, der durch mietfreie Zeit innerhalb der Nachberechnungsperiode nicht berechnet wurde (von ursprünglich berechneter Nachzahlung abgezogen). Die Variable IdxNbMfzSum bleibt leer, wenn es keine mietfreie Zeit gibt. Auf dieser Weise kann sie in einer „Wenn, Dann“-Bedingung einfacher verwendet werden.
IdxNbMon	Nachberechnungsmonate (nn Monate)
IdxNbMonateVKap	vgl. IdxNbMonVKapp Damit können die Nachberechnungsmonate ohne Berücksichtigung der vertraglich vereinbarten Kappung dargestellt. Dieser Platzhalter ergänzt thematisch den Platzhalter IdxNbMonate. Wurde keine Kappung vereinbart, dann werden diese beiden Platzhalter durch den gleichen Wert ersetzt.
IdxNbMonNKapp	Nachberechnungsmonate nach Kappung ohne Berücksichtigung der mietfreien Zeit
IdxNbMonVKapp	Nachberechnungsmonate ohne Berücksichtigung der vertraglich vereinbarten Kappung. Wurde keine Kappung vereinbart, liefert IdxNbMonVKappden gleichen Wert wie IdxNbMonate.
IdxNBrutto	Neuer Bruttosollbetrag
IdxNbSum	Gesamtsumme der Nachberechnung in EUR (End-Nachzahlungsbetrag). Hier wird sowohl die Kappung des Nachberechnungszeitraums als auch Mietfreiezeit berücksichtigt.
IdxNbSumNKapp	Nachzahlung nach Kappung und ohne Berücksichtigung mietfreie Zeit. Der Platzhalter ergänzt thematisch den Platzhalter IdxNbSum. Damit kann die Nachberechnung unter Berücksichtigung der vertraglich vereinbarten Kappung und mietfreien Zeit dargestellt werden. Wurde keine mietfreie Zeit vereinbart, dann liefern diese beiden Platzhalter den gleichen Wert.

IdxNbSumVKapp	Nachzahlungsbetrag vor Kappung und mietfreie Zeit. Der Platzhalter ergänzt thematisch den Platzhalter IdxNbSum. Damit kann die Nachberechnung ohne Berücksichtigung der vertraglich vereinbarten Kappung und mietfreien Zeit dargestellt werden. Wurden keine Kappung und keine mietfreie Zeit vereinbart, dann liefern diese beiden Platzhalter den gleichen Wert.
IdxNMwst	Umsatzsteuer
IdxNotiz	Indexnotiz
IdxNSoll	Neuer Sollbetrag vor Rundung, netto
IdxSchwellw	Zu erreichender Index gemäß Anpassungsbedingung
IdxSDat	Monat und Jahr, zu dem 1. Zahlung erwartet wird (MM/JJ)
IdxSollRund	Neuer gerundeter Sollbetrag
IdxSollAltProEinh	Bisherige Miete pro Einheit des Umlageschlüssels der Flächengröße, z. B. €/m².
IdxSollNeuProEinh	Zukünftige Miete pro Einheit des Umlageschlüssels der Flächengröße, z. B. €/m².
IdxStJahr	Jahr der aktuellen Indexauswertung (JJJJ)
IdxStMJ	Monat und Jahr der aktuellen Indexauswertung (MM/JJJJ) Dies ist das Datum der Indexberechnung.
IdxStMon	Monat der aktuellen Indexauswertung (MM)
IdxStMon2	Monat der aktuellen Indexauswertung als Text
IdxUmbTitel	Umbasierungstitel
IdxUmlEinh	Einheit des Umlageschlüssels für Größe der Fläche lt. Flächenartdefinition
IdxUmlNr	Nummer des Umlageschlüssels für Größe der Fläche lt. Flächenartdefinition
IdxUmlWert	Wert des Umlageschlüssels für Größe der Fläche lt. Flächenartdefinition zum Wirksamkeitsdatum der Indexanpassung
IdxUnterSm	Datum der Mieter-Unterschrift (Vertragsdaten) (TT.MM.JJJJ)
IdxUnterSv	Datum der Vermieter-Unterschrift (Vertragsdaten) (TT.MM.JJJJ)
IdxWarte	Wartezeit, Sollstellungsanpassung nach … Monaten
IdxWirksam	Datum der Wirksamkeit (TT.MM.JJJJ)
IdxZplanDat	Größtes aller Wirksamkeitsdaten oder Forderungsdatum (bei Modell ab Berechnungsdatum)

Spezielle Platzhalter in Tabelle $$SOLL

Die Berechnung des neuen Sollbetrags kann durch die expandierende Tabelle $$SOLL dargestellt werden. Sie zeigt die bisherige Kaltmiete, Indexerhöhung und die neue Kaltmiete (evtl. gerundet) an. Die folgenden Platzhalter können nur in der Tabelle $$SOLL sinnvoll eingesetzt werden:

IdxErhText	Beschreibender Text in expandierender Tabelle $$SOLL zu Zeile 2 Indexerhöhung
IdxIKtoBez	Bezeichnung der Kontenklasse
IdxRundText	Beschreibender Text in expandierender Tabelle $$SOLL zu Zeile 4 neuer Sollbetrag gerundet
IdxSollbetrag	Sollbetrag
IdxSolltext	Beschreibender Text in expandierender Tabelle $$SOLL zu Zeile 3

Spezielle Platzhalter in Tabelle $$NBGES

IdxNbgFlNr	Flächennummer
IdxNbgBGesamt	Nachberechnung gesamt brutto

IdxNbgBGesamtMwst	Nachberechnung gesamt MwSt-Anteil
IdxNbgBGesamtNetto	Nachberechnung gesamt netto
IdxNbgMonat	Nachberechnungsmonate (nn Monate)
IdxNbgMonBetrag	monatlicher Nachberechnungsbetrag (Netto für Netto-Mieter, Brutto für Brutto-Mieter)
IdxNbgObj	Objektnummer

Spezielle Platzhalter in Tabelle $$NACHB1

Wordplatzhalter	Beschreibung
IdxNbAltJahr	Alte Miete bis Jahr
IdxNbAltMon	Alte Miete bis Monat
IdxNbNeuJahr	Neue Miete ab Jahr
IdxNbNeuMon	Neue Miete ab Monat
IdxNbZinsBezAb	Text „Mietzins ab“
IdxNbZinsBezBis	Text „Mietzins bis“

Spezielle Platzhalter in Tabelle $$NACHB2

Wordplatzhalter	Beschreibung
IdxNbFordDat	Forderungsdatum für den Nachberechungsbetrag
IdxNbMonate	Anzahl Nachberechnungsmonate

Spezielle Platzhalter in Tabelle $$FLAECHE

Eine Aufstellung der zugeordneten Flächen kommt ggf. im Deckblatt oder Anhang am besten zur Geltung. Sie ist vor allem dann sinnvoll, wenn ein Mieter mehrere indexierte Verträge besitzt. Die folgenden Platzhalter können nur in der Tabelle $$FLAECHE sinnvoll eingesetzt werden:

Wordplatzhalter	Beschreibung
IdxFlVtgBeginn	Vertragsbeginn der Fläche
IdxFlVtgEnde	Vertragsende der Fläche, falls vorhanden



Kumulierung von Flächen
Die Funktionalität der Kumulierung von Flächen im Indexanschreiben über den Katalog MV Kumulierung Zahlungsplan APPL02 /Index zur Erstellung eines kompakten Index-Anschreibens ist mit der Kompaktlizenz Featurepaket 20.20 verfügbar! Folgende Platzhalter können für die Kumulierung nicht verwendet werden, da sich deren Werte nicht kumulieren lassen:
IdxIBem - Bemerkung
IdxFlNr - Flächennummer
IdxFlBez - Flächenbezeichnung
IdxUnterSm - Datum der Mieter-Unterschrift (Vertragsdaten) (TT.MM.JJ)
IdxUnterSv - Datum der Vermieter-Unterschrift (Vertragsdaten) (TT.MM.JJ)
IdxNotiz - Anschreibentext aus dem Vertrag (Register Index)
IdxFlVtgEnde - Vertragsende der Fläche, falls vorhanden
IdxFlVtgBeginn - Vertragsbeginn der Fläche
IdxNbgFlNr - Flächennummer

Spezielle Platzhalter in Tabelle $$KUMNBGES

Wordplatzhalter	Beschreibung
eIdxNbgFlartNr	expandierender Platzhalter für Flächenartnummer
eIdxNbgFlartbez	expandierender Platzhalter für Flächenartbezeichnung
eIdxNbgSollartNr	expandierender Platzhalter für Sollartnummer
eIdxNbgSollartBez	expandierender Platzhalter für Sollartbezeichnung

Bedingter Textblock Man_Weitergabe

Mit dem bedingten Platzhalter [MAN_ WEITERGABE] steuern Sie, was Sie Ihren Mietern im Falle einer manuellen Anpassung mitteilen möchten. Der Block wird mit [MAN_ WEITERGABE_JA] eingeleitet und mit [MAN_ WEITERGABE] beendet.

Beispiel:

```
...
[MAN_ WEITERGABE_JA]
Die Indexmiete wurde nur zum Teil erhöht. Die alte Quadratmetermiete von
<IdxSollAltProQm> wurde um IdxManWeitergabe auf <IdxSollNeuProQm> angepasst.
[MAN_WEITERGABE]
...
```

Kaution

KtnAbgeltungsSt	Betrag der Abgeltungssteuer
KtnAbgeltungsStZinssatz	Zinssatz der Abgeltungssteuer
KtnAusBnkManuell	Ausgabe der manuell definerten Bankverbindung, welche als Bankverbindung bei der Kautionszählung verwendet wird. Siehe auch Blockdefinition [AUSBNKMANUELL]
KtnAuszAbwKtngeber	Liefert die Kautionsauszahlungen, die an einen abweichenden Kautionsgeber gegangen sind. (Buchungen mit der Buchungsart = 20 und Typ des Zahlungspflichtigen/-empfängers = Abweichende Kautionsgeber)
KtnAuszahlung	Höhe des Auszahlungsbetrages der noch nicht ausgezahlt wurde.
KtnAuszahlungMitDCL	Höhe des Auszahlungsbetrages inkl. Teilzahlungen auf Kautionen aus lizenzierten Varianten DKB oder Kautionen aus Zahlungsverkehr.
KtnAuszMieter	Liefert die Kautionsauszahlungen, die an den Mieter gegangen ist. (Buchungen mit der Buchungsart = 20 und Typ des Zahlungspflichtigen/-empfängers = Mieter)
KtnAuszVerwalter	Liefert die Kautionsauszahlungen, die an den Verwalter gegangen sind. (Buchungen mit der Buchungsart = 20 und Typ des Zahlungspflichtigen/-empfängers = Verwalter)
KtnBemerkung	zur Person hinterlegte Bemerkungen
KtnBezeichnung	Bezeichnung der Kaution. Insbesondere nützlich, wenn Mieter mehrere aktive Kautionen gleichzeitig hat und der Bezug auf eine einzelne Kaution klargestellt werden muss.
KtnBuchArt	Buchungsart der Kautionsbuchung
KtnBuchBeleg	Belegnummer der Kautionsbuchung

KtnBuchHaben	Habenbetrag der Kautionsbuchung
KtnBuchIcru	Währung der Kautionsbuchung
KtnBuchNr	Buchungsnummer der Kautionsbuchung
KtnBuchSoll	Sollbetrag der Kautionsbuchung
KtnBuchText	Buchungstext der Kautionsbuchung
KtnBuchWDatum	Wertstellungsdatum der Kautionsbuchung
KtnDbkKautionsId	DBK-Kautions-ID
KtnDbkMietvtgNr	DBK-Vertragsnummer
KtnEinbehalt	Höhe des Einbehalts
KtnForderungAb	Datum der Forderung in expandierender Tabelle $$KautionBuchung
KtnForderungBis	Datum der Forderung
KtnForderungGes	Höhe der gesamten Forderung
KtnGegenfordAb	Datum, ab wann Kautions-Gegenforderung besteht
KtnGegenfordBemerkung	Bemerkung zu Kautions-Gegenforderung
KtnGegenfordBetrag	Betrag der Kautions-Gegenforderung
KtnGegenfordGes	Höhe der Gegenforderungen (Gesamtbetrag)
KtnGegenfordGrund	Grund für Kautions-Gegenforderung
KtngesamtAusz	Betrag der Auszahlungen gesamt
KtngesamtEinz	Betrag der Einzahlungen gesamt
KtnGesamtZins	Zinsbetrag gesamt
KtnGezahlt	Höhe des eingezahlten Betrages in expandierender Tabelle $$KautionBuchung
KtnRateAb	Datum, ab wann die Rate gilt, zum Einsatz in Tabelle $$KtnRaten
KtnRateBetrag	Betrag der Rate, zum Einsatz in Tabelle $$KtnRaten
KtnRateIcru	Währung der Rate, zum Einsatz in Tabelle $$KtnRaten
KtnRateBez	Bezeichnung der Rate, zum Einsatz in Tabelle $$KtnRaten
KtnRateDCL	DCL-Marker der Rate, zum Einsatz in Tabelle $$KtnRaten - nur in Kombination mit Lizenzmodul Kaution im Zahlungsverkehr
KtnRateStatus	Status der Rate im Zahlungsverkehr (vorgemerkt, gebucht, DKB), zum Einsatz in Tabelle $$KtnRaten - nur in Kombination mit Lizenzmodul Kaution im Zahlungsverkehr
KtnRückstand	Höhe der noch offenen Forderung in expandierender Tabelle $$KautionBuchung
KtnSoliZinssatz	Zinssatz des Solidaritätszuschlags
KtnSoliZuschlag	Betrag des Solidaritätszuschlags
KtnSoll	Höhe der gesamten Forderung in expandierender Tabelle $$KautionBuchung
KtnSummeAktForderung	Summe der aktuellen Forderungen aus Kaution
KtnSummeAktRückstand	Summe des aktuellen Rückstands aus Kaution
KtnSummeHaben	Habenbetrag aller Kautionsbuchungen
KtnSummeSaldo	Saldo aller Kautionsbuchungen
KtnSummeSoll	Sollbetrag aller Kautionsbuchungen
KtnTitel	Bezeichnung des Kautionskontos in expandierender Tabelle $$KautionBuchung
KtnVertragEnde	Vertragsende im Format DD.MM.YYYY (wird in expandierenden Tabellen nicht unterstützt!)
KtnVirtKtoIBAN	IBAN eines virtuellen Kontos für Kautionskonto (lizenzabhängig: Kautionszahlungsverkehr und Virtuelle Konten)

KtnZinsbetrag	Betrag der Kautionszinsen
KtnZinsdatum	Datum, seit wann der Zinssatz gültig ist, in expandierender Tabelle $$ZinsTab
KtnZinssatz	Prozentsatz, welcher für die Zinsberechnung verwendet wird, in expandierender Tabelle $$ZinsTab
KtnZinsstand	Saldo des Zinskontos
KtnZinsTabTyp	Typ der Zinstabelle, z. B. Zinssteuer in expandierender Tabelle $$ZinsTab
KtnZrBeginn	Beginn des Leistungszeitraums der Kaution
KtnZrEnde	Ende des Leistungszeitraums der Kaution

Wordplatzhalter zum Einsatz in der expandierenden Tabelle $$KautionBuchung	
KtnForderungAb	Datum der Forderung in expandierender Tabelle $$KautionBuchung
KtnGezahlt	Höhe des eingezahlten Betrages in expandierender Tabelle $$KautionBuchung
KtnRückstand	Höhe der noch offenen Forderung in expandierender Tabelle $$KautionBuchung
KtnSoll	Höhe der gesamten Forderung in expandierender Tabelle $$KautionBuchung
KtnTitel	Bezeichnung des Kautionskontos in expandierender Tabelle $$KautionBuchung

Wordplatzhalter zum Einsatz in der Tabelle $$ZinsTab	
KtnZinsdatum	Datum, seit wann der Zinssatz gültig ist, in expandierender Tabelle $$ZinsTab
KtnZinssatz	Prozentsatz, welcher für die Zinsberechnung verwendet wird, in expandierender Tabelle $$ZinsTab
KtnZinsTabTyp	Typ der Zinstabelle, z. B. Zinssteuer in expandierender Tabelle $$ZinsTab

Wordplatzhalter zum Einsatz im Mahnschreiben Kautionsverwaltung	
KmForderungAb	Datum, Forderungen ab (tt.mm.jjjj) im Mahnschreiben Kautionsverwaltung
KmForderungGes	Forderungen gesamt des Kautionskontos im Mahnschreiben Kautionsverwaltung
KmKautionArt	Kautionsart des Kautionskontos
KmKautionBez	Bezeichnung des Kautionskontos im Mahnschreiben Kautionsverwaltung
KmKautionBIC	BIC des Kautionskontos im Mahnschreiben Kautionsverwaltung
KmKautionBnkName	Bankname des Kautionskontos im Mahnschreiben Kautionsverwaltung
KmKautionIBAN	IBAN des Kautionskontos im Mahnschreiben Kautionsverwaltung

Wordplatzhalter zum Einsatz in der expandierenden Tabelle $$ im Kautions-Kontoauszug	
KmFordBetrag	Betrag der Forderung in expandierender Tabelle $$
KmFordBez	Bez der Forderung in expandierender Tabelle $$
KmFordDatum	Datum der Forderung in expandierender Tabelle $$
KmFordIcru	Währung der Forderung in expandierender Tabelle $$

Blockdefinition AUSBNKMANUELL

Der Inhalt aus Block [AUSBNKMANUELL_JA] wird ausgegeben, wenn eine manuell definierte Bankverbindung bei der Kautionszahlung existiert.
Der Inhalt aus Block [AUSBNKMANUELL_NEIN] wird ausgegeben, wenn bei der Kautionszahlung keine manuell definierte Bankverbindung genutzt wird.
[AUSBNKMANUELL] beendet diese Blockbetrachtung.

Kreditor

KreAnrede	Anrede

KreAnspPartner	Ansprechpartner
KreBnkAutoBIC	BIC oder BLZ automatisch
KreBnkAutoIBAN	IBAN oder Kontonummer automatisch
KreBnkBIC	Bank BIC
KreBnkBLZ	Bank BLZ
KreBnkIBAN	Bank IBAN
KreBnkIBANkrypt	Bank IBAN in teilweise unkenntlich gemachter Form
KreBnkInhaber	Name des Kontoinhabers des Kreditorbankkontos
KreBnkKto	Bankkontonummer
KreBnkName	Bankname
KreERechMail	E-Mail für E-Rechnung
KreERechTyp	Typ der E-Rechnung-Vorgabe
KreFax	Telefaxnummer
KreFreistBesch	Freistellungsbescheinigung
KreFreistDatum	Freistellungsdatum
KreGewerk	Gewerk (bei mehreren Gewerken kommagetrennt)
KreHausnr	Hausnummer
KreKundennr	Kundennummer (entweder allgemein aus dem Kreditorstamm oder objektspezifisch lt. Objektauswahl/Firmenzuordnung). Beim Schreiben via Objekte plus kann hierüber selektiert werden, ob ein Schreiben pro Kundennummer oder ein Schreiben zusammenfassend über die ausgewählten Kundennummern generiert werden soll. Im letzteren Fall werden die Kundennummern kommagetrennt ausgegeben. Für den Einsatz mehrerer Kundennummern pro Objekt ist das Featurepaket 20.23 erforderlich.
KreMail	E-Mail-Adresse
KreName	Name 1+2 („ans2 ans3“)
KreName1	Name 1 („ans2“)
KreName2	Name 2 („ans3“)
KreNr	Nummer des Kreditors
KreOrt	Ort
KrePlz	PLZ
KrePlzOrt	PLZ Ort
KreStraße	Straße ohne Hausnummer
KreStrNr	Straße mit Hausnummer
KreTel1	Telefon 1
KreTel2	Telefon 2
KreUStId	Umsatzsteuer-ID
KreZzSkonto1	Skonto in % für Zahlungsziel 1
KreZzSkonto2	Skonto in % für Zahlungsziel 2
KreZzSkonto3	Skonto in % für Zahlungsziel 3
KreZzTage1	Zahlungsziel 1
KreZzTage2	Zahlungsziel 2
KreZzTage3	Zahlungsziel 3

Im Texttyp MA liefern die kreditorischen Platzhalter nur dann Werte, wenn ein Debitor aus dem Kreditoren/Debitorenstamm angemahnt wird.

Kreditorbeschrieb

Die Platzhaltergruppe `Kreditorbeschrieb` wird genutzt, wo Kreditordaten mit Ergänzungen aus dem Kreditorbeschrieb genutzt werden, z. B. im ZahlungsAvis. Ist kein Beschrieb definiert, wird die Platzhaltergruppe nicht angezeigt. Der Kreditorbeschrieb wird über den Beschriebeditor definiert. Zu jedem Beschriebfeld kann eine Variable für den Einsatz im Serienbrief definiert werden. Die Datenpflege erfolgt im Kreditorenstamm.

Mahnwesen

`MahnMSDatum`	Datum des Mahnschreibens
`MahnLMDatum`	Datum der letzten archivierten Mahnung, letztes Mahndatum aus der Mahnkartei
`MahnZDatum`	Datum der letzten Zahlung Das Datum wird aus dem Wertstellungsdatum der Zahlungseingänge ermittelt
`MahnWDatum`	Datum (Systemdatum) des zugrunde liegenden Mahnvorschlags
`MahnMDatum`	Mahndatum (Stichtag, bis zu dem die Buchungen ausgewertet wurden)
`Mahnbetrag`	Mahnbetrag ohne Mahnkosten
`Mahnkosten`	Mahnkosten
`Mahnsumme`	Summe Mahnbetrag und Mahnkosten (Gesamtbetrag)
`MahnZFrist`	Datum der Zahlungsfrist
`MahnFlNr`	Flächenstammnummer

Der Kontoauszug kann durch eine (unbenannte) expandierende Tabelle mit dem Namen $$ dargestellt werden. In der Tabellenzeile können die folgenden Platzhalter genutzt werden:

Platzhalter	**Beschreibung der Platzhalter Kontoauszug (expand. Tabelle $$)**
`MahnKText`	Buchungstext in expandierender Tabelle $$
`MahnKDatum`	Wertstellungsdatum in expandierender Tabelle $$
`MahnKSoll`	Betrag, falls Buchung im Soll in expandierender Tabelle $$
`MahnKHaben`	Betrag, falls Buchung im Haben in expandierender Tabelle $$
`MahnKSaldo`	Saldo (Haben-Soll) in expandierender Tabelle $$
`MahnKIcru`	Fremdwährungskennzeichen in expandierender Tabelle $$ Tritt eine Fremdwährung auf, wird hiermit ein * angezeigt, ansonsten bleibt dieser Platzhalter ohne Wirkung
`Icru`	Währung in expandierender Tabelle $$ i. d. R. EUR
`MahnKMStufe`	Mahnstufe in expandierender Tabelle $$ (Ziffer der Mahnstufe)
`MahnIcruH`	Währung des Haben-Betrages in expandierender Tabelle $$
`MahnIcruS`	Währung des Soll-Betrages in expandierender Tabelle $$

Beispiel:

Datum	Mahntext	Mahn-stufe	Soll	Haben	Saldo	Währung	abweichende Fremdwährung
$$Kontoauszug «MahnKDatum»	«MahnKText»	«MahnKMStufe»	«MahnKSoll»	«MahnKHaben»	«MahnKSaldo»	«Icru»	«MahnKIcru»

Platzhalter für Debitor-Mahnung

Platzhalter	Beschreibung zu Platzhalter Debitor-Mahnung
MahnDebOpNr	Offene Posten-Nummer (Debitor-Mahnung) (Debitor-Mahnung)
MahnDebBeleg	Beleg (Debitor-Mahnung)
MahnDebBuchText	Buchungstext (Debitor-Mahnung)
MahnDebFällig	(Debitor-Mahnung)
MahnDebÜberfällig	(Debitor-Mahnung)
MahnDebMst	Mahnstufe in expandierender Tabelle $$ (Debitor-Mahnung)
MahnDebOpBetrag	Offener Posten-Betrag in expandierender Tabelle $$ (Debitor-Mahnung)
MahnDebRechDat	Rechnungsdatum in expandierender Tabelle $$ (Debitor-Mahnung)
MahnDebRechNr	Rechnungsnummer in expandierender Tabelle $$ (Debitor-Mahnung)
MahnDebWDat	Wertstellungsdatum in expandierender Tabelle $$ (Debitor-Mahnung)
MahnDebLzVon	Leistungszeitraum von in expandierender Tabelle $$ (Debitor-Mahnung)
MahnDebLzBis	Leistungszeitraum bis in expandierender Tabelle $$ (Debitor-Mahnung)

In der Debitor-Mahnung nutzen Sie i. d. R. für die Adressierung auch die Platzhaltergruppe Rech_Empfänger.

Für das Mahnen nach LZ-OP (nur über den Katalog Mahnwesen Profil) stehen spezielle Platzhalter und eine Tabelle zur Darstellung zur Verfügung. Offene Posten der Personen können aus verschiedenen Gründen von der Mahnung ausgeschlossen (gesperrt) werden. In dem Mahnschreiben ist es daher möglich, diese gesperrte Posten in Form einer dem Kontoauszug ähnlichen Tabelle oder im Textform auszuweisen. Hierfür stehen Platzhalter, die Tabelle $$GESPERRTEOPSund bedingte Textblöcke zur Verfügung.

Platzhalter	Beschreibung zu Platzhalter für gesperrte Mahnposten
MahnbetragGesperrt	Der gesamte Betrag aller gesperrten Posten der anzumahnenden Person zur Verwendung im Fließtext.
MahnAnzahlGesperrt	Die Anzahl der gesperrten Posten der anzumahnenden Person zur Verwendung im Fließtext.

In der expandierenden Tabelle $$GESPERRTEOPS können gesperrte Posten mit den selben Platzhaltern wie in der Kontoauszug-Tabelle verwendet werden. Beispiel:

Mahntext	Mahndatum	Mahn-stufe	Soll	Haben	Saldo	Währung	abweichende Fremdwährung
$$GESPERRTEOPS «MahnKText»	«MahnKDatum»	«MahnKMStufe»	«MahnKSoll»	«MahnKHaben»	«MahnKSaldo»	«Icru»	«MahnKIcru»

Da im Einzelfall gesperrte Posten nicht bei jeder Person auftreten, kann die Darstellung in Abhängigkeit von der Existenz gesperrter Posten erfolgen. Hierzu werden bedingte Textblöcke genutzt:
[OPMAHNSPERRE_JA]
Der nachfolgende Textabschnitt wird nur ausgegeben, wenn die Person gesperrte Mahnposten aufweist.
[OPMAHNSPERRE_NEIN]
Der nachfolgende Textabschnitt wird nur ausgegeben, wenn die Person gesperrte Mahnposten aufweist.
[OPMAHNSPERRE]
Schaltet einen bedingten Textblock zu gesperrten Manhnposten wieder aus. Nachfolgender Text wird

unabhängig von gesperrten Mahnposten ausgegeben.

Mahnungen_Umsatzmeldungen

Die Platzhalter der `Mahnungen_Umsatzmeldungen` werden nur im Texttyp `MU` für die Mahnungen Umsatzmeldungen im Stammdatendruck genutzt.

Der aus der ASCII-Variante bekannte Applikationsblockes steht in Word nicht zur Verfügung. Stattdessen kann in der Wordvorlage eine expandierende Tabelle $$ mit folgenden Platzhaltern verwendet werden:

Platzhalter	Beschreibung
MahnUmsMeldFlNr	Flächennummer
MahnUmsMeldFlBezv	Flächenbezeichnung
MahnUmsMeldWarenGrpNrv	Nummer der Warengruppe
MahnUmsMeldWarenGrpBez	Warengruppenbezeichnung
MahnUmsMeldVonDatum	Anfangsdatum des Zeitraums, in dem die Umsatzmeldungen fehlen
MahnUmsMeldVonDatum	Enddatum des Zeitraums, in dem die Umsatzmeldungen fehlen

Melder

Die Platzhaltergruppe `Melder` wird z. B. bei Aufträgen genutzt, um im Auftragsschreiben Eckdaten zum Melder zu benennen.

MelderAnrede	Anrede zur Adresse des Melders
MelderAnredePers1	Persönliche Anrede 1 des Melders
MelderAnredePers2	Persönliche Anrede 2 des Melders
MelderFax	Telefaxnummer des Melders
MelderHausnr	Hausnummer der Adresse des Melders
MelderMail	E-Mail-Adresse des Melders
MelderName	Name des Melders
MelderName1	Name 1 des Melders
MelderName2	Name 2 des Melders
MelderNr	Nummer des Melders
MelderOrt	Ort der Adresse des Melders
MelderPlz	PLZ der Adresse des Melders
MelderPlzOrt	PLZ Ort der Adresse des Melders
MelderStraße	Straße (ohne Hausnummer) der Adresse des Melders
MelderStrNr	Straße mit Hausnummer der Adresse des Melders
MelderTel1	Telefonnummer 1 des Melders
MelderTel2	Telefonnummer 2 des Melders
MelderTel3	Telefonnummer 3 des Melders
MelderTyp	Melder-Typ
MelderZusInfo	Zusatzinfo zum Melder

Merkmale

In den Texttypen ParKreDeb und TO verfügbare Merkmale abhängig von der individuellen Einrichtung eines TOs.

Mieterhöhung_BGB

Die Platzhalter der Platzhaltergruppe Mieterhöhung_BGB werden nur im Texttyp MI eingesetzt. Das Modul Mietberechnung nach BGB finden Sie im Bereich der Mietanpassungen.

Platzhalter	**Beschreibung**
MhgGrmDiff	Erhöhungsbetrag der Netto-Kaltmiete
MhgGrmGesamt	bisheriger aktueller Sollbetrag im Nettokaltmietenkonto
MhgGrmAproQm	bisheriger aktueller Sollbetrag im Nettokaltmietenkonto pro Quadratmeter
MhgGrmNeuges	neuer Sollbetrag im Netto-Kaltmietenkonto (= mhgGrmgesamtneu = sonstige Mieten + Netto-Kaltmiete neu)
MhgGrmNproQm	Neue Netto-Kaltmiete pro Quadratmeter
MhgProzent	Erhöhung der Netto-Kaltmiete in Prozent
MhgGesamtNeu	neue Gesamtmiete (Gesamtzahlbetrag der Miete ohne weitere Vorauszahlungen wie z. B. eine Betriebskostenvorauszahlung) Das Konzept der Berechnung sonstiger Mieten kam aus der Classic Version und wird aktuell nicht mehr genutzt. Aus Zwecken der Übertragbarkeit von alten Vorlagen wurde der Platzhalter mhgGesamtneu inhaltlich redundant beibehalten. (Sonstige Mieten + neue Netto-Kaltmiete = mhgGesamtneu = neue Netto-Kaltmiete = mhgGrmneuges)
MhgGesamtAlt	alte Gesamtmiete (Gesamtzahlbetrag der Miete ohne weitere Vorauszahlungen wie z. B. eine Betriebskostenvorauszahlung) Das Konzept der Berechnung sonstiger Mieten kam aus der Classic Version und wird aktuell nicht mehr genutzt. Aus Zwecken der Übertragbarkeit von alten Vorlagen wurde der Platzhalter mhgGesamtalt inhaltlich redundant beibehalten. (Sonstige Mieten + alte Netto-Kaltmiete = mhgGesamtalt = alte Netto-Kaltmiete = mhgGrmgesamt)
MhgModAlt	Erhöhung des Modernisierungszuschlags während des Berücksichtigungs-Zeitraums für Kappungsgrenze
MhgIstAlt	Erhöhung des Kapitalkostenänderungszuschlags während des Berücksichtigungs-Zeitraums für Kappungsgrenze
MhgQm	Grundfläche in m^2
MhgMDatum	Datum des Mitteilungsschreibens
MhgWDatum	Datum der Erhöhung
MhgZDatum	letztmögliches Zustimmungsdatum
MhgKappDatum	Auswertungsdatum für Kappungsgrenze
MhgKappProzent	Prozentsatz der Kappungsgrenze. Da der Platzhalter nur die Prozentzahl darstellt, sollten Sie die Prozent-Angabe als Zeichen oder als Wort in der Vorlage bei Bedarf extra eintragen. Beispiel: "…, wenn sich der Mietzins innerhalb eines Zeitraums von drei Jahren nicht um mehr als «MhgKappProzent»% erhöht."

Platzhalter	Beschreibung
MhgModKonto	Name der Modernisierungs-Kontenklasse Bei einer Mietberechnung ohne Bauänderung/Modernisierung liefert dieser Platzhalter keine Information.
MhgGrmKonto	Name der Netto-Kaltmietenkontenklasse (Grundmietenkonto)
MhgUntersP1	Name des Mieters für Unterschriftszeile (Feld Name aus Personenstamm - Anschrift1
MhgUntersP2	2. Name des Mieters für Unterschriftszeile
MhgZusatzText	Zusatztext Der Text kann über das Menü in der Kommandoleiste angelegt werden und z. B. nur für die Mieter mit manuell geänderten Beträgen ausgegeben werden.
MhgSummeZahlplan	Summe der neuen Vorauszahlung lt. Zahlungsplan

Objekt

ObjBaujahr	Gebäudedaten: Baujahr
ObjBez	Objektbezeichnung
ObjGewerbeAnz	Gebäudedaten: Gewerbeanzahl
ObjGewerbeM2	Gebäudedaten: Gewerbefläche
ObjGläubigerId	Gläubiger-ID
ObjHäuserAnz	Gebäudedaten: Häuseranzahl
ObjHausnr1	Hausnummer zu Straße 1
ObjHausnr2	Hausnummer zu Straße 2
ObjHausnr3	Hausnummer zu Straße 3
ObjHausnr4	Hausnummer zu Straße 4
ObjHausnr5	Hausnummer zu Straße 5
ObjKreLaBnkAutoBIC	Automatisch BIC oder BLZ der Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift
ObjKreLaBnkAutoIBAN	Automatisch IBAN oder Kontonummer der Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift
ObjKreLaBnkBIC	BIC der Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift
ObjKreLaBnkBLZ	BLZ der Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift
ObjKreLaBnkIBAN	IBAN der Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift
ObjKreLaBnkIBANKrypt	IBAN der Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift in teilweise unkenntlich gemachter Form
ObjKreLaBnkInhaber	Inhaber zur Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift
ObjKreLaBnkKto	Kontonummer der Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift
ObjKreLaBnkName	Name der Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift
ObjKreÜbBnkAutoBIC	Automatisch BIC oder BLZ der Bank Kreditor/Debitor-Überweisung
ObjKreÜbBnkAutoIBAN	Automatisch IBAN oder Kontonummer der Bank Kreditor/Debitor-Überweisung
ObjKreÜbBnkBIC	BIC der Bank Kreditor/Debitor-Überweisung
ObjKreÜbBnkBLZ	BLZ der Bank Kreditor/Debitor-Überweisung
ObjKreÜbBnkIBAN	IBAN der Bank Kreditor/Debitor-Überweisung
ObjKreÜbBnkIBANKrypt	IBAN der Bank Kreditor/Debitor-Überweisung in teilweise unkenntlich gemachter Form
ObjKreÜbBnkInhaber	Inhaber zur Bank Kreditor/Debitor-Überweisung
ObjKreÜbBnkKto	Kontonummer der Bank Kreditor/Debitor-Überweisung

ObjKreÜbBnkName	Name der Bank Kreditor/Debitor-Überweisung
ObjKtnBnkBic	BIC der Bank Kaution
ObjKtnBnkIban	IBAN der Bank Kaution oder Virtuelles Kautionskonto
ObjKtnBnkIBANKrypt	IBAN der Bank Kaution oder Virtuelles Kautionskonto in teilweise unkenntlich gemachter Form
ObjKtnBnkInhaber	Inhaber zur Bank Kaution
ObjKtnBnkName	Name der Bank Kaution
ObjNr	Objektnummer
ObjOrt	Ort
ObjPerLaBnkAutoBIC	Automatisch BLZ oder BIC der Bank Person-Lastschrift
ObjPerLaBnkAutoIBAN	Automatisch KTO oder IBAN der Bank Person-Lastschrift
ObjPerLaBnkBIC	BIC der Bank Person-Lastschrift
ObjPerLaBnkBLZ	BLZ der Bank Person-Lastschrift
ObjPerLaBnkIBAN	IBAN der Bank Person-Lastschrift
ObjPerLaBnkIBANKrypt	IBAN der Bank Person-Lastschrift in teilweise unkenntlich gemachter Form
ObjPerLaBnkInhaber	Inhaber zur Bank Person-Lastschrift (Information aus dem Eingabefeld Absender Zahlungsverkehr)
ObjPerLaBnkKto	Kontonummer der Bank Person-Lastschrift
ObjPerLaBnkName	Name der Bank Person-Lastschrift
ObjPerÜbBnkAutoBIC	Automatisch BLZ oder BIC der Bank Person-Überweisung
ObjPerÜbBnkAutoIBAN	Automatisch KTO oder IBAN der Bank Person-Überweisung
ObjPerÜbBnkBIC	BIC der Bank Person-Überweisung
ObjPerÜbBnkBLZ	BLZ der Bank Person-Überweisung
ObjPerÜbBnkIBAN	IBAN der Bank Person-Überweisung, ggf. des virtuellen Kontos
ObjPerÜbBnkIBANKrypt	IBAN der Bank Person-Überweisung, ggf. des virtuellen Kontos in teilweise unkenntlich gemachter Form
ObjPerÜbBnkInhaber	Inhaber zur Bank Person-Überweisung
ObjPerÜbBnkKto	Kontonummer der Bank Person-Überweisung
ObjPerÜbBnkName	Name der Bank Person-Überweisung
ObjPlz1	PLZ 1
ObjPlz2	PLZ 2
ObjPlz3	PLZ 3
ObjPlz4	PLZ 4
ObjPlz5	PLZ 5
ObjPlzOrt1	PLZ Ort 1
ObjPlzOrt2	PLZ Ort 2
ObjPlzOrt3	PLZ Ort 3
ObjPlzOrt4	PLZ Ort 4
ObjPlzOrt5	PLZ Ort 5
ObjStellpAnz	Gebäudedaten: Stellplatzanzahl
ObjStellpM2	Gebäudedaten: Stellplatzfläche
ObjSteuerNr	Steuernummer
ObjStraße1	Straße 1 ohne Hausnummer
ObjStraße2	Straße 2 ohne Hausnummer
ObjStraße3	Straße 3 ohne Hausnummer
ObjStraße4	Straße 4 ohne Hausnummer
ObjStraße5	Straße 5 ohne Hausnummer

ObjStrNr1	Straße 1 mit Hausnummer
ObjStrNr2	Straße 2 mit Hausnummer
ObjStrNr3	Straße 3 mit Hausnummer
ObjStrNr4	Straße 4 mit Hausnummer
ObjStrNr5	Straße 5 mit Hausnummer
ObjStrNrAlle	Alle Straßen des Objekts (kommagetrennt) mit Hausnummer
ObjUstId	Umsatzsteuer-ID
ObjVerwBnkAutoBIC	Automatisch BIC oder BLZ der Verwalterbank
ObjVerwBnkAutoIBAN	Automatisch IBAN oder Kontonummer der Verwalterbank
ObjVerwBnkBIC	BIC der Verwalterbank
ObjVerwBnkBLZ	Bankleitzahl der Verwalterbank
ObjVerwBnkIBAN	IBAN der Verwalterbank
ObjVerwBnkIBANKrypt	IBAN der Verwalterbank in teilweise unkenntlich gemachter Form
ObjVerwBnkInhaber	Kontoinhaber der Verwalterbank
ObjVerwBnkKto	Kontonummer der Verwalterbank
ObjVerwBnkName	Name der Verwalterbank
ObjVhdrAbsender	Verwaltungsheader Absender
ObjVhdrOrt	Verwaltungsheader Ort
ObjVhdrPlz	Verwaltungsheader PLZ
ObjVhdrPlzOrt	Verwaltungsheader Plz Ort
ObjVhdrStrNr	Verwaltungsheader Straße mit Hausnummer
ObjVhdrTel	Verwaltungsheader Telefon
ObjVhdrZeile1	Verwaltungsheader Zeile 1
ObjVhdrZeile2	Verwaltungsheader Zeile 2
ObjVhdrZeile3	Verwaltungsheader Zeile 3
ObjVwBeginn	Beginn der Objektverwaltung
ObjVwEnde	Ende der Objektverwaltung
ObjWohnAnz	Gebäudedaten: Wohnungsanzahl
ObjWohnM2	Gebäudedaten: Wohnfläche

Objektbeschrieb

Objektbeschrieb

Der Objektbeschrieb wird über den Beschriebeditor definiert. Zu jedem Beschriebfeld kann eine Variable für den Einsatz im Serienbrief definiert werden. Die Datenpflege erfolgt in der Objektauswahl. Ist kein Beschrieb definiert, wird die Platzhaltergruppe nicht angezeigt.

FIBU_Objektbschrieb

Zu allen Objektbeschriebsplatzhaltern werden passende FIBU-Objektbeschriebsplatzhalter angeboten. Diese werden gegen den entsprechenden Wert des jeweiligen FIBU-Objekts ersetzt. Die Namen der FIBU-Platzhalter werden gebildet, indem dem Beschriebskürzel FIBU_ vorangestellt wird. Wenn also bei einem Unterobjekt das Beschriebskürzel AnspPartner lautet, ist der Name des FIBU-Platzhalters FIBU_AnspPartner. Hierdurch lassen sich Stammdaten aus Verwaltungsobjekten von denen reiner FIBU-Objekte unterscheiden und zusammen in einem Dokument darstellen.

Person

Per1Anrede	Anrede („ans1“) automatisch aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1AnredePers1	Persönliche Anrede 1 aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1AnredePers2	Persönliche Anrede 2 aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1AnredeZeile	Anredezeile („ans1+ans2+ans3“) aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1AnsZeile1	Anschrift 1 Zeile 1 (1-7 werden bei Leerzeilen zusammengeschoben) (*)
Per1AnsZeile2	Anschrift 1 Zeile 2 (1-7 werden bei Leerzeilen zusammengeschoben) (*)
Per1AnsZeile3	Anschrift 1 Zeile 3 (1-7 werden bei Leerzeilen zusammengeschoben) (*)
Per1AnsZeile4	Anschrift 1 Zeile 4 (1-7 werden bei Leerzeilen zusammengeschoben) (*)
Per1AnsZeile5	Anschrift 1 Zeile 5 (1-7 werden bei Leerzeilen zusammengeschoben) (*)
Per1AnsZeile6	Anschrift 1 Zeile 6 (1-7 werden bei Leerzeilen zusammengeschoben) (*)(**)
Per1AnsZeile7	Anschrift 1 Zeile 7 (1-7 werden bei Leerzeilen zusammengeschoben) (*)(**)
Per1ERechMail	E-Mail für Empfang von E-Rechnungen (Adressstamm Adam1)
Per1Fax	Telefaxnummer aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1Hausnr	Hausnummer aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1Homepage	Homepage aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1Mail	E-Mail-Adresse aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1Name	Name 1+2 („ans2 ans3“) aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1Name1	Name 1 („ans2“) aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1Name2	Name 2 („ans3“) aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1Ort	Ort („ans5“) aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1Plz	PLZ („ans5“) aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1PlzOrt	PLZOrt („ans5“) aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1Straße	Straße ohne Hausnummer aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1StrNr	Straße („ans4“) mit Hausnummer aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1Tel1	Telefonnummer 1 aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1Tel2	Telefonnummer 2 aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1UstId	Personen-Umsatzsteuer-ID aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per2Anrede	Anrede („ans1“) automatisch aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2AnredePers1	Persönliche Anrede 1 aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2AnredePers2	Persönliche Anrede 2 aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2AnredeZeile	Anredezeile („ans1+ans2+ans3“) aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2AnsZeile1	Anschrift 2 Zeile 1 (1-7 werden bei Leerzeilen zusammengeschoben) (*)
Per2AnsZeile2	Anschrift 2 Zeile 2 (1-7 werden bei Leerzeilen zusammengeschoben) (*)
Per2AnsZeile3	Anschrift 2 Zeile 3 (1-7 werden bei Leerzeilen zusammengeschoben) (*)
Per2AnsZeile4	Anschrift 2 Zeile 4 (1-7 werden bei Leerzeilen zusammengeschoben) (*)
Per2AnsZeile5	Anschrift 2 Zeile 5 (1-7 werden bei Leerzeilen zusammengeschoben) (*)
Per2AnsZeile6	Anschrift 2 Zeile 6 (1-7 werden bei Leerzeilen zusammengeschoben) (*)(**)
Per2AnsZeile7	Anschrift 2 Zeile 7 (1-7 werden bei Leerzeilen zusammengeschoben) (*)(**)
Per2ERechMail	E-Mail für Empfang von E-Rechnungen (Adressstamm Adam2)
Per2Fax	Telefaxnummer aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2Hausnr	Hausnummer aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2Homepage	Homepage aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2Mail	E-Mail-Adresse aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2Name	Name 1+2 („ans2 ans3“) aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)

Per2Name1	Name 1 („ans2“) aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2Name2	Name 2 („ans3“) aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2Ort	Ort („ans5“) aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2Plz	PLZ („ans5“) aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2PlzOrt	PLZ Ort („ans5“) aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2Straße	Straße ohne Hausnummer aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2StrNr	Straße („ans4“) mit Hausnummer aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2Tel1	Telefon 1 aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2Tel2	Telefon 2 aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2UstId	Personen-Umsatzsteuer-ID aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
PerAnrede	Anrede („ans1“) automatisch aus Adresstamm (Adam1/2)
PerAnredePers1	Persönliche Anrede 1 automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerAnredePers2	Persönliche Anrede 2 automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerAnredeZeile	Anredezeile („ans1+ans2+ans3“) automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerBnkAutoBIC	BIC oder BLZ automatisch
PerBnkAutoIBAN	IBAN oder Kontonummer automatisch
PerBnkBIC	BIC der Bank
PerBnkBLZ	BLZ der Bank
PerBnkIBAN	IBAN der Bank
PerBnkIBANKrypt	IBAN der Bank in teilweise unkenntlich gemachter Form
PerBnkInhaber	Name des Kontoinhabers zur Bank. Dies ist primär der Name aus dem Feld Abw. Inhaber, ansonsten der Name 1 aus Anschrift 1 (Adam1). Ist Name 1 dort nicht gepflegt, wird die Info aus Name 2 aus dem Adressstamm genutzt (jeweils max. 70 Zeichen). Der Name des Kontoinhabers wird also analog zur Namensfindung im Zahlungsverkehr ermittelt.
PerBnkKto	Kontonummer der Bank
PerBnkName	Name der Bank
PerEinzug	Person hat zum Stichtag eine Einzugsermächtigung (Ja/Nein)
PerERechTyp	E-Rechnungstyp automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerFax	Telefaxnummer automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerGeburtstag	Datum Geburtstag des ersten Partners **)
PerGeburtstag1	Datum Geburtstag des ersten Partners, z. B. bei Eheleuten, identisch mit PerGeburtstag (**)
PerGeburtstag2	Datum Geburtstag des zweiten Partners, z. B. bei Eheleuten (**)
PerHausnr	Hausnummer automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerHinweis1	Hinweisfeld 1
PerHinweis2	Hinweisfeld 2
PerHinweis3	Hinweisfeld 3
PerHinweis4	Hinweisfeld 4
PerHinweis5	Hinweisfeld 5
PerHinweis6	Hinweisfeld 6
PerHinweis7	Hinweisfeld 7
PerHinweis8	Infofeld 1
PerHinweis9	Infofeld 2
PerHomepage	Homepage automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerInfo	Personeninfo „ObjNr+PerNr Suchname“

PerLastGültAb	Das kleinste gültig ab-Datum ermittelt über alle zum Stichtag des Schreibens aktiven Lastschriften der Person.
PerLastGültBis	Das größte gültig bis-Datum ermittelt über alle zum Stichtag des Schreibens aktiven Lastschriften der Person.
PerMail	E-Mail-Adresse automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerMandatRef	Mandatsreferenznummer
PerName	Name 1+2 („ans2 ans3“) automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerName1	Name 1 („ans2“) automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerName2	Name 2 („ans3“) automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerNotiz1	Notiz 1
PerNotiz2	Notiz 2
PerNotiz3	Notiz 3
PerNr	Nummer der Person
PerObjNrPerNr	„Wohneinheit“-Nummer „ObjNr+PerNr“
PerOrt	Ort („ans5“) automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerPlz	PLZ („ans5“) automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerPlzOrt	PLZ Ort („ans5“) automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerStraße	Straße ohne Hausnummer automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerStrNr	Straße („ans4“) mit Hausnummer automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerSuchname	Suchname
PerTel1	Telefonnummer 1 automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerTel2	Telefonnummer 2 automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerTyp	Personentyp
PerUstId	Personen-Umsatzsteuer-ID automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerWohnTyp	Wohnungstyp (Wohnkataster)

(*):Im Vorlagenmanager nur verwendbar, wenn die Systemeinstellung Serienbrief > AktivierePerAdr1Adr2Kontaktplatzhalter aktiv ist.

Adam1 = Adresstammdatensatz 1. Anschrift, Adam2 = Adressstammdatensatz 2. Anschrift einer Person. (S. a. Register Anschrift im Personenstamm.)

(**) wird nur über iX-Haus plus Partner gefüllt

Personenbeschrieb

Der Inhalt der Platzhaltergruppe Personenbeschrieb wird über den Beschriebeditor definiert. Zu jedem Beschriebfeld kann eine Variable für den Einsatz im Serienbrief individuell definiert werden. Die Datenpflege erfolgt im Personenstamm. Ist kein Beschrieb definiert, wird die Platzhaltergruppe nicht angezeigt.

Personenbrief

Die Platzhaltergruppe Personenbrief steht im Texttyp SB zur Verfügung. Sie liefert allgemeine Informationen aus der Definition eines Indexvertrags zur Person. Sinnvolle Aussagen erhalten Sie hier

nur, wenn zur Person eine aktuelle Indexvereinbarung existiert.

PerBriefIdxAnp1	Anpassung
PerBriefIdxAnpSperre	Anpassung gesperrt (ja/nein)
PerBriefIdxAnpWert	Anpassungswert
PerBriefIdxBerPeriode	Berichtsperiode
PerBriefIdxKonto	indexiertes Personenkonto
PerBriefIdxMaxErhWert	Definition der maximalen Erhöhung (maximale Weitergabe)
PerBriefIdxModell	verwendetes Indexmodell
PerBriefIdxNr	verwendete Indexnummer
PerBriefIdxWeitergabe	Weitergabe

Prj_Verwaltung

Die Platzhaltergruppe Prj_Verwaltung wird nur im Texttyp Projektverwaltung (PrjVw) eingesetzt.

ProjNr	Projektnummer
ProjBez	Projektbezeichnung
ProjBeginn	Datum des tatsächlichen Projektbeginns
ProjEnde	Datum des tatsächlichen Projektendes
ProjArt	Projektart
ProjSicht	Projektsicht Nettobudget / Kostenbudget
ProjStatus	Projektstatus
ProjBuchKreis	Projekt-Buchungskreis
ProjKostenstelle	Projekt-Kostenstelle
ProjTeam	Zugeordnetes Projektteam (nur bei aktiver Teamverwaltung/Komfortpaket)
ProjVerantwortlich	Projektverantwortlicher
ProjNotizErzeugtAm	Datum der Projektnotiz
ProjNotizErzeugtVon	Ersteller der Projektnotiz
ProjNotizText	Text der Projektnotiz
ProjRegAufMode	Regieaufschlagmodus
ProjRegAufPrz	Prozent Regieaufschlag
ProjRegAufZus	Betrag Regieaufschlag
ProjRegAuf	Art des Regieaufschlags
ProjBeginnPlan	Datum des Projektbeginns nach Plan
ProjEndePlan	Datum des Projektendes nach Plan
ProjBudget	Betrag Projektbudget
ProjIst	Betrag Ist
ProjVerfügbar	Betrag Verfügbar
ProjBudgetTyp	Budgettyp
ProjObligo	Betrag Obligo
ProjObligoGesamt	Betrag Obligo gesamt

Raumbuch

RaumbInfo	Info
RaumbIntNr	interne Nummer
RaumbExtNr	externe Nummer
RaumbRaumIdx	Raumindex
RaumbBez	Bezeichnung
RaumbVonDatum	von-Datum
RaumbBisDatum	bis-Datum
RaumbBemerkung	Bemerkung
RaumbMaßStartDatum	aktuelle Raummaße: Startdatum
RaumbMaßLänge	aktuelle Raummaße: Länge
RaumbMaßBreite	aktuelle Raummaße: Breite
RaumbMaßHöhe	aktuelle Raummaße: Höhe
RaumbMaßHeizbar	aktuelle Raummaße: Beheizbar
RaumbMaßAbschlFl1	aktuelle Raummaße: Abschlagsfläche 1
RaumbMaßAbschlFl2	aktuelle Raummaße: Abschlagsfläche 2
RaumbMaßAbschlFl3	aktuelle Raummaße: Abschlagsfläche 3
RaumbMaßFl1Bem	aktuelle Raummaße: Bemerkung zu Abschlagsfläche 1
RaumbMaßFl2Bem	aktuelle Raummaße: Bemerkung zu Abschlagsfläche 2
RaumbMaßFl3Bem	aktuelle Raummaße: Bemerkung zu Abschlagsfläche 3
RaumbMaßZuschlFl	aktuelle Raummaße: Zuschlagsfläche
RaumbMaßZuschlFlBem	aktuelle Raummaße: Bemerkung zu Zuschlagsfläche
RaumbMaßZuschlFlHeizbar	aktuelle Raummaße: Zuschlagsfläche beheizbar
RaumbMaßBruttoFl	aktuelle Raummaße: Bruttofläche
RaumbMaßHeizFl	aktuelle Raummaße: Heizfläche
RaumbMaßVolumen	aktuelle Raummaße: Raumvolumen

Rech_Empfänger

RechEmpfAnrede	Anrede des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfAnredePers1	persönliche Anrede 1 des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfAnredePers2	persönliche Anrede 2 des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfAnspPartner	Ansprechpartner des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfAnsZeile1	Rechnungsempfängeranschrift Zeile 1 (1-7 „rutscht“ zusammen)
RechEmpfAnsZeile2	Rechnungsempfängeranschrift Zeile 2 (1-7 „rutscht“ zusammen)
RechEmpfAnsZeile3	Rechnungsempfängeranschrift Zeile 3 (1-7 „rutscht“ zusammen)
RechEmpfAnsZeile4	Rechnungsempfängeranschrift Zeile 4 (1-7 „rutscht“ zusammen)
RechEmpfAnsZeile5	Rechnungsempfängeranschrift Zeile 5 (1-7 „rutscht“ zusammen)
RechEmpfAnsZeile6	Rechnungsempfängeranschrift Zeile 6 (1-7 „rutscht“ zusammen)
RechEmpfAnsZeile7	Rechnungsempfängeranschrift Zeile 7 (1-7 „rutscht“ zusammen)
RechEmpfFax	Telefaxnummer des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfHausnr	Hausnummer des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfMail	E-Mail-Adresse des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfName	Name aus den Namensfeldern des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfName1	Name aus erstem Namensfeld des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfName2	Name aus zweitem Namensfeld des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfOrt	Ort des Empfängers des Anschreibens

RechEmpfPlz	Postleitzahl des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfPlzOrt	Postleitzahl und Ort des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfStraße	Straße des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfTel1	Telefonnummer des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfTel2	zweite Telefonnummer des Empfängers des Anschreibens

Platzhalter in Reihenfolge ihres Auftretens	**Beschreibung**
RechEmpfAnrede	Anrede des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfAnredePers1	persönliche Anrede 1 des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfAnredePers2	persönliche Anrede 2 des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfName	Name aus den Namensfeldern des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfName1	Name aus erstem Namensfeld des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfName2	Name aus zweitem Namensfeld des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfStraße	Straße des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfHausnr	Hausnummer des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfPlz	Postleitzahl des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfOrt	Ort des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfPlzOrt	Postleitzahl und Ort des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfAnspPartner	Ansprechpartner des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfMail	E-Mail-Adresse des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfTel1	Telefonnummer des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfTel2	zweite Telefonnummer des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfFax	Telefaxnummer des Empfängers des Anschreibens
RechEmpfAnsZeile1	Rechnungsempfängeranschrift Zeile 1 (1-7 „rutscht“ zusammen)
RechEmpfAnsZeile2	Rechnungsempfängeranschrift Zeile 2 (1-7 „rutscht“ zusammen)
RechEmpfAnsZeile3	Rechnungsempfängeranschrift Zeile 3 (1-7 „rutscht“ zusammen)
RechEmpfAnsZeile4	Rechnungsempfängeranschrift Zeile 4 (1-7 „rutscht“ zusammen)
RechEmpfAnsZeile5	Rechnungsempfängeranschrift Zeile 5 (1-7 „rutscht“ zusammen)
RechEmpfAnsZeile6	Rechnungsempfängeranschrift Zeile 6 (1-7 „rutscht“ zusammen)
RechEmpfAnsZeile7	Rechnungsempfängeranschrift Zeile 7 (1-7 „rutscht“ zusammen)

Schlüssel

Die Platzhaltergruppe Schlüssel wird in Vorlagen für Personenbriefe (SB) und Schreiben des Vertragsmanagement (VM) angeboten. Die Daten stammen aus dem Lizenzmodul Schlüsselverwaltung. In dem Personenschreiben werden dann alle Schlüssel gedruckt, die an den Empfänger des Briefes ausgegeben bzw. von dem Empfänger zurückgegeben wurden. In dem

Vertragschreiben werden alle Schlüssel gedruckt, die für den Vertrag ausgegeben bzw. zurückgegeben wurden. Diese Platzhalter sind für den Einsatz in expandierenden Tabellen vorgesehen. Die Reihenfolge in der Auswahl der Platzhalter in Word entspricht den logischen Abhängigkeiten. Idealerweise können diese Tabellen in Textblöcken eingesetzt werden, um sie zielgerichtet nur für Personen oder Verträge auszugeben, die in der Schlüsselverwaltung berücksichtigt sind (`[SCHL_VORHANDEN_JA]`, `[SCHL_VORHANDEN_NEIN]`, `[SCHL_VORHANDEN]`).

Platzhalter	**Beschreibung**
`SchlüsselArt`	Schlüsselart, zum Einsatz in den expandierenden Tabellen `$$SCHLAUSGABEN` (Schlüsselausgaben) oder `$$SCHLIESSUNGEN` (Schließungen).
`SchlüsselAnzAus`	Anzahl Schlüssel, die ausgegeben wurden, zum Einsatz in der expandierenden Tabelle `$$SCHLAUSGABEN`.
`SchlüsselAnzRück`	Anzahl Schlüssel, die zurückgegeben wurden, für die expandierende Tabelle `$$SCHLAUSGABEN`.
`SchlüsselBez`	Schlüsselbezeichnung, zum Einsatz in den expandierenden Tabellen `$$SCHLAUSGABEN` (Schlüsselausgaben) oder `$$SCHLIESSUNGEN` (Schließungen).
`SchlüsselDatumAus`	Ausgabedatum, zum Einsatz in der expandierenden Tabelle `$$SCHLAUSGABEN`.
`SchlüsselDatumRück`	Rückgabedatum, zum Einsatz in der expandierenden Tabelle `$$SCHLAUSGABEN`.
`SchlüsselEmpfänger`	Empfänger, zum Einsatz in der expandierenden Tabelle `$$SCHLAUSGABEN`.
`SchlüsselFlächeBez`	Flächenbezeichnung, zum Einsatz in der expandierenden Tabelle `$$SCHLIESSUNGEN`.
`SchlüsselFlächeNr`	Flächennummer, zum Einsatz in der expandierenden Tabelle `$$SCHLIESSUNGEN`.
`SchlüsselGebäude`	Gebäude, zum Einsatz in der expandierenden Tabelle `$$SCHLIESSUNGEN`.
`SchlüsselGebTeil`	Gebäudeteil, zum Einsatz in der expandierenden Tabelle `$$SCHLIESSUNGEN`.
`SchlüsselGeschoss`	Geschoss, zum Einsatz in der expandierenden Tabelle `$$SCHLIESSUNGEN`.
`SchlüsselObjNr`	Objektnummer, zum Einsatz in der expandierenden Tabelle `$$SCHLIESSUNGEN`.
`SchlüsselObjBez`	Objektbezeichnung, zum Einsatz in der expandierenden Tabelle `$$SCHLIESSUNGEN`.
`SchlüsselRaum`	Raum, zum Einsatz in der expandierenden Tabelle `$$SCHLIESSUNGEN`.
`SchlüsselTuer`	Türbezeichnung, zum Einsatz in der expandierenden Tabelle `$$SCHLIESSUNGEN`.
`SchlüsselTO`	Technisches Objekt, zum Einsatz in der expandierenden Tabelle `$$SCHLIESSUNGEN`.

Beispiel:
... weiterer Text ...
[SCHL_VORHANDEN_JA]
Folgende Schlüssel wurden wie folgt ausgegeben bzw. zurückgegeben.

Übersicht Schlüsselausgabe/-rückgabe

SchlüsselNr	**Schlüsselart**	**Bezeichnung**	**Ausgabe am**	**Anzahl**	**Empfänger**	**Rückgabe am**	**Anzahl**
$$SCHLAUSGABEN <SchluesselArt>	<SchlüsselBez>	<SchlüsselDatumAus>	<SchlüsselAnzAus>	<SchlüsselEmpfänger>	<SchlüsselDatumRück>	<SchlüsselAnzRück>	

[SCHL_VORHANDEN_NEIN]

Es wurden wurden keine Schlüssel aus- oder zurückgegeben.[SCHL_VORHANDEN]
… weiterer Text …

Sollartklassen

Die Variablen der Sollartklassen werden individuell definiert, indem Sie in der Fachadministration im Modul Sollarten/Personentypen entsprechende Sollartklassen pflegen.

Srv_Vertrag

SrvVtgAbschlußbemerkung	Abschlussbemerkung zum Servicevertrag
SrvVtgAbschlußgrund	Abschlussgrund
SrvVtgArt	Art des Servicevertrags
SrvVtgAusschreibpfl	Servicevertrag Ausschreibungspflichtig
SrvVtgBeginn	Beginn des Servicevertrags
SrvVtgBemerkung	Bemerkung zum Servicevertrag
SrvVtgBez	Bezeichnung des Servicevertrags
SrvVtgEnde	Ende des Servicevertrags
SrvVtgEntgAktuell	«SrvVtgEntgAktuell»
SrvVtgEntgAnfahrt	«SrvVtgEntgAnfahrt»
SrvVtgEntgGültigAb	«SrvVtgEntgGültigAb»
SrvVtgEntgLeistBez	«SrvVtgEntgLeistBez»
SrvVtgEntgLeistung	«SrvVtgEntgLeistung»
SrvVtgEntgMaterial	«SrvVtgEntgMaterial»
SrvVtgEntgNr	«SrvVtgEntgNr»
SrvVtgEntgStartMon	«SrvVtgEntgStartMon»
SrvVtgEntgSumme	«SrvVtgEntgSumme»
SrvVtgEntgSummeJahr	«SrvVtgEntgSummeJahr»
SrvVtgEntgZahlungsweise	«SrvVtgEntgZahlungsweise»
SrvVtgEntgZusatzkosten	«SrvVtgEntgZusatzkosten»
SrvVtgGegEntg	Entgelt (Vertragsgegenstand)
SrvVtgGegEntgBetragNetto	Entgelt (Nettobetrag) (Vertragsgegenstand)
SrvVtgGegGebäude	Gebäude (Lage Vertragsgegenstand lt. Objektstruktur)
SrvVtgGegGebäudeteil	Gebäudeteil (Lage Vertragsgegenstand lt. Objektstruktur)
SrvVtgGegGeschoß	Geschoss (Lage Vertragsgegenstand lt. Objektstruktur)
SrvVtgGegGültigBis	Datum gültig bis (Vertragsgegenstand)
SrvVtgGegGültigVon	Datum Gültig von (Vertragsgegenstand)
SrvVtgGegNächsteWartAm	Darum nächste Wartung am (lt. Vertragsgegenstand)
SrvVtgGegNotiz	Notiz Vertragsgegenstand
SrvVtgGegNr	Nummer des Vertragsgegenstands
SrvVtgGegWartungSollAm	Datum Wartung (Soll) am (lt. Vertragsgegenstand)
SrvVtgGekündigtAm	Datum Servicevertrag gekündigt am
SrvVtgIntNr	Interne Nummer des Servicevertrags
SrvVtgIxEntgAbrechnIntervall	«SrvVtgIxEntgAbrechnIntervall»

SrvVtgIxEntgAbrechnIntervTyp	«SrvVtgIxEntgAbrechnIntervTyp»
SrvVtgIxEntgBemerkung	«SrvVtgIxEntgBemerkung»
SrvVtgIxEntgBetragNetto	«SrvVtgIxEntgBetragNetto»
SrvVtgIxEntgEntgeltAb	«SrvVtgIxEntgEntgeltAb»
SrvVtgIxEntgEntgeltAuftAb	«SrvVtgIxEntgEntgeltAuftAb»
SrvVtgIxEntgEntgeltBis	«SrvVtgIxEntgEntgeltBis»
SrvVtgIxEntgEntgeltIntervall	«SrvVtgIxEntgEntgeltIntervall»
SrvVtgIxEntgEntgeltIntervTyp	«SrvVtgIxEntgEntgeltIntervTyp»
SrvVtgIxEntgKurzinfoBuch	«SrvVtgIxEntgKurzinfoBuch»
SrvVtgIxEntgMitAbrechnung	«SrvVtgIxEntgMitAbrechnung»
SrvVtgIxEntgVertragsgeg	«SrvVtgIxEntgVertragsgeg»
SrvVtgKategorie	Kategorie des Servicevertrags
SrvVtgKündAnfrageAm	Datum Kündigungsanfrage
SrvVtgKündAnmerkung	Anmerkung zur Kündigung
SrvVtgKündBemerkung	Kündigungsbemerkung
SrvVtgKündGrund	Kündigungsgrund
SrvVtgKündModalität	Kündigungsmodalität
SrvVtgKündNr	Kündigungsnummer
SrvVtgKündTerminNeu	Datum neuer Kündigungstermin
SrvVtgKündTerminVerl	Terminverlängerung
SrvVtgKündVerlgMon	Verlängerungsmonate
SrvVtgKündVorausEnde	Voraussichtliches Ende
SrvVtgKündVorlaufMon	Vorlauf in Monaten
SrvVtgNotizErzeugtAm	Datum Notiz erzeugt am
SrvVtgNotizErzeugtVon	Notiz erzeugt von
SrvVtgNotizText	Notiz
SrvVtgNr	Servicevertragnummer des Servicevertrags
SrvVtgObjektinfo	Objektinfo zum Servicevertrag
SrvVtgTeam	zugeordnetes Team zum Servicevertrag
SrvVtgUntersAuftrGeber	Datum Unterschrift Auftraggeber
SrvVtgUntersAuftrNehmer	Datum Unterschrift Auftragnehmer
SrvVtgVerantwFax	Telefaxnummer des Verantwortlichen zum Servicevertrag
SrvVtgVerantwKürzel	Kürzel des Verantwortlichen zum Servicevertrag
SrvVtgVerantwMail	E-Mail-Adresse des Verantwortlichen zum Servicevertrag
SrvVtgVerantwNachname	Nachname des Verantwortlichen zum Servicevertrag
SrvVtgVerantwortlich	«SrvVtgVerantwortlich»
SrvVtgVerantwTel	Telefonnummer des Verantwortlichen zum Servicevertrag
SrvVtgVerantwUntersPräfix	Unterschriftspräfix des Verantwortlichen zum Servicevertrag
SrvVtgVerantwVorname	Vorname des Verantwortlichen zum Servicevertrag
SrvVtgVorausEnde	Voraussichtliches Ende des Servicevertrags
SrvVtgWartungAm	Datum Wartung am
SrvVtgWartungsart	Wartungsart

Sicherung

Die Platzhaltergruppe `Sicherung` wird in Vorlagen für iX-Haus plus Sicherungen (Texttyp `Sich`) genutzt, um iX-Haus plus-Daten bzgl. Sicherung und Baumängel im Schriftverkehr zu nutzen. Die Platzhalter für Mängel mit dem Präfix `SichMang` (siehe (*)-Markierung in der Beschreibung) müssen in Tabellen hinterlegt werden. Der Name für die expandierende Tabelle lautet Mängel. In der ersten expandierenden Tabellenzelle tragen Sie daher `$$Mängel` ein.

SichNr	Nummer der Maßnahme
SichBez	Bezeichnung der Maßnahme
SichBeginn	Beginn der Maßnahme
SichObjOwn	Objekteigentümer
SichKreditor	Kreditorname
SichTeam	Zuständige Team der Maßnahme
SichVerantwortlich	Verantwortlicher Benutzer der Maßnahme
SichVerantwVorname	Vorname des verantwortlichen Benutzers
SichVerantwNachname	Nachname des verantwortlichen Benutzers
SichVerantwTel	Telefonnummer des verantwortlichen Benutzers
SichVerantwFax	Telefaxnummer des verantwortlichen Benutzers
SichVerantwMail	E-Mail-Adresse des verantwortlichen Benutzers
SichVerantwKürzel	Kürzel des verantwortlichen Benutzers
SichVerantwUntersPräfix	Unterschriftspräfix des verantwortlichen Benutzers
SichKostenstelleInfo	Bezeichnung der Kostenstelle der Maßnahme
SichProjektNr	Projektnummer der Maßnahme
SichAuftragNr	Auftragsnummer der Maßnahme
SichMangZeitpunkt	Zeitpunkt eines Mangels (Vor / Nach Abnahme) (*)
SichMangBez	Mangel Bezeichnung (*)
SichMangId	Id-Nummer des Mangels (*)
SichMangStatus	Mangel Status (*)
SichMangSachverständiger	Name des Sachverständigen (*)
SichMangTeam	verantwortliches Team des Mangels (*)
SichMangVerantwortlich	Verantwortlicher des Mangels (*)
SichMangVerantwVorname	Vorname des Mangel-Verantwortlichen (*)
SichMangVerantwNachname	Nachname des Mangel-Verantwortlichen (*)
SichMangVerantwTel	Telefonnummer des Mangel-Verantwortlichen (*)
SichMangVerantwFax	Telefaxnummer des Mangel-Verantwortlichen (*)
SichMangVerantwMail	E-Mail-Adresse des Mangel-Verantwortlichen (*)
SichMangVerantwKürzel	Kürzel des Mangel-Verantwortlichen (*)
SichMangVerantwUntersPräfix	Unterschriftspräfix des Mangel-Verantwortlichen (*)
SichMangFrist	Mangelfrist (*)
SichMangFristMitgeteiltAm	Datum aus Feld Frist mitgeteilt am (*)
SichMangFristBis	Datum aus Feld Fristsetzung bis (*)
SichMangTerminpriorität	Priorität für den Fristtermin (*)
SichMangAbnahmeverhindernd	Abnahmeverhindernder Mangel ja/nein (*)
SichMangKostenErsatzvornBrutto	Bruttokosten bei Ersatzvornahme (*)
SichMangMangelrüge	Mangelrüge ja/nein (*)
SichMangAbnahmeErfolgtAm	Abnahmedatum des Mangels (*)
SichMangGWStatus	Gewährleistungsstatus (Mangel) (*)
SichMangGWFrist	Gewährleistungsfrist (Mangel) (*)

SichMangGWFristdauer	Gewährleistungsfristdauer (Mangel) (*)
SichMangGWFristeinheit	Einheit der Gewährleistungsfristdauer (Mangel) (*)
SichMangGWEndeUrsprünglich	Ursprüngliches Datum Ablauf der Gewährleistungsfrist (Mangel) (*)
SichMangGWEnde	Datum Ende der Gewährleistungsfrist (Mangel) (*)
SichMangGWTageFristverl	Gewährleistungsfrist Anzahl Tage Fristverlängerung(Mangel) (*)
SichMangGWTerminvorlaufMonate	Vorlauf in Monaten für Termin Gewährleistungsfrist (Mangel) (*)
SichMangGWTeam	Zuständiges Team Gewährleistung (Mangel) (*)
SichMangGWVerantwortlich	Verantwortlicher für Gewährleistung (Mangel) (*)
SichMangGWVerantwVorname	Vorname des Verantwortlichen für Gewährleistung (Mangel) (*)
SichMangGWVerantwNachname	Nachname des Verantwortlichen für Gewährleistung (Mangel) (*)
SichMangGWVerantwTel	Telefonnummer des Verantwortlichen für Gewährleistung (Mangel) (*)
SichMangGWVerantwFax	Telefaxnummer des Verantwortlichen für Gewährleistung (Mangel) (*)
SichMangGWVerantwMail	E-Mail-Adresse des Verantwortlichen für Gewährleistung (Mangel) (*)
SichMangGWVerantwUntersPräfix	Unterschriftspräfix des Verantwortlichen für Gewährleistung (Mangel) (*)
SichMangGWFreigegeben	Gewährleistung freigegeben ja/nein (*)
SichMangGWFreigabeUser	User Freigabe erteilt (*)
SichMangGWFreigabeAm	Datum der Freigabe (*)

Teamdaten

Die Platzhalter der Platzhaltergruppe `Teamdaten` werden individuell anhand der Konfiguration in der Teamverwaltung generiert. Es stehen dort Serienbriefvariablen für Kürzel, Vorname, Nachname, Vorname+Nachname, Telefon, Fax, E-Mail, Niederlassung und das Präfix der Unterschriftsvollmacht zur Verfügung. Die Teamverwaltung ist ein Bestandteil im Komfortpaket.

Sind keinerlei Platzhalter aus diesem Bereich definiert, wird die Platzhaltergruppe in der Auswahl der verfügbaren Seriendruckfelder nicht angezeigt.

Es ist ratsam, die Variablen in der Teamverwaltung strukturiert anzulegen, z. B. in Anlehnung an die Kurzbezeichnung des jeweiligen Teams nachvollziehbare Variablennamen zu bilden. Beispiel: Objektmanagement (OM) oder Buchhaltung (BU) ⇒ TeamOmTel = Telefon Objektmanagement-Team oder TeamBuMail = E-Mailadresse Team Buchhaltung.

Werden Variablen in der Teamverwaltung nachträglich geändert, müssen Vorlagen, die auf hierdurch weggefallene Variablen zugreifen, angepasst werden! Solche scheinbar nicht öffnende Vorlagen liefern zu unbekannten Variablen eine Wordanfrage im Hintergrund, die Sie z. B. mit `Alt + Tab` oder dem Taskmanager in den Vordergund des Windowsdesktop holen können.

TO



Beachten Sie bitte, dass bei der Ausgabe von Daten zu einer Prüfung auch die Felder für eine Wartung (sofern vorhanden) befüllt werden (und umgekehrt), da die Daten zu Prüfung und Wartung über das Technische Objekt gekoppelt sind! Wegen der Ähnlichkeit der Platzhalternamen sollten Sie vor allem bei der Vorlagenerstellung mit Copy & Paste Vorsicht walten lassen.

ToAnlAußerBetrieb	Anlage außer Betrieb (Status TRUE/FALSE für ja/nein)
ToBemerkung	Bemerkung
ToBez	TO-Bezeichnung
ToDefinition	TO-Definition
ToEinbaudatum	Einbaudatum
ToGebäude	Gebäude, dem das TO zugeordnet ist
ToGebäudeteil	Gebäudeteil, dem das TO ggf. zugeordnet ist
ToGeschoß	Geschoss, dem das TO ggf. zugeordnet ist
ToGsndhamtMail	Adresse des zugeordneten Gesundheitsamts: E-Mail-Adresse
ToGsndhamtName	Name des zugeordneten Gesundheitsamts
ToGsndhamtNotiz	Inhalt der Notiz des zugeordneten Gesundheitsamts
ToGsndhamtNummer	Nummer des zugeordneten Gesundheitsamts
ToGsndhamtPlzOrt	Adresse des zugeordneten Gesundheitsamts: Postleitzahl und Ort
ToGsndhamtStrNr	Adresse des zugeordneten Gesundheitsamts: Straße und Hausnummer
ToGsndhamtTel1	Adresse des zugeordneten Gesundheitsamts: Telefonnummer 1
ToGsndhamtTel2	Adresse des zugeordneten Gesundheitsamts: Telefonnummer 2
ToGsndhamtTel3	Adresse des zugeordneten Gesundheitsamts: Telefonnummer 3
ToGwBeginn	Gewährleistungsbeginn
ToGwEnde	Gewährleistungsende
ToHerstAnrede	Herstellerkontaktdaten: Anrede
ToHerstInfo	Herstellerinfo lt. zugeordnetem Hersteller
ToHerstMail	Herstellerkontaktdaten: E-Mail-Adresse
ToHerstName	Herstellerkontaktdaten: Name, Zusammenfassung aus Herstellername 1 und 2.
ToHerstName1	Herstellerkontaktdaten: Herstellername 1
ToHerstName2	Herstellerkontaktdaten: Herstellername 2
ToHerstPlzOrt	Herstellerkontaktdaten: Postleitzahl und Ort
ToHerstStrNr	Herstellerkontaktdaten: Straße und Hausnummer
ToHerstTel1	Herstellerkontaktdaten: Telefonnummer 1
ToHerstTel2	Herstellerkontaktdaten: Telefonnummer 2
ToHerstTel3	Herstellerkontaktdaten: Telefonnummer 3
ToIntNr	Interne Nummer des Technischen Objekts
ToNächsteInspektion	Datum der nächsten Inspektion
ToNächsteWartung	Datum der nächsten Wartung
ToNotizErzeugtAm	Erstellungsdatum der Notiz
ToNotizErzeugtVon	Ersteller der Notiz

ToNotizText	Text der Notiz
ToNr	TO-Nummer des Technischen Objekts
ToPrfBez	Prüfungsbezeichnung z. B. Hauptprüfung
ToPrfFirmaAnrede	Prüfungsfirma-Kontaktdaten: Anrede
ToPrfFirmaMail	Prüfungsfirma-Kontaktdaten: E-Mail
ToPrfFirmaName	Prüfungsfirma-Kontaktdaten: Name, Zusammenfassung aus Name 1 und 2 der Prüfungsfirma
ToPrfFirmaName1	Prüfungsfirma-Kontaktdaten: Name 1
ToPrfFirmaName2	Prüfungsfirma-Kontaktdaten: Name 2
ToPrfFirmaPlzOrt	Prüfungsfirma-Kontaktdaten: Postleitzahl und Ort
ToPrfFirmaStrNr	Prüfungsfirma-Kontaktdaten: Straße und Hausnummer
~~ToPrfFirmaTel~~	Platzhalter wird nicht mehr verwendet, vgl. ToPrfFirmaTel1
ToPrfFirmaTel1	Prüfungsfirma-Kontaktdaten: Telefonnummer 1
ToPrfFirmaTel2	Prüfungsfirma-Kontaktdaten: Telefonnummer 2
ToPrfFirmaTel3	Prüfungsfirma-Kontaktdaten: Telefonnummer 3
ToPrfFirmav	Name der Prüfungsfirma
ToPrfIntervall	Prüfungsintervall z. B. 24 Monate
ToPrfKurzBez	Prüfungskurzbezeichnung z. B. VDI 2001
ToPrfLetzteAm	Datum der letzten Prüfung z. B. 1.1.2018
ToPrfNächsteAm	nächste Prüfung am
ToPrfPruefungsart	Prüfungsart z. B. Hauptprüfung
ToPrfRechtsgrundlage	Rechtsgrundlagen der Prüfung
ToPrfSollAm	Prüfung erwartet am
ToPrüfungNotwendig	Prüfung notwendig
ToTeam	Zugeordnetes Team (Teamverwaltung aus Komfortpaket erforderlich)
ToVerantwFax	Telefaxnummer des Verantwortlichen (lt. iX-Haus-Benutzerverwaltung)
ToVerantwKürzel	Kürzel (Initialen) des Verantwortlichen (lt. iX-Haus-Benutzerverwaltung)
ToVerantwMail	E-Mail-Adresse des Verantwortlichen (lt. iX-Haus-Benutzerverwaltung)
ToVerantwNachname	Nachname des Verantwortlichen (lt. iX-Haus-Benutzerverwaltung)
ToVerantwortlich	Verantwortlicher
ToVerantwTel	Telefonnummer des Verantwortlichen (lt. iX-Haus-Benutzerverwaltung)
ToVerantwUntersPräfix	Unterschriftspräfix des Verantwortlichen (lt. iX-Haus-Benutzerverwaltung)
ToVerantwVorname	Vorname des Verantwortlichen (lt. iX-Haus-Benutzerverwaltung)
ToWartBez	Wartungsbezeichnung z. B. Prüfungsintervall
ToWartFirma	Name der Wartungsfirma, Zusammefassung der Namen 1 und 2 der Wartungsfirma
ToWartFirma1	Name 1 der Wartungsfirma
ToWartFirma2	Name 2 der Wartungsfirma
ToWartFirmaAnrede	Wartungsfirma-Kontaktdaten: Anrede
ToWartFirmaMail	Wartungsfirma-Kontaktdaten: E-Mail
ToWartFirmaName	Wartungsfirma-Kontaktdaten: Name ggf. kombiniert aus Name1 und Name2
ToWartFirmaName1	Wartungsfirma-Kontaktdaten: Name1
ToWartFirmaName2	Wartungsfirma-Kontaktdaten: Name2
ToWartFirmaPlzOrt	Wartungsfirma-Kontaktdaten: Postleitzahl und Ort
ToWartFirmaStrNr	Wartungsfirma-Kontaktdaten: Straße und Hausnummer

~~ToWartFirmaTel~~	Platzhalter wird nicht mehr verwendet, vgl. ToWartFirmaTel1
ToWartFirmaTel1	Wartungsfirma-Kontaktdaten: Telefonnummer 1 (Hauptrufnummer)
ToWartFirmaTel2	Wartungsfirma-Kontaktdaten: Telefonnummer 2
ToWartFirmaTel3	Wartungsfirma-Kontaktdaten: Telefonnummer 3
ToWartIntervall	Wartungsintervall z. B. 24 Monate
ToWartKurzBez	Kurzbezeichnung der Wartung z. B. VDI 2001
ToWartLetzteAm	Datum der letzten Wartung z. B. 1.1.2018
ToWartNächsteAm	nächste Wartung am
ToWartRechtsgrundlage	Rechtsgrundlagen der Wartung
ToWartSollAm	Wartung erwartet am
ToWartungNotwendig	Wartung notwendig
ToWartWartungsart	Wartungsart, z. B. Hauptprüfung (ZÜS)

Tabellen zur Serienbrieferstellung

Für die Serienbrieferstellung werden für die Auswertung von Wartungen und Prüfungen folgende Tabellen angeboten:

$$KrePrfAlle	Alle Prüfungen
$$KrePrfUebf	Alle überfälligen Prüfungen
$$KrePrfDemn	Alle überfälligen Prüfungen inkl. der Prüfungen, die demnächst fällig sind. (Tagesdatum + 14 Tage)
$$KreWartAlle	Alle Wartungen
$$KreWartUebf	Alle überfälligen Wartungen
$$KreWartDemn	Alle überfälligen Wartungen inkl. der Wartungen, die demnächst fällig sind. (Tagesdatum + 14 Tage)

Umsatzmiete_Einzelabrechnung

UmsMAbrJahr	Abrechnungsjahr
UmsMAbrJahrTyp	Typ des Abrechnungsjahres (liefert den Text Geschäftsjahr oder Kalenderjahr)
UmsMAbrSumSol	
UmsMAbrErgebnisRückstand	Abrechnungsergebnis-Rückstand in EUR. Empfohlene Anwendung im Textblock SALDOERG_MINUS.
UmsMAbrErgebnisÜberzahl	Abrechnungsergebnis-Überzahlung in EUR. Empfohlene Anwendung im Textblock SALDOERG_PLUS.
UmsMAbrMwstSatz	MwSt-Satz in %
UmsMAbrUmsatz	relevanter Umsatz im Abrechnungszeitraum (basierend auf UmsMAbrUmsatzzahl und Parametern der Umsatzmietdefinition).
UmsMAbrUmsatzmieteBetr	Berechnete Höhe der Umsatzmiete
UmsMAbrMindestSolMiete	Sollgestellte Mindest- bzw. Sockelmiete
UmsMAbrVzSollMiete	Sollgestellte Vorauszahlung auf die Umsatzmietspitze
UmsMAbrNachzahlung	Nachzahlung lt. Abrechnung (netto) in EUR. Empfohlene Anwendung im Textblock STPFLICHT_JA oder ERG_MINUS.
UmsMAbrNachzahlMwst	Nachzahlung lt. Abrechnung (Steueranteil) in EUR. Empfohlene Anwendung im Textblock STPFLICHT_JA oder ERG_MINUS.

UmsMAbrNachzahlBrutto	Nachzahlung lt. Abrechnung (brutto) in EUR. Empfohlene Anwendung im Textblock STPFLICHT_NEIN oder ERG_MINUS.
UmsMAbrGutschriftBrutto	Gutschrift aus Abrechnung (brutto) in EUR. Empfohlene Anwendung im Textblock STPFLICHT_NEIN oder ERG_PUS.
UmsMAbrGutschriftMwst	Gutschrift aus Abrechnung (Steueranteil) in EUR. Empfohlene Anwendung im Textblock STPFLICHT_JA oder ERG_PUS.
UmsMAbrGutschrift	Gutschrift aus Abrechnung (netto) in EUR. Empfohlene Anwendung im Textblock STPFLICHT_JA oder ERG_PUS.
UmsMAbrUmsatzmieteArt	Art der Umsatzmiete. Empfohlene Anwendung im Textblock MIETEART_SOCKEL oder MEITEART_MINDEST.
UmsMAbrFlWarenGrpBez	Flächenwarengruppenbezeichnung
UmsMAbrUmsatzzahl	Umsatzzahl
UmsMAbrUmsatzmieteVertrag	Umsatzmiete pro Vertrag
UmsMAbrUmsatzmieteAlleVerträge	Umsatzmiete gesamt über alle Verträge
UmsMAbrUmsatzmieteModus	Umsatzmiet-Modus (W = Grenzumsatz, F = Fixumsatz, G = Gesamtumsatz)
UmsMAbrZuZahlendeMiete	
UmsMAbrVzKklNr	Kontenklassennummer für Vorauszahlung Umsatzmiete. Empfohlene Anwendung in Tabelle $$VZ.
UmsMAbrVzKklBez	Kontenklassenbezeichnung. Empfohlene Anwendung in Tabelle $$VZ.
UmsMAbrVzKklBetrag	Vorauszahlungsbetrag. Empfohlene Anwendung in Tabelle $$VZ.
UmsMAbrPerErgebnis	Ergebnis der Abrechnungsperiode. Empfohlene Anwendung in Tabelle $$UA.
UmsMAbrUmsatzmieteBerAnteil	berücksichtigter Anteil. Empfohlene Anwendung in Tabelle $$UA.
UmsMAbrBerProzentsatz	berücksichtigter Prozentsatz. Empfohlene Anwendung in Tabelle $$UA.
UmsMAbrMaxGrenzUmsatz	maximaler Grenzumsatz. Empfohlene Anwendung in Tabelle $$UA.
UmsMAbrRelatUmsatz	relativer Umsatz. Empfohlene Anwendung in Tabelle $$UA.
UmsMAbrGrenzumsatz	Grenzumsatz. Empfohlene Anwendung in Tabelle $$UA.
UmsMAbrTblZrEnde	Ende Abrechnung. Empfohlene Anwendung in Tabelle $$UA.
UmsMAbrTblZrBeginn	Beginn Abrechnung. Empfohlene Anwendung in Tabelle $$UA.
UmsMAbrZrBeginn	Beginn der Abrechnungsperiode.
UmsMAbrZrEnde	Ende der Abrechnungsperiode.

Siehe auch Platzhalter Abrechnung Umsatzmieten (AU)

Versicherung

Die Platzhaltergruppe Versicherung steht im Texttxp Meld zur Verfügung, um Daten zu einem Versicherern abzurufen, wenn dieser an die Meldung gekoppelt ist. Oftmals sind Meldungen zur Schadensregulierung mit Versicherern gekoppelt.

VersTyp	Versicherer Typ
VersAnrede	Anrede des Versicherers
VersAnredePers1	persönliche Anrede 1 des Versicherers
VersAnredePers2	persönliche Anrede 2 des Versicherers
VersName	Name des Versicherers
VersName1	Name 1 des Versicherers
VersName2	Name 2 des Versicherers
VersNr	Versicherernummer des Versicherers
VersStraße	Straße des Versicherers
VersHausnr	Hausnummer des Versicherers
VersStrNr	Straße und Hausnummer des Versicherers
VersPlz	Postleitzahl des Versicherers
VersOrt	Ort des Versicherers
VersPlzOrt	Postleitzahl und Ort des Versicherers
VersZusInfo	Zusatzinfo des Versicherers
VersTel1	Telefon 1 des Versicherers
VersTel2	Telefon 2 des Versicherers
VersTel3	Telefon 3 des Versicherers
VersFax	Telefax des Versicherers
VersMail	E-Mail des Versicherers

Vertragsbeschrieb

Die Platzhaltergruppe `Vertragsbeschrieb` steht im Texttyp `VM` zur Verfügung, wenn der Vertragsbeschrieb mit mindestens einer Variablen für den Seriendruck gepflegt ist. Die Datenstruktur des Vertragsbeschriebs und die Namen der verfügbaren Seriendruckfelder aus dem Beschrieb definieren Sie im Beschriebeditor. Die Daten des Vertragsbeschriebs selbst pflegen Sie über den Beschrieb im Vertragsmanagement.

Vertrag

FlVtgAuszug	Auszugsdatum
FlVtgBeginn	Beginndatum der Belegung zum Stichtag
FlVtgEinzug	Einzugsdatum
FlVtgEnde	Endedatum der Belegung zum Stichtag
FlVtgGekündigt	Kündigungsdatum
FlVtgHauptflNr	Nummer der Hauptfläche (wenn Unterfläche)
FlVtgKündAusschluss	Kündigungsausschlussdatum aus der Vertragsvorerfassung
FlVtgKündGrund	Kündigungsgrund
FlVtgPer	Anrede+Name1+Name2 der Person der Belegung zum Stichtag
FlVtgRückgabe	Rückgabedatum
FlVtgÜbergabe	Übergabedatum
FlVtgUnterflNr	Nummer der (1.) Unterfläche (wenn Hauptfläche)
FlVtgUntersMieter	Datum Unterschrift Mieter

FlVtgUntersVermieter	Datum Unterschrift Vermieter

Verwaltungsabrechnung erweitert

Verwaltungsabrechnung erweitert (ix3020)

Die Vorlagen für Texte der Verwaltungsabrechnung erweitert können im Vorlagenmanager gepflegt werden. Verwendet wird hier der Texttyp VWe. Sie rufen diese Vorlagen zur Bearbeitung direkt aus der Verwaltungsabrechnung erweitert auf.

Das Modul der Verwaltungsabrechnung erweitert kann den Vorlagenmanager für die Erstellung neuer Vorlagen nutzen, wenn in der Systemeinstellung AktiviereNeuenSerienbrief der Vorlagentyp für Verwaltungsabrechnung erw. (VWe) aktiviert ist.

Platzhalter	Beschreibung
VwabrErwGesamtSaldo	Gesamtsaldo
VwabrErwEigentSaldo	Saldo des Eigentümers
VwabrErwAbrSaldo	Saldo aus Abrechnung
VwabrErwEigentAntProzent	Eigentümeranteil in Prozent
VwabrErwEigentAntBankSaldo	Eigentümeranteil am Saldo (Betrag)

Verwaltungsabrechnung Excel

Verw_AbrechnungExcel

Die Vorlagen für Texte der Verwaltungsabrechnung Excel (ix3095) im können im Vorlagenmanager gepflegt werden. Verwendet wird hier der Texttyp VA.

Das Modul der Excelberichts Verwaltungsabrechnung kann den Vorlagenmanager für die Erstellung neuer Vorlagen nutzen, wenn in der Systemeinstellung AktiviereNeuenSerienbrief der Vorlagentyp VA für Modulnummer ix3095 Verwaltungsabrechnung (Excel) aktiviert ist.

Wordplatzhalter	Beschreibung
VwabrAusfertigungstyp	Typ der Ausfertigung (1:N)
VwabrStbFilter	1: „Steuerberater“-Zeilen in Anlagen wurden gefiltert, sonst 0
VwabrPrüflauf	1: Prüflauf aktiv, sonst 0

Die Platzhaltergruppe Verw_AbrechnungExcel stellt vor allem Platzhalter für expandierende Tabellen zur Verfügung. Hiermit können Sie in den begleitenden Worddokumenten Listen zu den generierten Exceltabellen der Verwaltungsabrechnung Excel aufbauen.

Platzhalter für expandierende Tabelle Objektdaten

In der expandierenden Tabelle $$Objektdaten können alle Objekte des Eigentümers mit Adresse aufgelistet werden, welche in der aktuellen Abrechnung auftreten. Im Anschreiben außerhalb dieser Liste können Sie Standardplatzhalter aus dem Objektstamm, z. B. ObjNr, ObjBez, ObjStrNr1, ... ObjStrNr5, ObjStrNrAlle, ... verwenden.

Platzhalter (expandierend)	Beschreibung
VwabrAktObjNr	Objektnummer des aktuellen Abrechnungsobjekts
VwabrAktObjName	Objektbezeichnung des aktuellen Abrechnungsobjekts
VwabrAktObjStrNr1	Straße 1 des aktuellen Abrechnungsobjekts
VwabrAktObjStrNr2	Straße 2 des aktuellen Abrechnungsobjekts
VwabrAktObjStrNr3	Straße 3 des aktuellen Abrechnungsobjekts
VwabrAktObjStrNr4	Straße 4 des aktuellen Abrechnungsobjekts
vVwabrAktObjStrNr5	Straße 5 des aktuellen Abrechnungsobjekts
VwabrAktObjStrNrAlle	Alle Straßen des aktuellen Abrechnungsobjekts (kommagetrennt)
VwabrAktObjPlzOrt	PLZ und Ort des aktuellen Abrechnungsobjekt

Beispiel

Objektdatenübersicht	Objektadressen	PLZ Ort
$$Objektdaten VwabrAktObjNr	VwabrAktObjStrNrAlle	VwabrAktObjPlzOrt

Platzhalter für expandierende Tabelle Anlagen

In der expandierenden Tabelle $$Anlagen werden alle zur Abrechnung gehörenden Anlagen aufgelistet. Der Platzhalter VwabrAnlage wird hierfür verwendet.

Platzhalter (expandierend)	Beschreibung
VwabrAnlage	Name der Anlage

Beispiel

Anlagen
$$Anlagen VwabrAnlage

Verwaltungsabrechnung Objekteigentümer

Verwaltungsabrechnung global_Objekteigentümer-Abrechnung (ix3026)

Die Vorlagen für Texte der globalen Verwaltungsabrechnung für Objekteigentümer können im Vorlagenmanager gepflegt werden. Verwendet wird hier der Texttyp VW.

Das Modul der Verwaltungsabrechnung Objekteigentümer kann den Vorlagenmanager für die Erstellung neuer Vorlagen nutzen, wenn in der Systemeinstellung AktiviereNeuenSerienbrief der Vorlagentyp für Verwaltungsabrechnung Objekteigentümer-Abrechng. (VW) aktiviert ist.

VwabrObjEgtObjErg	Objektergebnis
VwabrObjEgtEigentAntProzent	Eigentümeranteil in Prozent
VwabrObjEgtEigentAntBetrag	Eigentümeranteil als Betrag
VwAbrObjEgtZahlBetrag	Zahlbetrag
VwAbrObjEgtSKtoBez	Kontobezeichnung
VwAbrObjEgtSKtoUmsatz	Umsatz
VwabrObjEgtObjErgZT	
VwabrObjEgtEigentAntBetragZT	anteiliger Betrag

WEGMieter

Adressdaten von Mietern, die einer WEG-Fläche zugeordnet sind. Vgl. Definition WEG-Mieter im Flächenstamm.

WEGMieterAnrede	Anrede des Mieter
WEGMieterName1	Name 1 das Mieters
WEGMieterName2	Name 2 das Mieters
WEGMieterTel1	Telefonnummer 1 des Mieters
WEGMieterMail	E-Mail-Adresse des Mieters

Wahlfelder

Diese Platzhaltergruppe bietet individuell definierte Wahlfelder an, zu denen im Katalog Wahlfelddefinition Partner in der Partnerverwaltung entsprechende Namen für Wordvariablen vorgegeben sind.

WKZ_Schreiben

Die Platzhalter der Platzhaltergruppe WKZ_Schreiben können in der expandierenden Tabelle $$ im Texttyp WZ Wiederkehrende Zahlungen verwendet werden:

Wordlatzhalter (expandierend)	**Beschreibung**
WkzVirtKtoRechNr	WKZ Rechnungsnummer
WkzVirtKtoIBAN	IBAN
WkzVirtKtoBuKreis	Buchungskreis

ZahlAvis

Die Platzhaltergruppe ZahlAvis nutzen Sie bitte ausschließlich für die expandierende Tabelle, in welcher Sie den Kreditor über die Einzelzahlungen informieren. Einzige Ausnahme sind die Platzhalter

- AvisTitel
  Diese Variable entspricht dem Verwendungszweck, welchen iX-Haus in den Verwendungszweck der an die Bankensoftware übermittelten Zahlungen setzt. So schaffen Sie für den Kreditor den Bezug zwischen dieses Verwendungszweck und dem Avis.
- AvisGesamtBetrag
  Gesamtsumme des Zahlungsavis. Kann unterhalb der expandierenden Zeile in der Tabelle auch zur Summendarstellung genutzt werden.

AvisTitel	Titel des Zahlungsavis
AvisRechNr	Rechnungsnummer einer im Avis enthaltenen Rechnung
AvisRechDatum	Rechnungsdatum einer im Avis enthaltenen Rechnung
AvisRechBetrag	Rechnungsbetrag einer im Avis enthaltenen Rechnung

AvisZahlDatum	Datum der Zahlung des Avis (nicht innerhalb einer expandierenden Tabelle einzusetzen)
AvisZahlBetrag	Zahlbetrag zu einer im Avis enthaltenen Rechnung
AvisSkontoBetrag	Skontobetrag zu einer im Avis enthaltenen Rechnung
AvisSkontoSatz	Skontosatz zu einer im Avis enthaltenen Rechnung
AvisVerwendung	ursprünglicher Verwendungszweck zu einer im Avis enthaltenen Rechnung
AvisOpNr	OP-Nummer einer im Avis enthaltenen Rechnung
AvisGesamtBetrag	Gesamtsumme des Zahlungsavis (nicht innerhalb einer expandierenden Tabelle einzusetzen)

Sollartklassen

Die Variablen der Sollartklassen werden individuell definiert, indem Sie in der Fachadministration im Modul Sollarten/Personentypen entsprechende Sollartklassen pflegen.

Administration

home

Systemeinstellungen Datenbank

`Fachadministration > System > Systemeinstellungen Datenbank > iX-Haus Plus > Global`

PlusGlobalCTIKopplungAktiv	1.24.189.5	Wenn beim eingehenden Anruf direkt zum Anrufer in die IHS Detailmaske von `Personen plus` bzw. `Kreditoren plus` gewechselt werden soll, oder aus ISH angewählt werden soll, muss diese Einstellung aktiviert sein. Standard: nicht aktiv
iXHausCTIKopplungAktiv	1.24.189.9	Hiermit kann gesteuert werden, ob in iX-Haus bei eingehenden Anrufen direkt die IHS Detail-Maske von `Personen plus` bzw. `Kreditoren plus` gewechselt werden kann. Dafür muss die Systemeinstellung `PlusGlobalCTIKopplungAktiv` auch aktiv sein. Die Systemeinstellung ist standardmäßig aktiviert. Die Einstellung sollte beim Einsatz bestimmter TAPI-Software deaktiviert werden, wenn bei dieser die Leitung nur einmal belegt werden darf.